

# Lehren

Schwerpunktbeilage über Schule und Gesellschaft

WIENER ZEITUNG ■

20. April 2011



Das gute Beispiel \_ Alternative Lehrerausbildung an der Uni Innsbruck

Keine Standesdünkel, bitte \_ Claudia Schmied über PH und Universitäten

Die Angst vor der Sprache, die man nicht versteht \_ Warum Englisch, aber kein Türkisch?

Die Unvernunft des Nationalen \_ Migrationspädagoge Paul Mecheril bezweifelt die Muttersprache

Vom Häkeln & Denken \_ Der Handarbeitsunterricht wie wir ihn kennen, stirbt aus

Wir können auch sagen ‚postindustriell‘ \_ Ökonomin Christine Ax lobt das Tun

# „Am Ende ist der Lehrer für alles verantwortlich,“

## Ein guter Beruf!

„Wenige Berufe sind ständig so viel öffentlicher Kritik ausgesetzt wie der Lehrberuf. Dennoch ist dieser nicht nur einer der anspruchsvollsten, sondern auch einer der schönsten. Diese Behauptung treffe ich nach einem ganz in der Schule verbrachten Berufsleben, davon 17 Jahre als Lehrerin, 19 Jahre als Direktorin an einem Gymnasium. Gewiss, die Mühen des Alltags sind nicht zu unterschätzen, doch sind sie vielfach strukturell bedingt und können daher geändert werden.“

Allerdings: Wie immer auch die Rahmenbedingungen aussehen mögen, die Rolle der Lehrperson ist entscheidend. Eine Lehrerin oder ein Lehrer können einen prägen, aus Krisen helfen, Weichen fürs Leben stellen, Grundlagen für die Berufswahl legen, schlicht Wegbegleiter sein zum Erwachsenenwerden. Die Anforderungen an die Profession werden gerade neu definiert, doch darum geht es hier nicht. Die Grundlage für ein erfolgreiches Berufsleben als Lehrerin erfordert im Grunde nur ganz wenig: Kinder und Jugendliche muss man mögen, den Glauben an sie nie aufgeben, solange man sie begleiten darf auf ihrem Weg ins Erwachsenenleben. Sie werden es einem danken, auch wenn wir es in den seltensten Fällen hören. Dass diese Haltung nie verloren geht, das wünsche ich all denen, die jetzt neu anfangen.“



Heidi Schrodt war 19 Jahre lang Direktorin des Gymnasiums Rahlgasse in Wien. Sie ist die Vorsitzende der Initiative „Bildungsgrenzenlos“.

FOTO: PRIVAT

Linktipp:  
www.bildungsgrenzenlos.at

sagt eine Lehramtsstudentin im Gespräch mit *Eva Maria Bachinger*. Sie hat sich für die Wiener Zeitung an der Universität Innsbruck umgesehen, wo seit einigen Jahren versucht wird, die Defizite des Lehramtsstudiums auszugleichen, um die Lehrer besser auf die Herausforderungen vorzubereiten. Durch mehr Praxis, mehr Schulprojekte, eine abgestimmte Ausbildung.

„Ella“ ist in Finnland Kult. Ihr Autor, der ehemalige Lehrer Timo Parvela, lässt die kleine Schülerin Ella lustige Geschichten aus dem Schulalltag erzählen. „Kinder halten sich den Bauch vor Lachen“, urteilt die Neue Zürcher Zeitung über die Kinderbücher. Eine Schule, der sogenannte Ernst des Lebens zum Totlachen? Der Held der Geschichten und maßgeblich an der Unterhaltung von Ella und ihren Klassenkameraden beteiligt, ist ihr Lehrer, der mit Ideenreichtum und Witz immer gute Lösungen für seine Klasse findet – im Schullalltag, aber auch auf einem abenteuerlichen Schulausflug, wo die Klasse beinahe einen Flug versäumt hätte: „Als wir dann alle im Flugzeug saßen, waren wir schrecklich stolz auf unseren Lehrer. Er war ein Held. Er hatte ein richtiges Flugzeug für uns angehalten. Der Flugkapitän war zurückgefahren und hatte uns einsteigen lassen“, heißt es in dem Buch „Ella auf Klassenfahrt“. Die erfrischende Kinderbuchreihe über Schüler und Lehrer kommt aus Finnland – eines jener Länder, die bei den berühmten Pisa-Tests immer wieder auf dem Stockerl stehen. Was macht die Schulpolitik, was machen vor allem die Lehrer in den Klassen im hohen Norden richtiger als hierzulande? Eines erleichtert ihre Arbeit erheblich: **Finnische Lehrer sind nicht für alles allein verantwortlich**, sie haben in der Schule Spezialisten an ihrer Seite. Vom Krankenpfleger, Sozialpädagogen, Psychologen bis zum Speziallehrer: Sie alle gehören zum Team und sind keine Experten, die bei Bedarf von außen hinzugeholt werden. Und das wichtigste Motto: „Kein Kind darf zurückbleiben“.

Dass das österreichische Schulsystem dringend Erneuerung braucht, scheint mittlerweile in Österreich über Parteigrenzen und quer durch viele Interessensgruppen hinweg klar zu sein. „Die letzte große Schulreform war unter Maria Theresia. Wir sprechen hier vom Jahre 1774“, gibt Dwora Stein, Bundesgeschäftsführerin der Gewerkschaft der Privatangestellten (GPA), zu bedenken. „Wir haben derzeit eine unglaubliche Anzahl von Schulversuchen. Das ist ein Zeichen von Mangel“, urteilt sie. Von einer grundlegenden Reform wird bereits seit Jahrzehnten gesprochen, doch der Apparat Schule bewegt sich nur äußerst langsam. Die Schuldebatte ist ideologisch überfrachtet. Bildungsministerin Claudia Schmied (SPÖ) hat nun erneut mit Bildungssprecher Werner Amon (ÖVP) Verhandlungen über ein neues Lehrendienstrecht aufgenommen. Nachdem sie vor zwei Jahren mit ihrer Forderung, dass Lehrer zwei Arbeitsstunden mehr in der Schule anwesend sein sollten, am Widerstand der Lehrgewerkschaft scheiterte, hoffen viele nun auf Bewegung. Vielleicht zu Recht, wenn auch Amon, der damals klar hinter der ablehnenden Lehrgewerkschaft stand, den Lehrern mehr Arbeitszeit in der Schule abverlangen will. Der Zeitpunkt ist günstig: **In den nächsten zehn Jahren werden rund 60.000 Lehrer in Pension gehen**, für die nachdrängende Generation soll bereits ein neues Dienstrecht gelten. Die Probleme an den Schulen sind seit

Jahren offensichtlich: Laut Pisa-Bericht 2009 kann mehr als ein Viertel der 15- bis 16-jährigen Schüler nur unzureichend lesen. Dass die Grundkenntnisse in Mathematik bei ihnen auch im Argen liegen, 23 Prozent gehören zur Risikogruppe, davon können viele Ausbilder in Handwerksbetrieben ein Lied singen – sofern sie überhaupt noch bereit sind, den betroffenen Jugendlichen eine Chance zu geben. Mehr als 38.000 Menschen unter 25 Jahren sind derzeit in Österreich ohne Job. Auf all diese Jugendlichen zu verzichten, kann sich Österreich nicht leisten. Doch Ständedünkel und beharrende Kräfte verhinderten bisher Zugang zu Bildung und sozialen Aufstieg für benachteiligte Gruppen. Österreich wurde von der OECD (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) wiederholt dafür gerüffelt, dass Kinder „aus gutem Hause“ mehr Chancen auf höhere Bildung haben als Kinder aus ärmeren Familien oder mit Migrationshintergrund. **Unter 31 OECD-Staaten belegt Österreich beim sozial gerechten Zugang zu Bildung nur den 24. Platz.** Hierzulande bleiben also viele Kinder zurück.

Essentiell für eine Weiterentwicklung des Schulsystems ist das Personal, die Lehrer. Um beispielsweise eine gemeinsame Ganztagschule mit individueller Förderung verwirklichen zu können, benötigen die Pädagogen auch eine gemeinsame, neue Ausbildung. Bis es dazu in ganz Österreich kommt, werden wohl noch viele Jahre vergehen: „Nach meiner internationalen Erfahrung dauern solche Prozesse bis zu 15 Jahre“, meint Universitätsprofessor Michael Schratz vom Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung (ILS) an der Universität Innsbruck. Die Tiroler Universität wollte nicht so lange warten und geht seit 2002 beispielhaft voran. Am ILS (Innovativ sein, Lernen verstehen, Systemisch denken) wurde ein eigenes Lehrerausbildungsprogramm gemeinsam mit den Tiroler und Vorarlberger Landesschulräten entwickelt. Hervorzuheben ist der ausgeprägte Praxisbezug des Lehramtsstudiums in Innsbruck. 16 der bis zu 200 Semesterwochenstunden sind für die Erfahrung in der Schule reserviert. Das sind immerhin zwölf Wochen in neun Semestern. Nun ist das nach wie vor nicht viel im Vergleich zu den praktischen Einheiten an den Pädagogischen Hochschulen. Doch immerhin ist gleich nach dem ersten Semester ein Eingangspraktikum vorgesehen. Auf anderen Universitäten in Österreich kommen die angehenden Lehrer erst im zweiten oder dritten Studienjahr mit der Realität in den Schulen in Berührung. **Die frühe Konfrontation mit dem Schulalltag zeigt Wirkung, nicht selten eine abschreckende:** „20 bis 30 Prozent entscheiden nun bereits im ersten Jahr, dass sie nicht weitermachen werden“, so Schratz. Für die Lehramtsstudentin Julia Gabrielli war das Eingangspraktikum zwar noch keine so große praktische Erfahrung als Lehrerin, da der Altersunterschied zu den Schülern in der Oberstufe noch gering sei. „Doch man sieht früh, dass zum Lehrberuf mehr gehört als die Vor- und Nachbereitung der Schulstunden.“

In Innsbruck werden die Studenten zudem von Uni- und Schulvertretern unterrichtet, die sich in Teams absprechen müssen, damit in allen Gruppen dieselben Ziele erreicht werden.

In Innsbruck versucht man die zukünftigen Lehrer möglichst konkret auf ihren Alltag vorzubereiten. Fallbeispiele aus dem Schulalltag werden gesammelt und beim Abschluss-Assessment zeigen die Studenten in Rollenspielen



„Wenn man alles den Lehrern überlässt, ist das Bildungssystem zum Scheitern verurteilt.“ Der Leiter Instituts für LehrerInnenbildung und Schulforschung (ILS) an der Universität Innsbruck, Michael Schratz, mit Studenten. V.l.n.r.: Martina Kröss (23, Lehramt Biologie und Geografie), Maximilian Riede (24, Englisch und Geografie) und Julia Gabrielli (Kath. Theologie und Spanisch) an der Universität Innsbruck.

FOTO: EVA-MARIA BACHINGER



Mit dem komplexen Alltag in einer Schule werden Lehramtsstudenten in der Regel erst im zweiten oder dritten Studienjahr konfrontiert, an der Universität Innsbruck bereits im ersten Jahr. Im Bild die Kooperative Mittelschule in der Schopenhauerstraße, die 2010 mit dem Österreichischen Integrationspreis ausgezeichnet wurde. FOTOS: ANDREAS PESSENLEHNER

wie sie handeln würden. „Das sind moderne Fragestellungen, wie zum Beispiel was mache ich bei einer Missbrauchsvermutung, oder was tue ich, wenn ich einem Schüler das Handy abgenommen habe und der Vater Rechtsanwalt ist und mir mit einer Klage droht“, erklärt Schratz. „Die Auseinandersetzung mit mir selbst als Person ist dabei wichtig. Wie kann jeder sein Potenzial als Lehrer einsetzen, damit es möglichst optimal ist? Das kann man nicht standardisieren“. Innovativ ist auch die Form des Abschlusspraktikums: „Die Studenten bieten der Schule Projekte an, wie eine Evaluierung oder der Aufbau eines Bibliotheksystems. Dadurch haben sie an der Schule eine konkrete Aufgabe und werden als Experten wahrgenommen und nicht nur als Beiwager!“.

Gemeinsam mit der Lernforscherin Ilse Schrittmesser denkt Schratz bereits weiter: Er plädiert für die Etablierung einer eigenen „School of Education“ analog zu den angelsächsischen „Law Schools“ oder „Medical Schools“. Das Lehramtsstudium sei derzeit zu sehr in seine drei Bereiche Fachstudium, Pädagogik und Schulpraxis geteilt. Die Folge: **Lehramtsstudenten stellen ihre fachliche Ausbildung mehr in den Vordergrund als ihren späteren Beruf.** Damit einher geht die Abgrenzung von den Absolventen der Pädagogischen Hochschulen, die als praxisorientiert gelten. Dass die Zweigleisigkeit der Ausbildung wegfallen muss, ist für Schratz unabdingbar. „Die fachliche und pädagogische Ausbildung muss auf den Lehrberuf ausgerichtet sein. Bei den jüngeren Generationen kann dies nun leichter gelingen, weil sie nicht mehr so im Standesdünkel verhaftet sind wie die älteren. Wir müssen die Stärken der Universität und der Pädagogischen Hochschulen nutzen, und es muss eine neue Kultur gebildet werden.“ Laut Lehramtsstudent Maximilian Riede geht es in Innsbruck zumindest in Ansätzen schon in diese Richtung: „Ich finde gut, dass einem oft gesagt wird, du wirst Lehrer und nicht, du

studierst dieses oder jenes Fach. Ein wesentlicher Vorteil ist auch, dass die Probleme aus der Schule direkt und frisch am Tisch liegen. Man beschäftigt sich mit Fallbeispielen, die am Vormittag der Lehrer an der Schule erlebt hat und die er uns am Nachmittag auf der Uni präsentiert. Das passiert also jetzt und steht nicht in einem Buch aus den 70er-Jahren“.

Der Ruf nach einer Öffnung der Schule ist ebenfalls da: „Wenn Schule höheren Praxisbezug haben soll, muss man das richtige Personal in die Schule holen und nicht alles von den Lehrern verlangen. **Wenn die Schule nicht nur ein Lernort, sondern ein Lebensort sein soll, braucht man unterschiedliche Bezugspersonen**“, betont Heike Solga, Forschungsdirektorin am Wissenschaftszentrum in Berlin.

„Ich denke, wir brauchen Lehrer, die in ihrem Leben auch mal was anderes gemacht haben. Mir erscheint es nicht sinnvoll, in die Schule zu gehen, Matura zu machen, zu studieren und dann gleich wieder in die Schule zurückzukehren“, findet der zweifache Vater Florian Bloch. Universitätsprofessor Michael Schratz: „Die Schule muss sich mehr öffnen, Quereinsteiger aus anderen Berufen zulassen. Wenn man alles den Lehrern überlässt, ist das System zum Scheitern verurteilt.“

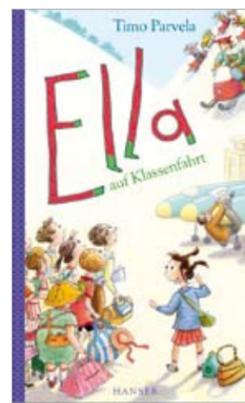
Multiprofessionelle Teams sind das Gebot der Stunde: Sozialarbeiter, Psychologen, aber auch interkulturelle Mediatoren könnten die Lehrer erheblich entlasten.

Zukunftsforscher wie Matthias Horx nehmen weniger den Lehrberuf als vielmehr die Strukturen an der Schule in den Blick. Die Zukunft der Schule liege in der Etablierung der Ganztagschule, sagt er, sowie in der Auflösung des frontalen Unterrichts. Die Schule mit ihren Strukturen aus der Industriegesellschaft sei für die kommende „Kreativgesellschaft“ nicht mehr angemessen. **Es gehe an der Schule bereits längst nicht mehr allein um Wissensvermittlung**, denn das Wissen

ändert sich zu schnell, sondern um Lust am Lernen, Kritik und Kreativität. Damit Lehrer dies vermitteln können, müssen sie tagsüber bei den Kindern sein, mit ihnen Mittag essen, und nicht von einer Stunde zur nächsten hetzen.

Ganztagschulen können in einer Gesellschaft, in der viele immer mehr und immer länger arbeiten müssen, wesentlich entlasten. Zum Beispiel berufstätige Eltern. Für Lehrer würde dies freilich ein völlig neues Arbeitsmodell bedeuten, wenn sie von 9 bis 17 Uhr an der Schule sein müssen. Als dieses Modell in Norwegen eingeführt werden sollte, war es zuerst mit dem heftigen Widerstand der Lehrer konfrontiert. Doch die Erfahrung mit dem neuen Modell überzeugte schließlich: Gespräche lassen sich leichter führen, wenn sie nicht zwischen Tür und Angel in Fünf-Minuten-Pausen stattfinden müssen, Kollegen sind schnell unterstützend da, es wird mehr in Teams gearbeitet, die Vor- und Nachbereitung der Stunden kann am Arbeitsplatz stattfinden, privates und berufliches Leben lassen sich leichter trennen. Jedoch schuf man in Norwegen auch die entsprechenden Bedingungen. Dabei geht es um simple Dinge wie mehr Platz und einen eigenen Schreibtisch im Lehrerzimmer, aber auch um große Veränderungen wie ein besseres Image für den Lehrberuf. **„Die Reaktionen auf meine Berufswahl schwankten zwischen „Mein Gott, das tust du dir an“ und „Da hast du es aber fein“**“, erzählt Lehramtsstudentin Martina Kröss. „Die Erwartungshaltung an uns Lehrer ist hoch und gleichzeitig lässt die Wertschätzung für unseren Beruf zu wünschen übrig. Es fehlt die Unterstützung, und am Ende ist der Lehrer für alles verantwortlich.“

„Wir sollten nicht nur klügere Kinder haben wollen, sondern auch glücklichere“, hofft auch Wissenschaftlerin Solga auf bessere Schulzeiten. Glücklichere Kinder in einer Schule, wo Lernen Spaß macht, mit Lehrern, die bei den Kindern sind.



Die „Ella“-Kinderbücher des finni-schen Autors Timo Parvela erzählen vom Leben in der Schule und sind doch unglaublich beliebt. Zugegebenermaßen sind die Geschichten etwas fantastisch. FOTO: HANSER



Architektonisch ist die Schule zumeist noch ganz der Industriegesellschaft verhaftet, wie sich in dem Buch „räume bilden. Wie Architektur und Schule kommunizieren“ nachlesen lässt. Wie der Raum das Lernen beeinflusst, untersucht die Ausstellung „Fliegende Klassenzimmer“ im Architekturzentrum Wien, die noch bis zum 30. Mai 2011 zu sehen ist. FOTO: LÖCKER

## „Keine Standesdünkel, bitte“

Claudia Schmied will das Ansehen des Lehrberufs erhöhen – durch eine bessere universitäre Ausbildung. Ihr Ziel sei es, Pädagogische Universitäten zu gründen, erzählt sie im Interview mit Brigitte Pechar-Nitsch.

**Wiener Zeitung: Sie arbeiten derzeit an einer neuen Lehrer-Ausbildung. Wozu brauchen wir die eigentlich?**

Claudia Schmied: Das Allerwichtigste ist, dass wir den Lehrberuf für die Zukunft attraktiv gestalten. Die Lehrerausbildung muss dem internationalen Vergleich standhalten und die Besoldung muss angemessen werden. Es wird eine gemeinsame Kernausbildung geben, die alle angehenden Pädagogen absolvieren, davon weg wird es Spezialisierungen für alle Schüler-Altersgruppen und Fachbereiche geben. Lehrer brauchen eine hohe Sozialkompetenz. Und klar muss sein: Schule ist eine Expertenorganisation, wo wir Fachkräfte brauchen.

**Das österreichische Schulsystem ist zweigeteilt. Das beginnt nach der Volksschule mit der Trennung in AHS und Hauptschule und setzt sich nach der Matura mit der**

**Trennung in Pädagogische Hochschulen (PH) und Universitäten fort. Es herrscht viel Misstrauen zwischen den Absolventen der PH und der Unis. Die einen werfen den anderen vor, keine pädagogische Ausbildung zu haben, die anderen bemängeln mangelndes Fachwissen. Wird sich dieser Konflikt durch die neue Ausbildung lösen lassen?**

Das ist das Ziel. Es hat keinen Sinn, die Standesdünkel zu tradieren. Wie Mediziner oder Juristen sollen künftig auch Lehrer Berufsethos und Selbstwertgefühl der Profession entwickeln. Die Pädagogen brauchen ein universitäres Zuhause.

**Dennoch hat man mit der Umwandlung der Pädagogischen Akademien in die PH erst vor einigen Jahren die Fortschreibung dieser Zweiteilung zementiert. Wie kann man sich die Lehrerausbildung an PH und Unis vorstellen?**

Die PH wurden 2007 geschaffen und sind mitten in einem Entwicklungsprozess. Schon jetzt übernehmen die PH die gesamte Fortbildung. Sie sind vor allem in der angewandten Forschung und Entwicklung gefordert. Zielpunkt sind Pädagogische Universitäten mit Masterstudien – etwa für das Schulmanagement. Es wird dann Kooperationen auf Augenhöhe mit den verschiedenen Universitäten geben, etwa mit den Kunstuniversitäten oder den technischen Unis.

**Werden in Zukunft alle Lehrer einen Masterabschluss brauchen?**

Die Vorbereitungsgruppe zur neuen Pädagogenausbildung wird bis Sommer ein Konzept vorlegen. Es wird auf jeden Fall ein Aufnahmeverfahren geben, wo die Eignung und Neigung der Bewerber angeschaut wird. Geplant ist, dass alle eine vierjährige Bachelorausbildung absolvieren müssen. Darin enthalten werden sein: Pädagogik, Didaktik, Fachwissen und Schulpraxis. Absolventen mit Bachelor erhalten einen ordentlichen Dienstvertrag. Mentoren werden die Junglehrer ein Jahr lang an den Schulen begleiten. Das ist eine sehr entscheidende Phase für die Sozialisation. Die Schulpraxis wird bereits Teil des Masterstudiums sein. Im besten Fall könnte dann nach einem Jahr der Masterabschluss gemacht werden.

**Wird auch daran gedacht, Quereinsteiger in die Ausbildung einzubinden?**

Ja. Es soll auch ein berufsbegleitendes Studium möglich sein, damit das Studium für Quereinsteiger interessant wird und andere Professionen für den Lehrberuf gewonnen werden können.

**Ursprünglich war auch daran gedacht, die Kindergartenpädagoginnen in die neue Ausbildung einzubeziehen. Bleibt es dabei?**

Ja. Wir werden einen Stufenplan entwickeln. Es fehlt noch an Ausbil-

dungsmöglichkeiten. Derzeit gibt es nur einen Lehrstuhl für Frühkindpädagogik in Graz. Wir werden auch weiterhin die Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik (Bakip) haben. Aber sind die Bakip-Absolventen nicht benachteiligt, wenn sie später noch den Bachelor absolvieren müssen? Schließlich dauert die Bakip fünf Jahre. Da wird man darauf achten müssen, welche Kompetenzen jemand ins Studium mitbringt. Ich könnte mir auch vorstellen, dass nach Abschluss der Bakip eine dreijährige Bachelor-Ausbildung ausreichen könnte.

**Wann wird die neue Pädagogenausbildung umgesetzt?**

Die Umstellung wird ein Prozess sein, der zehn bis fünfzehn Jahre dauern wird. Das zeigen auch die Erfahrungen aus dem Ausland. Die legislative Weichenstellung soll noch in dieser Legislaturperiode erfolgen.

**Dann werden Dienst- und Besoldungsrecht und Ausbildungsreform nicht parallel ablaufen, da Sie ja die Verhandlungen für das neue Dienstrecht noch heuer abschließen wollen.**

Ja. Die Besoldung orientiert sich an der Funktion. Wir dürfen nicht in Wenn-dann-Ketten verfallen, sonst verzögern sich die Reformen.



Claudia Schmied ist seit 2007 Bildungsministerin. Die Neue Mittelschule und neue Pädagogenausbildung sind ihre größten Reformprojekte. FOTO: APA



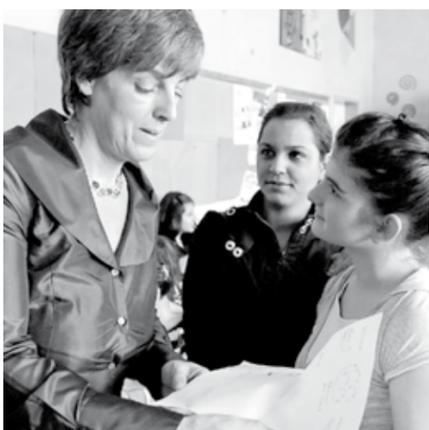
# Die Angst vor der Sprache, die man nicht versteht

18 Prozent der österreichischen Schüler haben eine andere Erstsprache als Deutsch, aber nur 0,3 Prozent ihrer Lehrer können sie verstehen. **Katharina Schmidt** besuchte eine Kooperative Mittelschule, sprach mit Erziehungs- und Sprachwissenschaftlern, Schuldirektoren, Lehrern und Schülern, um herauszufinden, warum Türkisch weniger gilt als Englisch oder Chinesisch und mit welchen Folgen.

Nuklearna Bomba. Yildirim Savasi. In der Kooperativen Mittelschule Schopenhauerstraße im 18. Wiener Gemeindebezirk brütet eine Gruppe Viertklässler über einem Plakat. Geschichte – die vorletzte Stunde an diesem Tag. Trotzdem sind die 15-Jährigen mit Feuereifer dabei. Es geht um den Zweiten Weltkrieg, Hiroshima, den Holocaust. Es ist wohl weniger das Thema, das die Kinder so in den Bann zieht. Viel eher ist es die Art und Weise, wie es vermittelt wird: In Kleingruppen haben sie Plakate zu den einzelnen Aspekten vorbereitet, die sie jetzt den anderen präsen-



Erika Tiefenbacher ist die Direktorin der KMS Schopenhauerstraße, eine der wenigen Schulen, an denen auch in türkischer Sprache sowie auf Bosnisch/Kroatisch/Serbisch unterrichtet wird. Für sie ist das Problem nicht die Sprache, sondern die ausgrenzende Gesellschaft. FOTOS: ANDREAS PESSENLEHNER



tieren – in ihrer jeweiligen Muttersprache und auf Deutsch. „Nuklearna Bomba“ etwa heißt „Atombombe“ auf Serbisch. „Yildirim Savasi“ ist schon schwieriger herzuleiten: Es bedeutet „Blitzkrieg“ auf Türkisch.

In der Schopenhauerstraße wird nun schon im zweiten Jahr der Geografie- und Geschichtsunterricht in der dritten und vierten Klasse dreisprachig angeboten. Neben dem deutschsprachigen Fachlehrer ist in jeder Unterrichtseinheit auch je ein Muttersprachenlehrer für Bosnisch/Kroatisch/Serbisch (BKS) und für Türkisch dabei. Dabei wird der Lehrstoff zuerst vom Fachlehrer vermittelt und dann in Kleingruppenarbeit in der Muttersprache der Kinder vertieft. Die Tests müssen auf Deutsch absolviert werden. „Lernen ist in der eigenen Sprache viel einfacher“, sagt Olga aus Serbien dazu. Eine Einschätzung, die Direktorin Erika Tiefenbacher nur bestätigen kann: Im Vergleich zu anderen Klassen, in denen kein muttersprachlicher Fachunterricht angeboten wird, seien die Schüler viel motivierter bei der Sache. Sie führt die neue Begeisterung der Schüler zum einen auf die Methode, den Kleingruppenunterricht, zurück. Zum anderen auf die Sprache, denn die Muttersprache sei „die Herzenssprache“, meint Tiefenbacher.

160 Kinder werden in der KMS Schopenhauerstraße unterrichtet – mehr als 90 Prozent von ihnen haben Migrationshintergrund. Allein in den ersten beiden Klassen gibt es in diesem Schuljahr 27 außerordentliche Schüler, die – teilweise ohne ein Wort Deutsch zu sprechen – gerade erst in Österreich angekommen sind. Es gebe keine interkulturellen Schwierigkeiten, allerdings genug andere Probleme, sagt die Direktorin. „Die Hauptschule ist in Wien eine Restschule. Wir bekommen die Kinder, die in der Volksschule Dreier und Vierer hatten und deren Eltern keinen Druck ausgeübt haben, damit ihre Sprösslinge trotzdem einen Gymnasialplatz bekommen“. Die Schüler kommen aus „bildungsfernen und sozioökonomisch schwachen Elternhäusern“, von denen sie kaum Unterstützung erfahren. Umso motivierter ist das Lehrerkollegium: Neben den 25 „normalen“ Lehrern gibt es in der KMS zweieinhalb Dienstposten für muttersprachliche Lehrer. Einer von ihnen ist der Türkischlehrer Göksel Yilmaz. Wenn die Erstsprache neben dem Deutschen nicht gepflegt werde, entstehe eine Art von Semilingualismus, sagt er: Die Kinder könnten dann keine Sprache richtig. Wer keine Sprache gut beherrscht, bekommt auch keine Lehrstelle und wird sozial immer weiter an den Rand gedrängt.

Trotz ihrer Bedeutung erfahren die muttersprachlichen Lehrer wenig Anerkennung. Yilmaz: „Wir bekommen so viel Geld wie ein Werklehrer ohne Matura“. Und das, obwohl er zwei Ausbildungen hat. Er hat in der Türkei ein Studium absolviert und in Österreich Geschichte studiert. **Tatsächlich sind Muttersprachenlehrer in Österreich in vielen Fällen Lehrer zweiter Klasse: Wenn sie ihre Ausbildung nicht nostrifizieren lassen, werden sie nur mit Sonderverträgen angestellt und entsprechend schlechter entlohnt.** Von österreichweit 382 Muttersprachenlehrern im Schuljahr 2009/10 hatten nur 74 einen normalen Dienstvertrag.

Im aktuellen Schuljahr sind österreichweit 406 muttersprachliche Lehrer im Einsatz – das sind 0,3 Prozent aller in Österreich tätigen Lehrer. Zwar werden – nach einem Einbruch durch Umstrukturierungen unter Schwarz-Blau – mittlerweile wieder mehr muttersprachliche Lehrer eingesetzt. Aller-

dings ist der Anteil der Schüler mit nicht-deutscher Muttersprache weit höher: Quer durch alle Schulformen hindurch betrug er im vergangenen Jahr knapp 18 Prozent – Tendenz steigend. Dabei seien sich „alle Experten darin einig, dass muttersprachlicher Unterricht extrem sinnvoll ist“, meint der Sprachwissenschaftler Hans-Jürgen Krumm von der Universität Wien. „Unsere Muttersprache ist das Fundament, auf das wir eine andere Sprache als Haus bauen können. Wenn das Fundament nichts taugt, kann auch das Haus nicht stehen“, erklärt er. Jeder müsse daher die Möglichkeit dazu haben, seine Erstsprache zu festigen – allerdings ohne Zwang. Denn Menschen, die zum Beispiel flüchten mussten und schlechte Erinnerungen an ihre Herkunftssprache haben, wollten diese hinter sich lassen. Dennoch sei die Anerkennung der anderen Sprachen besonders wichtig: Lehrkräfte sollten die Mehrsprachigkeit in den Klassen solidarisch nützen und den Kindern klar machen, dass diese etwas Schönes ist. Stattdessen „gibt es Schulen, da werden die Kinder selbst in der Pause dazu gezwungen, Deutsch zu sprechen.“ Krumm sieht eine Ursache dafür in der Angst der Lehrenden vor der Sprache, die sie nicht verstehen. Umso wichtiger sei die Aus- und Weiterbildung der Lehrkräfte: **„Man muss sie daran gewöhnen, wie sie mit einer Klasse umgehen, in der sie nicht alles verstehen.“** Im Zuge der neuen Lehrerausbildung ist Krumm derzeit an der Entwicklung eines Curriculums mit dem Schwerpunkt auf Mehrsprachigkeit und Deutsch als Zweitsprache beteiligt. Gleichzeitig fordert er Lehramtsstudien für muttersprachlichen Unterricht – denn auch das gibt es in Österreich derzeit nicht.

Abgesehen von einer besseren Lehrerausbildung ist für den Sprachwissenschaftler die Aufwertung des muttersprachlichen Unterrichts das „Allerdringlichste“. Derzeit wird dieser nur als unverbindliche Übung angeboten und hat daher nicht denselben Stellenwert wie der deutschsprachige Unterricht. Davon kann auch KMS-Direktorin Tiefenbacher ein Liedchen singen: Zusätzlich zum Sachunterricht gibt es auch an ihrer Schule BKS und Türkisch als reine Sprachkurse. Aber „wer geht dorthin?“, fragt sie. Vor allem, wenn die Einheiten am Nachmittag angeboten werden, nutzen sie die Schüler kaum. Türkisch wird nun um sieben Uhr morgens, vor Beginn der normalen Schulzeit, unterrichtet – „und die Schüler kommen“, sagt die Direktorin und ist selbst ein wenig erstaunt. Nicht nur die Schopenhauerstraße, sondern auch einige andere Schulen in Wien und eine in Graz haben mehrsprachigen Sachunterricht im Programm – ansonsten gibt es mehrsprachig nur Freigegegenstände, in denen keine Noten vergeben werden. Hier könnte man den mehrsprachigen Unterricht sehr leicht aufwerten, laut Krumm, auch ohne viel Geld in die Hand zu nehmen.

Neben dem engen budgetären Korsett gibt es wohl auch parteipolitische Zwänge, die eine Anerkennung von gewissen Sprachen als vollwertiges Schulfach verhindern. Das zeigt zumindest die jüngste Debatte um Türkisch als Maturafach. „Zuerst sollen alle Staatsbürger und die, die bei uns zur Schule gehen, Deutsch können“, meinte etwa Innenministerin Maria Fekter, als Anfang April Pläne des Unterrichtsministeriums durchsickerten, Türkisch als zweite lebende Fremdsprache an höheren Schulen zu etablieren. Eine bezeichnende Reaktion, die der Erziehungswissenschaftler Paul Mecheril von der Universität Innsbruck

im Interview mit der „Wiener Zeitung“ scharf kritisiert. Auch für Krumm ist „nicht einzusehen, dass man das nicht macht.“ Er ortet eine „allgemeine Türkenfeindlichkeit“ nach dem Motto: „Zwei Mal haben die Türken die Österreicher schon überfallen, jetzt versuchen sie es über den Unterricht.“ Der Wissenschaftler spricht in diesem Zusammenhang von einem **Mehrsprachigkeitsparadox: „Unsere Gesellschaft gibt viel Geld aus, um Einsprachige mehrsprachig zu machen“ – allerdings nur in den „guten“ Sprachen, nämlich den westeuropäischen „und hie und da ein bisschen Russisch“.** Gegenüber den Sprachen der Zuwanderer herrsche demgegenüber ein gewisser Sprachenrassismus vor. Dies habe auch damit zu tun, dass man mit der Sprache der Arbeitsmigranten, die oft minderwertige Tätigkeiten verrichten, nichts zu tun haben wolle. Ähnlich drückt es Manfred Pinterits, im Wiener Stadtschulrat zuständig für Integration, aus: „Man will nicht die Sprache der Menschen lernen, die in der Künette arbeiten.“ Immerhin: In zwei Wiener Schulen wird ab kommendem Schuljahr BKS als zweite lebende Fremdsprache angeboten (Abendgymnasium Henriettenplatz, bfi-HAK Margareten). Dabei war die Situation schon einmal anders. Unter Maria Theresia wurde in den Grundschulen der Kronländer in der lokalen Sprache unterrichtet, die Lehrer waren zweisprachig. Bei der Nationalstaatenbildung ist diese Tradition aber in Europas zurückgegangen. In Schweden oder Großbritannien gibt es aber heute noch „völlig unproblematischen Unterricht in der Muttersprache“, erläutert Krumm. „Man weiß, wie wichtig das ist und nimmt den Schülern nicht die Identität.“

Es geht also um Identität, es geht um Anerkennung, und es geht um Ökonomie: Im Jahr 2006 hat eine Studie im Auftrag der Europäischen Kommission ergeben, dass der Wirtschaft der Union allein aufgrund mangelnder Fremdsprachenkenntnisse in den Klein- und Mittelbetrieben rund 100 Milliarden Euro jährlich entgehen. Eine der vielen Empfehlungen der britischen Studienautoren: „Nutzung der vorhandenen Fremdsprachenkenntnisse von Migrantenkindern durch Förderung des muttersprachlichen Unterrichts neben dem Erwerb der Landessprache des Aufnahmelandes.“

In der KMS Schopenhauerstraße wird das gelebt: Die Schule wurde schon mehrfach ausgezeichnet – unter anderem 2010 mit dem Österreichischen Integrationspreis. Und die Lehrer haben sich auf die geänderten Umstände eingestellt: „Die Vermittlung des Lernstoffs funktioniert auch so. Wir bereiten den Schülern den Stoff mundgerecht auf, das ist unser Job“, sagt Geschichtslehrerin Gerda Reißner. Nicht ganz so optimistisch ist Tiefenbacher. **„Unsere Lehrer sind ohnehin schon alle Activity-Spezialisten, aber trotzdem kommen die Botschaften oft nicht an.“** Von ihren Absolventen besuchen rund 20 Prozent weiterbildende Schulen, jeweils 30 Prozent wechseln in ein Polytechnikum oder finden einen Job – 20 Prozent aber fallen trotz aller Bemühungen und Projekte ganz aus dem System. Denn „diese Kinder haben ein dreifaches Bummerl: Sie schauen ausländisch aus, kommen aus der Hauptschule und haben Migrationshintergrund – etwas Schlimmeres kann einem nicht passieren“, meint die Direktorin. Es ist ein Problem, das sich für Pinterits nur gesellschaftlich lösen lässt: Wenn Migranten gesamtgesellschaftlich nicht marginalisiert sind, sind sie es in der Schule und beim Zugang zu Bildung auch nicht.

# Die Unvernunft des Nationalen

Österreich hat ein Problem mit sich selbst und versucht es im Klassenzimmer auf Kosten der Schüler mit Migrationshintergrund zu lösen. Der Migrationspädagoge Paul Mecheril im Interview mit Katharina Schmidt.

**Wiener Zeitung: In Österreich haben beinahe 18 Prozent der Schüler eine andere Erstsprache als Deutsch. Wird dieses Potenzial Ihrer Meinung nach ausreichend genutzt?**

Paul Mecheril: Diese Frage bedient die instrumentelle Logik, dass die erste Aufgabe des Bildungssystems die Nutzung von Potenzialen sei. Diese besteht meines Erachtens aber darin, allen Schülern angemessene Bildungsmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen, unabhängig davon, welches sogenannte Potenzial sie einbringen. Hier gibt es etliche Probleme im österreichischen Bildungssystem.

**Die da wären?**

Die wenigen empirischen Studien zur österreichischen Situation zeigen, dass Österreich nur unzureichend auf die Tatsache reagiert, dass wir es mit einer Migrationsgesellschaft zu tun haben und dies auch die Realität der Schule ist. Es gibt zwei Typen von Benachteiligungen: Jene durch Gleichbehandlung und jene durch Ungleichbehandlung.

**Heißt das, dass man Schüler mit unterschiedlichen Erstsprachen nicht gleich behandeln darf, weil dann die Nicht-Muttersprachler**

**gegenüber den anderen benachteiligt sind?**

Es kann nicht um Förderung der Schüler gehen, die als schwach gelten, wenn die Schule ansonsten die gleiche bleibt und die migrationsgesellschaftliche Realität auch weiterhin ausblendet. Das Bildungssystem muss sich grundlegend ändern, so dass eine angemessene Begleitung der vielfältigen Sprachbiografien möglich wird. Alle Lehrer müssten beispielsweise profunde didaktische Kenntnisse in Deutsch als Zweitsprache haben. Gleichbehandlung ist benachteiligend, weil das Bildungssystem nach wie vor von Schülern erwartet, dass sie schon vor Schuleintritt ein respektables Deutsch sprechen. Diese Erwartungen entsprechen aber nicht der Realität der Migrationsgesellschaft. Deshalb sind diese Erwartungen und Routinen zu verändern. Die Frage ist hierbei, ob die politische Bereitschaft vorhanden ist, diesen paradigmatischen Wechsel zu vollziehen.

**In welche Richtung sollte dieser Wechsel gehen?**

Die Maxime der Veränderung müsste lauten: Ja, es gibt Defizite und Probleme, aber diese liegen nicht bei den Schülern und erst Recht nicht bei jenen mit Migrationshintergrund. Diese Defizite finden sich auf der Seite des Bildungssystems. Von dieser Erkenntnis sind wir in Österreich weit entfernt. Alle Systeme, die diese Umstellung betreiben, haben begriffen, dass sie es konstitutiv mit Vielfalt und Migration zu tun haben. Sie haben begonnen, rationale Politik zu betreiben und verabschieden sich von der Unvernunft des Nationalen.

**Wie sehen diese Modelle konkret aus?**

Sie zeichnen sich durch eine

aufrichtige Differenzfreundlichkeit aus. Die Vielfalt der Sprachen und Lebensgeschichten wird erkannt und anerkannt, ohne dass hierfür klischeehafte Zuschreibungen erforderlich sind. In diesen Bildungssystemen haben die Lehrer nicht gleich den Eindruck, die Schüler planen eine Verschwörung, wenn sie in einer anderen Sprache als der Vorherrschenden sprechen.

**Wo sehen Sie bei der Lehrerbildung die größten Notwendigkeiten?**

Die Lehrerbildung in Österreich ist nicht nur in Bezug auf das Thema Migration verbesserungsfähig. Ich bin sehr dafür, dass alle Lehrer eine universitäre Ausbildung genießen. Dieser Berufsstand ist einer der wichtigsten, weil er mit der Herstellung von gesellschaftlicher Wirklichkeit befasst ist. Wir brauchen kluge Lehrer – und das darf nicht dem Zufall überlassen sein. Da, wo wissenschaftliches Wissen fehlt, reagieren Lehrer im Umgang mit migrationsgesellschaftlichen Unterschieden nicht selten auf der Grundlage des alltagsweltlichen Wissens der österreichischen Dominanzkultur. Lehrer müssen aber über wissenschaftliches Wissen etwa über Diskriminierungsmechanismen verfügen, sonst helfen im Übrigen auch die besten didaktischen Modelle nichts.

**Ist muttersprachlicher Unterricht notwendig?**

Der muttersprachliche Unterricht ist da problematisch, wo er Identitäten und Sprachen konserviert. Ich würde nicht so sehr auf muttersprachlichen Unterricht setzen, sondern auf die Erkennung und Anerkennung der unterschiedlichen sprachlichen Voraussetzungen der Schüler und

lokale Schulkonzepte befürworten, die die Situation vor Ort in Rechnung stellend reagieren – bilinguale und multilinguale Konzepte werden hierbei vermutlich Konzepte der Wahl sein.

**Aber die meisten Forscher gehen davon aus, dass Kinder, die in ihrer Erstsprache nicht alphabetisiert wurden, große Schwierigkeiten haben, Deutsch zu lernen.**

Ich teile die mechanische Ansicht nicht, dass ein Mensch, der in den ersten fünf Lebensjahren in erster Linie eine Sprache gehört und gesprochen hat, in dieser Sprache erst einmal das Schreiben lernen muss, um sich dann auch weitere Schriftsprachen anzueignen. Wir brauchen Schulen, die nicht nur auf die sprachlichen, aber auch auf diese Unterschiede zwischen Schülern antworten, ohne sie auf bestimmte Identitäten festzulegen.

**Warum tut sich die Politik so schwer mit dem Thema?**

Unter historischer Perspektive, aber selbstverständlich auch mit Blick auf die Gegenwart, ist Österreich eine Migrationsgesellschaft. Quer durch die politische Landschaft auf Bundesebene, aber auch in medialen Debatten fällt die Anerkennung der Migrationstatsache aber nach wie vor schwer. Österreich, so könnte man sagen, ist ein Land mit Migrationshintergrund, das sich schwer tut, sich selbst anzuerkennen. In welcher Weise dieses österreichische „Identitätsproblem“ zu einer unangemessenen Bildungspolitik und schulischen und außerschulischen Bildungspraxis beiträgt, scheint mir die eigentlich relevante Frage zu sein. Sobald wir diese Frage ernsthaft stellen, haben wir einen guten Schritt gemacht, gerechter mit uns selbst umzugehen.



Paul Mecheril, geboren 1962, ist „in mehr als zehn Städten zwei Ländern und an vielen Orten“ aufgewachsen. In Trier, Bielefeld, Wien und Münster hat er Psychologie studiert. Seit Oktober 2008 leitet Mecheril das Institut für Erziehungswissenschaften an der Universität Innsbruck. Der Schwerpunkt seiner Arbeit liegt auf Migration und interkulturellem Lernen, zu dem er auch zahlreiche Bücher veröffentlicht hat. Zuletzt erschienen: „Zwischen Praxis, Politik und Wissenschaft. Die vielfältigen Referenzen interkultureller Bildung“ (gemeinsam mit Wassilios Baros und Franz Hamburger, Berlin: Regener 2010). Mecheril ist verheiratet und Vater zweier Kinder. Er lebt in Bielefeld.



Josefa Holly, ganz links im unteren Bild, ist eine der wenigen „echten“ Handarbeitslehrer in Österreich. An der Volksschule St. Andrä-Wördern, an der sie unterrichtet, wird sehr viel Wert auf handwerkliche Fertigkeiten gelegt. Gemeinsam mit dem Künstler Wojciech Laskowski entstand ein Relief für den Eingangsbereich der Schule, das die Kinder selbst entworfen und herstellten. Oben: Workshop mit Maria Parucki vom Museum Gugging. FOTO: AHS-RALFGASSE WIEN

# Vom Häkeln & Denken: Der Handarbeitsunterricht stirbt aus

Petra Paumkirchner recherchierte.

Am Nachmittag um 16 Uhr schließt Josefa Holly die Türen zu ihrem Reich, dem Werkraum der Volksschule St. Andrä-Wördern in Niederösterreich. Ein letzter kontrollierender Blick – alles ist für die erste Stunde am nächsten Schultag fein säuberlich zurechtgelegt und vorbereitet. Eines hat Josefa Holly in ihrer 34jährigen Berufslaufbahn als Handarbeitslehrerin gelernt: Organisation ist alles. Wenn während der Unterrichtsstunde kein Chaos ausbrechen soll, muss das, was sich vorher planen lässt, sorgsam vorbereitet werden. Hinter

Frau Holly liegen fünf Unterrichtsstunden am Vormittag, eineinhalb Stunden „Unverbindliche Übung“, die etwas entspannter verläuft, da daran nur wirklich interessierte Kinder teilnehmen, und noch eine weitere Stunde Vorbereitung für den nächsten Tag. Das ganze Schulhaus ist mit den Werken ihrer Schüler dekoriert. Jetzt zieren der Jahreszeit entsprechend Osterhasen die Wände.

An einem Hasen bleibt Frau Hollys Blick hängen. Nur allzu gut kann sie sich an die Mühe erinnern, die der Erstklässler beim Aus-

schneiden und Bekleben des Kartons hatte. „Der Bub wollte zuerst partout nicht mitmachen. Das sei doch alles Mädchenkram“, erzählt Holly. Doch das kann die passionierte Lehrerin für textiles und technisches Werken nicht akzeptieren. „Die Buben sollten zumindest die Basics erlernen, damit sie sich später selbst einen Knopf annähen können.“ Wenn sie sie einmal ausprobiert haben, finden einige an den Handarbeitstechniken wie Stricken sogar großen Gefallen. Es macht ihnen Spaß, wenn sie diese beherrschen.“

Handarbeiten und Kochen sind noch immer wenig anerkannte Frauendomänen, während viele große, erfolgreiche Designer und Köche Männer sind. Während Kochshows im Fernsehen boomen und Kochbücher auf dem Buchmarkt große Umsätze machen, so hat das Handarbeiten einen wesentlich geringeren Stellenwert. Ihm eilt der Ruf des heute Unnützens, des Verschobenen und des Altmodischen voraus. „Das ist eine bedauerliche Nebenerscheinung unserer Konsum- und Wegwerfgesellschaft“, sagt die Schulleiterin der Volks-



Der Künstler Wojciech Laskowski und Schülerinnen der Volksschule St. Andrä-Wördern vor dem selbst geschaffenen Relief. FOTO: AHS-RALFGASSE WIEN

## Die große Lücke

Bis zum Jahr 1982 wurden Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrer – zum Großteil Lehrerinnen – getrennt von den Volksschullehrern in speziellen Bildungsanstalten für Arbeitslehrer ausgebildet. Diese Lehrerinnen erwarben innerhalb ihrer vierjährigen Ausbildung profunde Kenntnisse im textilen Werken und der Hauswirtschaft. Ab 1982 wurde die Ausbildung von den Pädagogischen Instituten übernommen und im Vergleich zu vorher auf ein Minimum reduziert. Das heißt, technisches und textiles Werken kann seither von jeder Volksschullehrerin unterrichtet werden, es gibt nur mehr wenige „Expertinnen“, wie Frau Holly in der Volksschule St. Andrä-Wördern, die sich auf textiles Werken spezialisiert hatten. An der Pädagogischen Hochschule in Wien werden zum Beispiel von der gesamten Volksschullehrerausbildung zum Bachelor mit rund 160 Semesterwochenstunden etwa 3,25 Stunden dem textilen Werken gewidmet. „In ein paar Jahren gehen alle ‚Expertinnen‘, die noch die vierjährige Bildungsanstalt besuchten, in Pension. Das ist ein großes Manko, da gerade dieser Gegenstand vielen heute auf die Schule einprasselnden Problemen entgegenwirken kann“, so die Schulleiterin Roswita Hansal. „Auf viele verhaltensauffällige Kinder wirkt das textile Werken ausgleichend, überaktive Kinder kommen zur Ruhe.“

Petra Paumkirchner

hochschule, Roswita Hansal. Ihr liegt eine qualitative Werkerziehung sehr am Herzen, um einer rein kognitiv orientierten Gesellschaft entgegenzusteuern. „In unserer Gesellschaft regiert das Leistungsprinzip. Die Kinder sind einem enormen Leistungsdruck ausgesetzt, vor allem von Seiten der Eltern“, weiß Hansal aus Erfahrung. „Wenn wir eine Sportveranstaltung haben, sind die Bänke mit Eltern, vor allem mit Vätern, gefüllt.“ Sport zählt, denn da herrscht eine Wettkampfsituation, der Bessere gewinnt. „Präsentieren die Schüler hingegen ihre selbst gemachten Kunstwerke, so sind nur die engagierten Eltern zugegen.“ Was nicht benotet und bewertet wird, ist nicht gleich viel wert wie abfragbares Wissen oder sportliche Leistung.

Dabei ist Handarbeiten, das Erlernen motorischer Fertigkeiten, unerlässlich für die Persönlichkeitsbildung und das Verstehen sozialer Werte. Handbildung ist Kopfbildung, das wird durch die Neurowissenschaft belegt. Eine motorische Tätigkeit bereitet das Gehirn darauf vor, Neues aufzunehmen. „Wir wissen zum Beispiel aus Erfahrungsberichten, dass Schüler in Mathematik besser sind, wenn sie vorher zwei Stunden Stricken hatten“, berichtet Eva Stöllnberger, Fachinspektorin für Werkerziehung und Hauswirtschaft für Pflichtschulen im Landesschulrat für Oberösterreich. Stöllnberger stellt fest, dass die motorischen Fertigkeiten bei den Schülern immer mehr abnehmen. „Früher gehörte das Zubinden der Schuhe zum Schuleingangstest“, so Stöllnberger. „Das können heutzutage – dank des Klettverschlusses – nicht mehr alle Kinder.“

Bestimmte Fertigkeiten, die vor einigen Jahren noch vorausgesetzt werden konnten, sind heute nicht mehr selbstverständlich. Das erlebt auch die Handarbeitslehrerin Holly. Es brauche bei manchen Kindern der ersten Klasse ein halbes Jahr, bis sie eine Schere richtig halten und gerade schneiden können. „Vor zehn Jahren konnte ich noch voraussetzen, dass die Kinder das von Zuhause oder aus dem Kindergarten als Grundfertigkeit mitbringen, heute nicht mehr.“ Ein Kulturverfall? Nein, meint Frau Holly, die Zeiten haben sich geändert, die Wertigkeiten verschoben, das müsse man akzeptieren. „Umso bedeutender ist es, dass sich die Schule dem Erlernen dieser Fertigkeiten annimmt.“

Es geht bei der Handarbeit nicht allein um motorische Fertigkeiten, nicht allein um die Vermittlung basaler Kulturtechniken, wie Holly verdeutlicht: „Denken Sie nur daran, was alles notwendig ist, um einen Entwurf für eine Handarbeit zu machen. Sie müssen eine Skizze anfertigen, Maß nehmen, Formen und Farben

anpassen, also ein ästhetisches Bewusstsein entwickeln, sowie die einzelnen Arbeitsschritte in ihrer Reihenfolge richtig planen, zum Beispiel müssen Sie zuerst zuschneiden und dann nähen – Details, die uns auf den ersten Blick als selbstverständlich einleuchten, aber von Schülern erst trainiert werden müssen.“ Um die Ausdauer und Geduld der Kinder ist es oft nicht zum Besten bestellt. Der Weg bis zum fertigen Werk ist vielen Kindern zu lang, oft kommen sie nur schwer damit zurecht, allein Lösungen zu finden: „Sie müssen oft erst lernen zu warten, bis sie an der Reihe sind, da ich ja fast zwanzig Kindern weiterhelfen muss“, so Holly. „Das Produkt muss nicht in einer Stunde fertig sein.“ Wenn etwas nicht gleich funktioniert, möchten die meisten Kinder aufgeben. Nicht aufzugeben, gehört auch zu den Lernprozessen in der Handarbeit. „Für Kinder gehört es zu einer der wichtigsten Erfahrungen im Entwicklungsprozess, dass sie selber etwas schaffen können, sich als Urheber erleben“, erklärt die Entwicklungspsychologin Brigitte Rollett die Bedeutung von Gestaltungsprozessen. „Einerseits wird das Selbstwertgefühl gesteigert und andererseits entwickelt das Kind zu dem, was es mit seinen eigenen Händen hergestellt hat, eine ganz andere Beziehung.“ Ein selbst bedrucktes T-Shirt hat einen anderen Wert als ein gekauftes. Ganz abgesehen von der kreativen Freude, für die das T-Shirt steht. „Weitere wesentliche Bereiche, die durch das Handarbeiten geschult werden, sind die Fingerfertigkeit, die Feinmotorik und die Augen-Handkoordination, die Sie spätestens dann zu schätzen wissen, wenn Ihnen etwas in einen engen Spalt gerutscht ist und Sie es wieder herausholen möchten. Außerdem beeinflusst die Entwicklung der Motorik wesentlich die Entwicklung geistiger Fähigkeiten.“

Während es zum Einfluss der musikalischen Bildung auf elementare Kompetenzen viele Studien gibt, ist die Beeinflussung textiler Lernprozesse auf das Gehirn nur mangelhaft wissenschaftlich untersucht. Im Vorjahr führte die Neurologin Mathilde Schnizer von der Landesneuroklinik Wagner-Jauregg in Linz gemeinsam mit der Experimentierwerkstätte des Textilen Zentrums Haslach in Oberösterreich, das sich neben der Sammlung und der Dokumentation alter Techniken um den Erhalt und die Integration von handwerklichen Fertigkeiten in unserer Zeit bemüht, eine Kleinstudie durch. Dabei wurde mit Hilfe der Kernspintomographie die Gehirnaktivität von gesunden Frauen untersucht, während sie Knoten knüpften: einen Schuhbandknoten und den so genannten Occhiknoten. Sechs der Probandinnen wendeten

diese Knüpfttechnik, die dem Häkeln ähnelt, bereits seit Jahren an, während die zweite Gruppe diese Technik gerade erst gelernt hatte. „Es zeigte sich, dass die handarbeitsgeübten Probandinnen in einem Bereich des Stirnlappens eine vermehrte Aktivität aufwiesen“, erklärt Mathilde Schnizer die Ergebnisse. „Das lässt sich dahingehend deuten, dass bei diesen Frauen die Fähigkeit zur Kontrolle von Prozessen in Raum und Zeit besser entwickelt ist.“ Es sind dieselben Hirnareale, die auch aktiviert werden, wenn wir uns wohl fühlen. In einem zweiten Experiment wurden drei unterschiedliche Techniken – Occhi, Sprang und Netzen – von Cordula Hofmann-Molis, Expertin für Textiles Gestalten der Universität Mozarteum, vorgestellt. Mathilde Schnizer und die Diplompsychologin Christine Groß beobachteten Lern- und Sozialverhalten der Probandinnen. Fazit: „Nicht nur die Geschicklichkeit und die bimanuelle Koordination wurden trainiert, auch die Konzentration, die Aufmerksamkeit und das Arbeitsgedächtnis ließen sich durch das Erlernen der Techniken bereits nach kurzer Zeit steigern“, so Schnizer. Durch das beidhändige Arbeiten kommt es zu einer besseren Koordination, langfristig wohl auch zu einer besseren Vernetzung der beiden Gehirnhälften.

Bessere Konzentration, Ausdauer, Geschick, Geduld: **So lohnenswert der Handarbeitsunterricht offenbar ist, so stiefmütterlich wird er behandelt.** In der Lehrerausbildung spielt er kaum noch eine Rolle. Die Handarbeitslehrer selbst können erst erst im Schulalltag an den Herausforderungen wachsen, denn die Ausbildung wird der Rolle der Handarbeit nicht gerecht. Bis in die 1980er Jahre hinein gab es in jedem Bundesland spezielle Bundesbildungsanstalten, die Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrer in einem vierjährigen Studiengang ausbildeten. Auch Josefa Holly, die bald in Pension gehen wird, hat eine solche Schule besucht. Seitdem ist die Ausbildung in die allgemeine Volksschullehrerausbildung integriert und umfasst nur mehr einen Bruchteil dessen, was an den Bundesbildungsanstalten vermittelt wurde. „Im Hauptschulbildungsbereich, in dem sich die Studierenden Fächer aussuchen müssen, verzeichnen wir seit Jahren einen Studentenmangel in den Fächern textiles und technisches Werken“, so die Fachinspektorin Eva Stöllnberger. „Wir müssen – zum Leidwesen aller Beteiligten – langgediente Werklehrerinnen aus den Volksschulen abziehen, um die Fächer in der Hauptschule besetzen zu können.“

Eine Besorgnis erregende Tendenz, wenn man bedenkt, dass Handarbeitstechniken gleichzeitig Kulturtechniken sind.

# „Wir können auch sagen 'postindustriell'“

Petra Paumkirchner fragte die Ökonomin Christine Ax nach der Bedeutung handwerklichen Tuns: Wer eine Kreativwirtschaft will, muss die Handarbeit fördern.



Christine Ax ist Philosophin, Ökonomin und Autorin in Hamburg, entwickelt und koordiniert verschiedene Forschungsvorhaben rund um das Thema „Handwerk der Zukunft“. Ihr jüngstes Buch „Die Könnensgesellschaft“ erschien 2009 im Rhombus-Verlag.

Wiener Zeitung: Heute kann man fast alles kaufen. Verliert das Selbstermachen dadurch an Wert?

Christine Ax: Ich glaube nicht, denn ich nehme zurzeit einen gegenläufigen Trend wahr. Es wird wieder lustvoll selber gemacht, denn es macht Spaß und stiftet Sinn, das Ergebnis trägt die eigene Handschrift. Gerade weil alles überall und jederzeit in tausend Varianten verfügbar ist, ist es austauschbar geworden und damit weniger „wert“.

Doch Viele beherrschen die einfachsten Handarbeitstechniken wie

Stricken nicht mehr. Verkümmern wir damit auch geistig?

Es stimmt, wir sind nicht nur Geist-, sondern auch Körperwesen. Wir wollen nicht nur etwas wissen, sondern auch etwas können, unser Können anwenden und die Welt mitgestalten. Die Neurobiologie belegt, was die Reformpädagogik schon lange behauptet und praktisch vormacht. Wir müssen junge Menschen ganzheitlich fördern. Etwas selber zu können und es womöglich auch noch durch Übung immer besser zu können, ist eine Schlüsselerfahrung für ein glückliches Leben. Der Wissensstoff, der in Schulen vermittelt wird, hat oft nichts mit der Erfahrungswelt von Kindern zu tun. Es führt unsere Kultur in eine Sackgasse, wenn wir nur diejenigen respektieren, die am Computer einen Plan zeichnen können und nicht anerkennen, wie viel Expertenwissen und Übung es braucht, dass der Plan auch in die Realität umgesetzt wird.

In Ihrem Buch „Die Könnensgesellschaft“ plädieren Sie für eine Gesellschaft, in der jeder die Möglichkeit hat, seine Fähigkeiten und Talente zu entfalten. Sie stellen der Konsumgesellschaft die Tätigkeitsgesellschaft als lohnende Alternative gegenüber.

Die Nachhaltigkeitsforschung ist auf der Suche nach einem immaterielleren Wohlstandsverständnis. Mein Beitrag zu dieser Debatte ist ein Plädoyer für das Glück, das wir in Tätigkeiten finden, die wir um ihrer selbst willen gut machen wollen, weil sie uns glücklich machen, und weil wir sie als sinnvoll erachten. Wir müssen uns von dem Gedanken befreien, dass wir immer mehr haben müssen, immer das Neueste und Beste. Unser Ziel sollte es sein, alle unsere Gaben zu entfalten und in dem, was wir am besten können, nach Meisterschaft zu streben. So wird Glück zu einer einfachen und erlernbaren Übung.

Diese Form von Arbeit, die Sie postulieren, wirkt auf den ersten Blick wie ein Rückschritt.

Das ist ein ideologischer Diskurs. Wir können diesen Typus von Arbeit auch postindustriell nennen. So knüpfen wir mühelos an die zeitgenössische Design-Debatte an. Denn eines versteht jeder Gemeindepolitiker: Wenn ich schicke Straßen mit kleinen Shops haben möchte, in denen zum Beispiel junge Designer und Handwerker individuelle Produkte anbieten, macht es Sinn, allen Kindern in der Schule die Erfahrung zu vermitteln, dass ihre Hände mehr können, als eine Tastatur zu bedienen. Wir können diesen Reichtum und die kulturelle Vielfalt zu einer Quelle für ein nachhaltiges Wirtschafts- und Wohlstandsmodell machen. Dazu sollte sich die Bildungspolitik aktiv bekennen und dem „Vermächtnis der Hand“ den Wert geben, den es für unser Leben und unsere Kultur hat.

# ScienceCenter NETZWERK

## Würze für den Unterricht Science- Center-Aktivitäten geben neue Einblicke und eröffnen Horizonte

Neue Wege in der Vermittlung zu gehen ist lohnend, zumal aktives und handelndes Lernen die Freude am Erkenntnisgewinn erhöht – sowohl für Lernende als auch für Lehrende. Dass Wissensvermittlung allein zu wenig ist, ist in der heutigen Bildungsdiskussion ein gängiger Ansatz, der den Ruf nach probaten Alternativen laut werden lässt. Dies betrifft nicht nur die sogenannten MINT-Fächer, für die es zum Teil schon viele Good-Practice-Beispiele gibt, die zeigen, wie der Unterricht noch lebendiger gestaltet werden kann.

Das ScienceCenter-Netzwerk unter dem Vorsitz von Margit Fischer, der Frau des österreichischen Bundespräsidenten, erforscht mit seinen über 100 PartnerInnen österreichweit die Spezifika von Science-Center-Aktivitäten. Untersucht wird unter anderem, was diese Aktivitäten für das Bildungssystem leisten und welche Rolle sie für den Unterricht spielen können.

Science-Center-Aktivitäten machen wissenschaftliche Themen und/oder technische Phänomene oder Zusammenhänge erlebbar und verständlich. Sie sind interaktiv (hands-on und minds-on), ermöglichen selbstbestimmtes Lernen und setzen kein Vorwissen voraus. Mit ihrer spielerischen Komponente wirken sie auf Jung und Alt und geben dadurch Impulse zum Weiterdenken. Science-Center-Aktivitäten sind nicht unbedingt an spezifische Räume oder Museen gebunden, sie sind eher als spezielle Formate der Wissenschaftskommunikation zu betrachten, die sehr große Relevanz für den Schulunterricht haben können. Sie eignen sich für alle Altersgruppen und für verschiedene Fächer.

Science-Center-Aktivitäten können ganz unterschiedlich gestaltet sein. Exhibits, d.h. hands-on-Stationen, sind begreifbar und regen zum selbstständigen Entdecken eines Phänomens an. Experimente laden zum Mit- und Nachmachen ein, Dialogformate zur vertieften Auseinandersetzung. In der Vermittlung arbeitet das ScienceCenter-Netzwerk vielfach mit ExplainerInnen, die als erste Ansprechpersonen fungieren, durch Lernprozesse begleiten und dabei motivierend und auch als Rollenvorbilder wirken. Begleitstudien belegen, dass Lehrkräfte diese Aktivitäten schätzen, auch wenn oder gerade weil sie vom Lernansatz in der Schule abweichen. Durch Science-Center-Aktivitäten bekommt die Freude am selbstständigen Entdecken Vorrang.

Weiterbildung ist ein ergänzendes Angebot des ScienceCenter-Netzwerks. So veranstaltete es u. a. gemeinsam mit dem BMUKK und BMVIT im November 2010 unter dem Titel „Forschend lernen und Partnerschaften – ein Innovationsmotor“ ein Symposium, bei dem praktische Beispiele und Forschungsergebnisse präsentiert wurden. Dort wurden Methoden des forschenden Lernens und des Hands-on-Wissenstransfers ebenso diskutiert wie Aktionsführungen oder die Vermittlungspraxis über eine Puppe oder Cartoons, wie sie in Science-Center-Einrichtungen verwendet werden. Viele davon sind PartnerInnen im Netzwerk und stehen für Besuche und Kooperationen offen.



Hands-on-Lernen  
an der PH-Wien

Neben aktuellen Informationen auf der Website erhalten Interessierte im ScienceCenter-Netzwerk auch die Vernetzungsmöglichkeit mit Gleichgesinnten und mit Science-Center-Einrichtungen sowie Tipps für den Einsatz der Science-Center-Aktivitäten im Unterricht. Darüber hinaus kann man konkrete Vermittlungsangebote des ScienceCenter-Netzwerks nutzen, wie z.B. die Ausstellung „Erlebnis Netz(werk)“ (die österreichweit 85.000 BesucherInnen erlebt haben) und das aktuelle Projekt „Grenzgenial“, bei dem die Grenzen in den verschiedenen Wissenschaften im Mittelpunkt stehen.

## Editorial

Die eigene Neugier ist seit jeher die beste Lehrmeisterin. Mit Begeisterung erinnert sich das groß gewordene Schulkind an jene Unterrichte, durch die sich neue Perspektiven eröffneten: an die dreidimensionale Beschreibung, durch die ein Phänomen plastisch und verständlich wird oder an das spannende Experiment – auch wenn oder gerade weil es misslungen ist. Der „Kick“, sich selbst mehr mit der Materie zu beschäftigen, war groß und hoffentlich anhaltend. Das ließ im besten Fall die eigenen Fähigkeiten entdecken, forderte die eigene Kreativität heraus und weckte Faszination.

Das ScienceCenter-Netzwerk widmet sich der interaktiven Vermittlung von Wissenschaft und Technik. Im Bildungsbereich konzentriert es sich unter anderem auf jene Faktoren, die die praktische Vermittlungsarbeit im System Schule erleichtern.

Lesen Sie auf diesen Seiten, was Science-Center-Aktivitäten sind und wie sie eingesetzt werden können. Erfahren Sie mehr über die in Begleitforschungen festgestellten Wirkungen. Holen Sie sich Anregungen über die besondere Didaktik in Science-Center-Einrichtungen und nutzen Sie, was das ScienceCenter-Netzwerk und seine PartnerInnen für das Bildungssystem anbieten. Für eine Vertiefung aller Themen findet sich umfangreiches Material auf [www.science-center-net.at](http://www.science-center-net.at)

*Barbara Streicher*  
Geschäftsführerin  
ScienceCenter-Netzwerk

# Faszination des Lernens vermitteln Informelles Lernen in den MINT-Fächern und darüber hinaus

## Eine Grazer Lehrkraft berichtet:

„Jetzt haben sie es schon voll drauf mit dem Experimentieren. Ich brauch' gar nichts mehr sagen, sie fangen bei den Fragestellungen schon von selber an: was will ich wissen, was darf ich verändern, welche Dinge müssen gleich bleiben.“

Science-Center-Aktivitäten in den Unterricht zu integrieren bringt nicht nur mehr Spaß am Lernen sondern legt die Basis für positive Lernerfahrung. Denn sie regen zum Fragen an, vermitteln Fachwissen und wissenschaftliche Denkweise. Folgende Wirkungen von Science-Center-Aktivitäten lassen sich aus Studien des ScienceCenter-Netzwerks belegen:

### Wirkung auf Kinder/Jugendliche

Science-Center-Aktivitäten sind zugleich lehrreich und unterhaltsam, faszinierend und inspirierend, wecken damit Interesse und Aufmerksamkeit für Wissenschaft und Technik. Dieses Interesse konnte laut SchülerInnenfragebogen langfristig gehalten werden und steigerte sich sogar während eines längerdauernden Projekts.

Mädchen und Burschen werden von Science-Center-Aktivitäten gleichermaßen angesprochen. Das selbständige Lernen stärkt das Selbstvertrauen und das Selbstkonzept, vor allem bei Mädchen. Die Begegnung mit WissenschaftlerInnen aus Science-Center-Einrichtungen und ExplainerInnen eröffnet Berufsbilder. Geistige Schranken wie „dazu seid ihr noch zu klein“, „das versteht ihr ohnehin nicht“ oder „Forschung ist vor allem männlich“ können abgebaut werden.

### Potenzielle Nutzen

Science-Center-Aktivitäten haben positive soziale Effekte (gemeinschaftsfördernd, Gruppenarbeit, verbesserte Kommunikationsfähigkeit, etc.). Sie unterstützen die Sprachentwicklung und haben damit großes Potenzial hinsichtlich Migration und Integration. Bei Kindern mit Deutsch als Zweitsprache konnte zusätzlich ein erheblicher Zuwachs an Sprachgewandtheit (sowohl mündlich als auch schriftlich) erzielt werden, was sich fächerübergreifend positiv auswirkte.

Auch Lehrkräfte bleiben von der Wirkung nicht „verschont“: Science-Center-Aktivitäten geben didaktische Impulse für den Unterricht. Sie wecken auch bei PädagogInnen Neugier und Forscherdrang, und das steckt die SchülerInnen an. Solche Aktivitäten bewirken einen vertrauteren Umgang mit Wissenschaft, Technik und Forschung, dies wirkt sich auf das Selbstbild und damit auf das Rollenvorbild besonders von Lehrerinnen aus. Sie erleben eine positive Einschätzung der eigenen Kompetenzen. Dies gelang besonders durch die Auseinandersetzung mit „Forschung aus erster Hand“ bzw. dem Arbeitsfeld der naturwissenschaftlichen Feldforschung. Diese positiven Erfahrungen stärken in Summe die Bereitschaft von Kindergärten und Schulen zur weiteren Zusammenarbeit mit außerschulischen Einrichtungen.

## Aus der Praxis:

„Also ich nutze das Projekt auch ganz bewusst für den Deutschunterricht. Statt Bildgeschichten lasse ich jetzt Forschungsberichte schreiben. Und das geht viel leichter weil die Struktur ja durch das Experiment schon da ist und sie viel leichter über etwas schreiben können was sie tun und angreifen.“



Inspiration für Lehrkräfte

Und auch die Wirkung auf die Eltern bleibt nicht aus: Science-Center-Aktivitäten und Begleitforschungen dazu bewirken Reflexion und Bewusstseinsbildung über die eigene Haltung zu Wissenschaft und Technik und lenken mehr Aufmerksamkeit auf das Forscherpotenzial der eigenen Kinder.

Details zur Wirkung von Science-Center-Aktivitäten sind auf der Website des Science-Center-Netzwerks [www.science-center-net.at](http://www.science-center-net.at) nachzulesen.

### Studien zu Science-Center-Aktivitäten

Begleitforschung KET – Kinder erleben Technik (Kindergarten, OÖ), Verein ScienceCenter-Netzwerk, 2010 im Auftrag des Regionalmanagement OÖ

Forschend Lernen (3./4. Klasse Volksschule in fünf Bundesländern), Verein ScienceCenter-Netzwerk, 6 ProjektpartnerInnen, KPH Wien, Universität Graz; 2010 im Auftrag des BMVIT / generation innovation

Erlebnis Netz(werk)e (alle Schulstufen, Wien), Verein ScienceCenter-Netzwerk, 2009

# Forschendes Lernen – Impulse für den Kontakt mit Naturwissenschaft

## Neues Buch über die Science- Center-Didaktik für die Praxis

Ein neues Buch aus Grazer Feder wirft einen Blick auf die aktuellen Entwicklungen der Science-Center-Didaktik für die Praxis. Ein internationales AutorInnen-Team informiert über den aktuellen Forschungsstand und zeigt Wege auf, um die Didaktik der Science Center auch für den regulären Unterricht nutzbar zu machen. Es wird nicht nur die Vielfalt und Bandbreite der Science-Center-Einrichtungen dargestellt, sondern ein umfassender Praxisteil liefert auch direkt umsetzbare Unterrichtsbeispiele und erläutert zugleich die weit reichenden Einsatzmöglichkeiten. Hier ein Vorgeschmack auf die Publikation:

In den letzten Jahren zeichnete sich eine zunehmend intensiver werdende, echte Bildungspartnerschaft zwischen schulischen und außerschulischen Bildungseinrichtungen ab, von der beide Seiten profitieren. Science Center und Science-Center-Einrichtungen existieren in unterschiedlichsten Ausprägungen, stets ist damit jedoch eine ganz spezielle Form des Lernens verbunden: individuell, interaktiv, phänomenorientiert, hands-on. Daher zählen Kindergruppen und Schulklassen seit jeher zur wichtigsten Zielgruppe dieser Institutionen (sie stellen 60 – 80 % aller BesucherInnen), denn Science-Center-Einrichtungen verstehen sich heute als Bildungsinstitutionen und als Partner. In diesen Einrichtungen können besondere Impulse für einen erforschenden, direkten Kontakt mit der Welt ge-

setzt werden. Ihr großes Potential liegt darin, aktuellen Erfordernissen des Bildungswesens zu entsprechen und die formale Bildung gezielt zu unterstützen.

Bei dieser Herangehensweise ist eine deutliche Entwicklung zu verzeichnen: Die Angebote von Science-Center-Einrichtungen stellen immer mehr Bezüge zu Lehrplänen her. Zunehmend werden LehrerInnenbildung angeboten und Unterrichtsmaterialien entwickelt. Ergänzend zum selbstgesteuerten Lernen offerieren Workshops die systematische, zielorientierte Betrachtung naturwissenschaftlicher Themen, ohne jedoch die grundlegenden Prinzipien der Science-Center-Philosophie – hands on, individualisierendes, entdeckendes Lernen – zu vernachlässigen. In zunehmendem Maß werden Partnerschaften zwischen Schulen und Science-Center-Einrichtungen geknüpft, um die Stärken beider Bildungseinrichtungen zu einem kohärenten System zu verbinden.

Im österreichweiten, von PartnerInnen des ScienceCenter-Netzwerks gemeinsam mit dem gleichnamigen Verein durchgeführten Projekt „Forschend Lernen“ wurden Chancen und Erfolgsfaktoren solcher Kooperationen erhoben. Als Bildungspartner können die Science-Center-Einrichtungen eine Reihe von besonderen Ressourcen einbringen: innovative Vermittlungsansätze, spezielle Exhibits und Inszenierungen sowie materielle und personelle Ressourcen, die Schulen in der Regel nicht haben. Damit einher geht ein neues Selbstverständnis der Rolle von Science-Center-Einrichtungen. In ihrer Arbeit gehen sie weg vom „aufbereiteten“ Fachinhalt, hin zu prozesshafter Unterstützung des Lerngeschehens. Ziel ist die stärkere Vernetzung der AkteurInnen und die Erweiterung der Aktionsräume. Die Unterrichtskompetenz von LehrerInnen fließt in die Arbeit der Science-Center-Einrichtungen ein, deren MitarbeiterInnen auch Unterrichtseinheiten im Klassenzimmer gestalten.

Die Erwartungen an außerschulisches Lernen sind – nicht zuletzt aufgrund der Resultate

einschlägiger Studien – hoch: SchülerInnen sollen durch diese Art des Lernens rascher Interessen entwickeln und das erworbene Wissen nachhaltiger nutzen. Ob die angestrebten Lernziele und Effekte auch tatsächlich zum Tragen kommen, ist allerdings von vielen Faktoren abhängig: Neben der didaktischen Qualität der Angebote ist vor allem entscheidend, inwieweit eine Integration außerschulischen Lernens in den Unterricht gelingt.

#### Science-Center-Didaktik nutzt

- Dialog statt Monolog
- Mensch-zu-Mensch-Kontakte statt Mensch-Gerät
- In-Kontakt-treten statt Konsumhaltung
- Hands-on- und Minds-on-Orientierung
- Exponate nicht zum Selbstzweck, sondern für Kommunikation und Problemlösungsprozesse
- Exponate für multifunktional individuelles Herangehen
- Lernen zum Erwerb von Kompetenz und weniger zur Vermittlung von Faktenwissen.

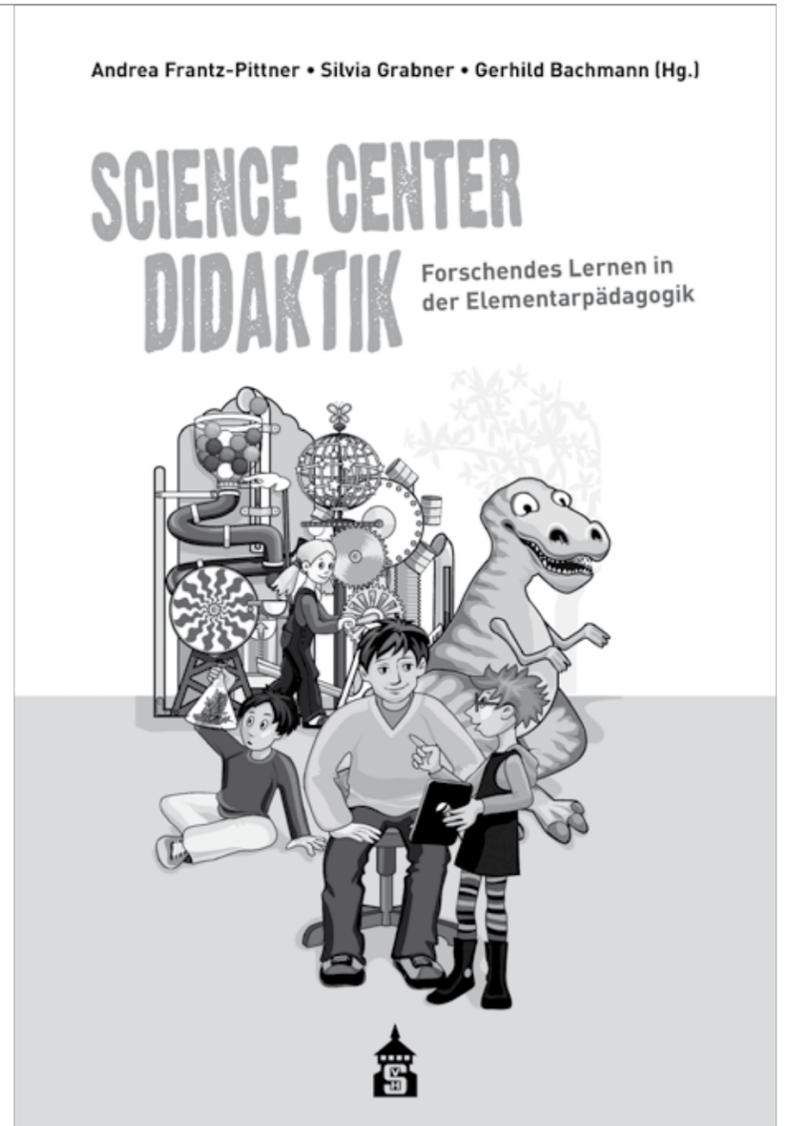
In den bisherigen Erfahrungen und Studien zeichnet sich ab, dass die Zusammenarbeit von Science-Center-Einrichtungen und Schulen zukünftig die Bildungslandschaft in Österreich sehr bereichern kann. Auf jeden Fall werden dadurch neue Impulse für die Didaktik in den Naturwissenschaften, im Sachunterricht und in der Elementar- und Sekundarbildung gesetzt.

#### Buchneuerscheinung

Science Center Didaktik.  
Forschendes Lernen in der Elementarpädagogik.

Herausgeberinnen: Andrea Frantz-Pittner / Silvia Grabner / Gerhild Bachmann

Schneider Verlag Hohengehren GmbH  
Ab Sommer 2011 im Handel, ISBN: 978-3-8340-0875-6



# „Abschauen erwünscht!“

So lautet das Motto des ScienceCenter-Netzwerks besonders für engagierte Lehrkräfte, die hier Rückhalt und weitere Anregungen durch Schulungen und Fortbildungen finden. Erforscht und für den Einsatz in der Praxis aufbereitet zeigen sich die Angebote zur Vermittlung von wissenschaftlichen Inhalten in der großen Palette des ScienceCenter-Netzwerks. Auf der Website des Vereins ScienceCenter-Netzwerk findet man umfangreiche Informationen und Materialien zur Nachlese. Schwerpunktmäßig geht es dort um Fachfortbildungen, Forschungsergebnisse, Science-Center-Aktivitäten für alle oder um Fokusthemen wie: Vermittlung, Selbstgemacht und natürlich Schule. Über einen gratis zu abonnierenden Newsletter können Interessierte stets up-to-date sein. Im direkten Austausch mit anderen einschlägigen österreichischen Institutionen (wie IMST oder Pädagogischen Hochschulen) und internationalen Netzwerken spürt das ScienceCenter-Netzwerk aktuellen Trends nach und macht sie unter anderem für PädagogInnen nutzbar.

## Selbst aktiv erleben

Physik macht Spaß, wenn mit einfachen Materialien Autos, Fluggeräte, Wind- oder Solar-kraftwerke etc. konstruiert werden. Unmittelbar und „hands-on“ kann man so erfahren, wie die

eigene Kreativität geweckt, in Teams kooperiert und diese praxisbezogene Methodik in den Unterrichtsalldag integriert werden kann. Zum Beispiel bei den Workshops des amerikanischen Spezialisten für den Einsatz von Science-Center-Aktivitäten in Schulen, Ed Sobey. Im Rahmen seiner Österreich-Tour 2011 werden vom ScienceCenter-Netzwerk sechs Workshops in Eisenstadt, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Salzburg und Wien organisiert.

An den eigenen Science-Center-Aktivitäten des Netzwerks ist nachvollziehbar, wie die interaktive Vermittlung von Wissenschaft und Technik funktionieren kann. Laufend wird ein großes Ausstellungsprojekt betreut, wie aktuell „Grenzgenial“. So fand die Station Schiffsbau beim Wiener Forschungsfest großen Zulauf. Mit seinen Ideen geht das ScienceCenter-Netzwerk auch auf Tour. Bei einer im Mai anlaufenden Workshopserie ist der Titel auch Inhalt: Bei „Science in a Backpack“ fahren zwei Explainer mit ihren Experimentirrucksäcken die österreichische Grenze entlang. An ausgesuchten Grenzorten führen sie mit Kindern und Jugendlichen zwischen 7 und 14 Jahren „Grenzgenial“-Experimente durch, um das Thema Grenzen gemeinsam wissenschaftlich und spielerisch zu erforschen.



Angebote für Groß und Klein:  
Schiffsbauexperimente beim Wiener  
Forschungsfest 2010



Gemeinsames Lernen – auch  
der Bundespräsident macht mit.

FOTO: APA, SCN

## IMPRESSUM:

Verein ScienceCenter-Netzwerk, 1030 Wien; Redaktion: Petra B. Preinfalk,  
Fotos: ScienceCenter-Netzwerk, APA, HBF/ Peter Lechner;  
Design: Andreea Nangiu (Wiener Zeitung).

Der Verein ScienceCenter-Netzwerk dankt seinen UnterstützerInnen:

Stadt Wien  

## Grenzgenial

Grenzen der Wissenschaft entdecken, Horizonte erweitern!  
Überall begegnen uns Grenzen: in der Politik, in der Physik, Biologie, Technik und im alltäglichen Zusammenleben. Wie solche Grenzen entstehen, was sie bewirken, und wer sie definiert, zeigen interaktive Ausstellungsstationen. Auf der Website [www.grenzgenial.at](http://www.grenzgenial.at) kann man sich selbst als WissenschaftlerIn üben und an einem Forschungsspiel teilnehmen.

Darüber hinaus werden österreichweit in vielen Partnerinstitutionen des Science-Center-Netzwerks Zonen eingerichtet, die Grenzen in den Wissenschaften begreifbar machen.  
Die Ausstellung ist vom 1. Mai bis 20. Oktober 2011 im steirischen Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen und ab November 2011 in Klagenfurt zu Gast, aktuelle Zonen auf der Website. [www.grenzgenial.at](http://www.grenzgenial.at)

ScienceCenter  
NETZWERK  
**GRENZ GENIAL**

# Bundesweite Ausschreibung von Lehrerinnen- und Lehrerstellen für das Schuljahr

# 2011/2012

BMUKK-618/34-III/8/2011

## Allgemeine Ausschreibungsbedingungen

Für alle Stellen kommen in erster Linie BewerberInnen mit voller Lehrbefähigung in Betracht. BewerberInnen, die bis zum Ende des Schuljahres 2010/2011 als VertragslehrerInnen bzw. ErzieherInnen im Dienst stehen und mangels Bedarfes in der bisherigen Verwendung nicht weiter beschäftigt werden können, und aus einer Auslandsverwendung zurückkehrende LehrerInnen, insbesondere auch LektorInnen, genießen bei sonst gleichen Voraussetzungen den Vorzug vor derzeit nicht in Verwendung stehenden BewerberInnen. Im Dienst stehende BewerberInnen mit Versetzungswunsch haben Vorrang gegenüber NeubewerberInnen bzw. AbsolventInnen des Unterrichtspraktikums. Nicht (voll) lehrbefähigte BewerberInnen können nur dann berücksichtigt werden, wenn keine voll lehrbefähigten BewerberInnen zur Verfügung stehen.

Für die Bewerbungen sind die beim jeweiligen Landesschulrat (Stadtschulrat für Wien) aufliegenden Formulare zu verwenden. Den Bewerbungen sind (1. bis 3. in beglaubigter Abschrift) anzuschließen:

- Nachweis der österr. Staatsbürgerschaft bzw. der Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österr. Staatsbürgern, bzw. der Anerkennung als Flüchtling oder Person mit subsidiärem Schutzstatus (§ 3 Abs. 1 Z 1 lit. b VBG in der Fassung des BG BGBl. I Nr. 153/2009).
- Lehrbefähigungs- und Staatsprüfungszeugnisse, Nachweise der universitären Studienabschlüsse, Gesellen- und Meisterprüfungszeugnisse, Reife- und/oder Diplomprüfungszeugnisse
- sämtliche etwaige Verwendungszeugnisse (Zeugnisse über die erfolgreiche Ablegung des Unterrichtspraktikums, Nachweise über die vorgeschriebene Berufspraxis)
- Praxisnachweise für selbständig oder freiberuflich ausgeübte Tätigkeit mit Bestätigung des zuständigen Finanzamtes über die Veranlagung gemäß Einkommensteuergesetz
- Lebenslauf
- Strafregisterbescheinigung gemäß § 10 Strafregistergesetz 1968 (nicht älter als sechs Monate)

Die Bewerbungen sind bis längstens 6. Mai 2011 beim zuständigen Landesschulrat (beim Stadtschulrat für Wien) einzureichen, der auch nähere Auskünfte erteilt:

- Landesschulrat für Burgenland, 7001 Eisenstadt, Kernaustieg 3, Tel.: 02682/710, Internet: www.lsr-bgld.gv.at
- Landesschulrat für Kärnten, 9010 Klagenfurt, 10. Oktober-Straße 24, Tel.: 0463/5812, Internet: http://www.landesschulrat-kaernten.at/
- Landesschulrat für Niederösterreich, 3109 St. Pölten, Rennbahnstraße 29, Tel.: 02742/280, Internet: www.lsr-noe.gv.at
- Landesschulrat für Oberösterreich, 4040 Linz, Sonnensteinstraße 20, Tel.: 0732/7071, Internet: www.lsr-ooe.gv.at
- Landesschulrat für Salzburg, 5010 Salzburg, Mozartplatz 10, Tel.: 0662/8042, Internet: www.land.salzburg.at/landesschulrat
- Landesschulrat für Steiermark, 8011 Graz, Körblergasse 23, Tel.: 0316/345, Internet: www.lsr-stmk.gv.at
- Landesschulrat für Tirol, 6020 Innsbruck, Innrain 1, Tel.: 0512/52033, Internet: www.lsr-t.gv.at
- Landesschulrat für Vorarlberg, 6901 Bregenz, Bahnhofstraße 12, Tel.: 05574/4960, Internet: www.lsr-vbg.gv.at
- Stadtschulrat für Wien, 1010 Wien, Wipplingerstraße 28, Tel.: 01/52525, Internet: www.ssr-wien.gv.at

Bewerbungen von im Dienst stehenden BewerberInnen sind im Dienstweg, Bewerbungen von BewerberInnen um Stellen für Religion im Wege der zuständigen kirchlichen Oberbehörde einzubringen. Bei Bewerbungen um mehrere Stellen ist dies in den einzelnen Gesuchen ausdrücklich zu vermerken.

Personen mit im EU-/EWR-Ausland erworbenen Zeugnissen haben für die Einleitung eines Anerkennungsverfahrens zusätzlich alle für die Beurteilung notwendigen Nachweise (Studienbücher, Semesterzeugnisse usw.) in beglaubigter Kopie und gegebenenfalls übersetzt vorzulegen.

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung können nicht erstattet werden.

Bewerbungen um Stellen an Zentraleinrichtungen sind unter denselben Bedingungen, jedoch bei der Direktion der jeweiligen Lehranstalt einzureichen:

- Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt für Textilindustrie, 1050 Wien, Spengergasse 20, Tel.: 01/546 15, Internet: www.htl-tex.ac.at
- Höhere Graphische Bundeslehr- und Versuchsanstalt, 1140 Wien, Leyserstraße 6, Tel.: 01/982 39 14, Internet: www.graphische.at
- Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt für chemische Industrie, 1170 Wien, Rosensteingasse 79, Tel.: 01/486 14 89, Internet: www.htl17.at
- Höhere technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt (Technologisches Gewerbemuseum), 1200 Wien, Wexstraße 19-23, Tel.: 01/33 126, Internet: www.tgm.ac.at
- Höhere Lehranstalt für Land- und Ernährungswirtschaft der Schulschwester, 8020 Graz-Eggenberg, Georgigasse 84, Tel.: 0316/583341, Internet: www.schulschwester.asn-graz.ac.at
- Bundesinstitut für Sozialpädagogik, 2500 Baden, Elisabethstraße 14-16, Tel.: 02252/482 82, Internet: www.bisopbaden.ac.at

Das Monatsentgelt liegt in Abhängigkeit von Verwendung und Vorbildung (bei Vollbeschäftigung) zwischen mindestens EUR 1513,3 und mindestens EUR 2156,5.

Es erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch Anwendung des Schemas für nicht gesicherte Verwendungen, anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten der Verwendung verbundene Entlohnungsbestandteile.

Diese Allgemeinen Ausschreibungsbedingungen gelten auch für folgende Ausschreibungen:

- GZ 618/35-III/8/2011
- GZ 618/38-III/5/2011
- GZ 618/41-III/5/2011
- GZ 618/36-III/8/2011
- GZ 618/39-III/5/2011
- GZ 618/37-III/8/2011
- GZ 618/40-III/5/2011

## Ausschreibung

An **allgemein bildenden höheren Schulen** gelangen mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 voraussichtlich nachstehende LehrerInnen-/ErzieherInnenstellen zur Besetzung.

Die in Klammern angeführte Zahl ist die Wochenstundenzahl. Gelangt eine Stelle nicht nur vertretungsweise/vorübergehend, sondern auf Dauer zur Besetzung, wird auf diesen Umstand durch den Vermerk „D“ hingewiesen.

Folgende Kurzbezeichnungen stehen an Stelle der vollen Bezeichnung des Unterrichtsgegenstandes:

Geschichte: statt Geschichte und Sozialkunde

Geografie: statt Geografie und Wirtschaftskunde

Biologie: statt Biologie und Umweltkunde

Philosophie: statt Psychologie und Philosophie

## Allgemein bildende höhere Schulen im Bereich des Stadtschulrates für Wien

### Bundesstellen an Bundesschulen:

Akademisches Gymnasium 1010 Wien, Beethovenplatz 1

Mathematik (24, davon 10/D)

Bundesrealgymnasium 1010 Wien, Schottenbastei Nr. 7-9

Deutsch (3)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 1010 Wien, Stubenbastei 6-8

Bewegung und Sport/Knaben (11, davon 9/D), Darst. Geometrie (5/D), Deutsch (14), Mathematik (19, davon 10/D), Physik (6/D)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 1010 Wien, Heugasse 12

Mathematik (24/D), Deutsch (9), Chemie (16/D), Bewegung und Sport/Knaben (8/D)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 1010 Wien, Heugasse 14

Bewegung und Sport/Mädchen (10), Bewegung und Sport/Knaben (6), Latein (19), Physik (11), Mathematik (7), Geografie (10), Informatik (10)

Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium 1020 Wien, Vereinsgasse 21

Englisch (7), Deutsch (6), Informatik (6/D), Physik (3), Bewegung und Sport/Knaben (6), Tagesbetreuung (8)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 1020 Wien, Wohlmutstraße 3

Mathematik (7), Darst. Geometrie (8, davon 4/D), Tagesbetreuung (4)

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und wirtschaftskundliches Bundesrealgymnasium 1020 Wien, Kleine Spergasse 2c

Deutsch (11), Englisch (27), Geografie (8), Tagesbetreuung (14)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium unter bes. Berücksichtigung der musischen Ausbildung 1030 Wien, Boerhaavegasse 15

Instrumentalmusik-Violine (6), Tagesbetreuung (108), Erzieher (voll)

Bundesrealgymnasium 1030 Wien, Radetzkystraße Nr. 2a

Mathematik (4), Physik (4), Musikerziehung (4), Tagesbetreuung (24)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 1030 Wien, Kundmangasse 20-22

Bildn. Erziehung (25), Bewegung und Sport/Knaben (24), Englisch (24), Geografie (13), Deutsch (7)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 1030 Wien, Hagenmüllergasse 30

Deutsch (12), Englisch (13, davon 4/D)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 1040 Wien, Wiedner Gürtel 68

Mathematik (14, davon 10/D), Chemie (11), Tagesbetreuung (28)

Bundesrealgymnasium 1050 Wien, Reinprechtsdorfer Straße 24

Deutsch (10), Englisch (7), Bildn. Erziehung (22), Bewegung und Sport/Knaben (8), Tagesbetreuung (20)

Bundesgymnasium 1050 Wien, Rainergasse 39

Latein (12/D), Englisch (17), Französisch (6), Techn. Werken (6/D)

Bundesrealgymnasium 1060 Wien, Marchettigasse Nr. 3

Bewegung und Sport/Knaben (21)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 1060 Wien, Amerlingstraße 6

Musikerziehung (11)

Bundesrealgymnasium 1070 Wien, Kandlgasse 39

Biologie (3), Deutsch (6), Geschichte (9)

Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium für Studierende der Musik 1070 Wien, Neustiftgasse 95-99

Bildn. Erziehung (10), Bewegung und Sport/Mädchen (25), Bewegung und Sport/Knaben (20/D)

Bundesgymnasium 1080 Wien, Jodok Fink-Platz 2

Englisch (11), Französisch (7), Musikerziehung (8), Bildn. Erziehung (2), Text. Werken (2)

Bundesrealgymnasium und wirtschaftskundliches Bundesrealgymnasium 1080 Wien, Feldgasse 6-8

Geografie (2), Biologie (14), Bewegung und Sport/Mädchen (14)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 1100 Wien, Ethenreichgasse 41-43

Text. Werken (8), Spanisch (6), Mathematik (15), Tagesbetreuung (18)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 1100 Wien, Laaer Berg Straße 25-29

Bewegung und Sport/Knaben (22), Kreatives Gestalten (18), Englisch (10), Latein (9), Physik (14)

Gymnasium und Bundesrealgymnasium 1100 Wien, Pichelmayergasse 1

Chemie (10/D), Text./Techn. Werken (18), Deutsch (6), Englisch (17), Spanisch (6), Geschichte/Politische Bildung (8), Geografie (8), Mathematik (12), Biologie (9), Physik (12), Informatik (4)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 1110 Wien, Gottschalkgasse 21

Mathematik (4), Bewegung und Sport/Knaben (24/D), Tagesbetreuung (40), Arabisch (2)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 1110 Wien, Geringergasse 4

Chemie (14), Bildn. Erziehung (2), Bewegung und Sport/Knaben (8), Bewegung und Sport/Mädchen (14)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 1120 Wien, Rosasgasse 1-3

Bildn. Erziehung (12), Techn. Werken (12), Bewegung und Sport/Knaben (13), Mathematik (4)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 1120 Wien, Erlgasse 32-34

Russisch (2/D), Deutsch (7), Englisch (14), Bildn. Erziehung (20), Techn. Werken (12), Text. Werken (6), Latein (13), Bewegung und Sport/Mädchen (11), Mathematik (23, davon 19/D), Geom. Zeichnen (4, davon 2/D), Physik (7/D), Tagesbetreuung (20)

## HochschullehrerIn für unsere HAK im 23. Bezirk gesucht

Ausbildung/Qualifikation: Lehramt für Hochschule, Wirtschaftsstudium

Kontaktperson: Hr. Dr. Abou El-Naga 0650 923 46 31  
od. Fr. Dipl. Päd. Himsl 01 231 20 35  
alandalus\_2004@hotmail.com

## VolksschullehrerIn im 23. Bezirk gesucht

Ausbildung/Qualifikation: Volksschullehramt bzw. positiv abgeschlossenes 5. Semester

Kontaktperson: Hr. Dr. Abou El-Naga 0650 923 46 31  
od. Fr. Dipl. Päd. Himsl 01 231 20 35  
alandalus\_2004@hotmail.com

Bundesgymnasium 1130 Wien, Fichtnergasse 15  
Bewegung und Sport/Mädchen (11), Deutsch (19),  
Musikerziehung (5)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
1130 Wien, Wenzgasse 7  
Englisch (7), Spanisch (3), Mathematik in Kom-  
bination mit Physik (7), Physik in Kombination  
mit Mathematik (11)

Bundesinternat Wien 1130 Wien, Himmelhofgasse  
Nr. 17-19  
Erzieher (39)

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und  
Bundesrealgymnasium mit sportlichem Schwer-  
punkt 1140 Wien, Astgasse 3  
Mathematik (18), Informatik (4), Tagesbetreuung  
(25)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
1140 Wien, Linzer Straße 146  
Chemie (4), Text. Werken (10)

Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenre-  
algynasium 1150 Wien, Henriettenplatz 6  
Mathematik (14), Physik (18), Biologie (12), Bildn.  
Erziehung (6), Latein (9), Spanisch (10), Tagesbe-  
treuung (30), Englisch (4)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
1150 Wien, Diefenbachgasse 19  
Geom. Zeichnen (4), Ethik (6/D), Mathematik (7),  
Physik (20), Tagesbetreuung (42)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
1150 Wien, Auf der Schmelz 4  
Bildn. Erziehung (12), Bewegung und Sport/Kna-  
ben (21), Deutsch (20), Informatik (10), Musiker-  
ziehung (20), Techn. Werken (12)

Bundesrealgymnasium 1160 Wien, Schuhmeier-  
platz 7  
Bewegung und Sport/Knaben (11), Informatik  
(14), Englisch (8), Deutsch (4), Tagesbetreuung  
(8)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
1160 Wien, Maroltingergasse 69-71  
Mathematik (20), Englisch (9), Bewegung und  
Sport/Knaben (11)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
1170 Wien, Geblergasse 56-58  
Chemie (6), Deutsch (5), Französisch (9), Englisch  
(6), Geom. Zeichnen (2), Bewegung und Sport/  
Mädchen (5), Tagesbetreuung (22)

Bundesgymnasium, wirtschaftskundliches Bundes-  
realgymnasium und Bundesrealgymnasium mit  
sportlichem Schwerpunkt für Mädchen 1170 Wien,  
Parhamerplatz 18  
Bewegung und Sport/Mädchen (5), Physik (8),  
Deutsch (10)

Bundesgymnasium 1180 Wien, Klostersgasse 25  
Chemie (8/D), Französisch (10), Bewegung und  
Sport/Mädchen (8), Informatik (8), Deutsch (8),  
Tagesbetreuung (15)

Bundesrealgymnasium 1180 Wien, Schopenhauer-  
straße 49  
Mathematik (11), Informatik (2), Tagesbetreuung  
(15)

Bundesgymnasium und wirtschaftskundliches  
Bundesrealgymnasium 1180 Wien, Haizingergasse  
Nr. 37  
Mathematik (6), Physik (14/D), Chemie (10/D),  
Französisch (4), Englisch (11), Bewegung und  
Sport/Knaben (13)

Bundesgymnasium 1190 Wien, Gymnasiumstraße  
Nr. 83  
Biologie (8), Englisch (8)

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und  
wirtschaftskundliches Bundesrealgymnasium 1190  
Wien, Billrothstraße 26-30  
Deutsch (35), Englisch (10), Latein (6), Musiker-  
ziehung (8), Tagesbetreuung (53)

Bundesrealgymnasium 1190 Wien, Krottenbach-  
straße 11-13  
Bewegung und Sport/Knaben (21/D), Tagesbe-  
treuung (10)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
1190 Wien, Billrothstraße 73  
Bildn. Erziehung (9), Mathematik (11), Spanisch  
(6), Techn./Text. Werken (6), Geografie (2), Tages-  
betreuung (46)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
1200 Wien, Karajangasse 14  
Biologie (23), Englisch (13), Informatik (18), Che-  
mie (6), Physik (17)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
1210 Wien, Franklinstraße 26  
Deutsch (19), Englisch (26), Mathematik (12), Be-  
wegung und Sport/Mädchen (25), Spanisch (6)

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und  
wirtschaftskundliches Bundesrealgymnasium 1210  
Wien, Ödenburger Straße 74  
Mathematik (10), Physik (10), Haushaltsökono-  
mie und Ernährung (8), Informatik (10), Englisch  
(10), Bildn. Erziehung (4/D), Techn. Werken (6/D)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
1210 Wien, Donauinselplatz

Physik (5), Informatik (7), Englisch (21), Bildn.  
Erziehung (11), Bewegung und Sport/Mädchen  
(6)

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und  
Bundes-Oberstufenrealgymnasium, 1210 Wien, Ge-  
rasdorfer Straße 103

Deutsch (19), Englisch (20), Mathematik (30, da-  
von 20/D), Techn. Werken (8), Bildn. Erziehung  
(12), Physik (20), Chemie (10), Bewegung und  
Sport/Knaben (9), Bewegung und Sport/Mäd-  
chen (20), Tagesbetreuung (20)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
1220 Wien, Bernoullistraße 3  
Deutsch (32), Chemie (10), Tagesbetreuung (45)

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und  
Bundes-Oberstufenrealgymnasium, 1220 Wien,  
Polgarstraße 24  
Englisch (16), Biologie (14), Physik (5), Musiker-  
ziehung (10), Bewegung und Sport/Knaben (11)

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und  
Bundes-Oberstufenrealgymnasium, 1220 Wien,  
Heustadelgasse 4  
Deutsch (23), Englisch (18), Musikerziehung (11),  
Bewegung und Sport/Knaben (20)

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und  
Bundes-Oberstufenrealgymnasium 1220 Wien,  
Contiweg 5  
Englisch (20, davon 8/D), Deutsch (10), Tagesbe-  
treuung (25)

Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenre-  
algynasium 1230 Wien, Anton Krieger-Gasse 25  
Darst. Geometrie (4/D), Instrumentalmusik-Gi-  
tarre (10), Physik (20, davon 12/D), Informatik  
(12), Tagesbetreuung (7)

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und  
wirtschaftskundliches Bundesrealgymnasium 1230  
Wien, Anton Baumgartner Straße 123  
Mathematik (9), Geom. Zeichnen (2), Informatik  
(4)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium/  
VBS 1230 Wien, Draschestraße 90-92  
Englisch (8), Latein (11), Chemie (1)

**Bundessubventionsstellen an konfessionellen Pri-  
vatschulen:**

Gymnasium der Benediktiner 1010 Wien, Freyung  
Nr. 6  
Deutsch (10, davon 4/D), Latein (17, davon 14/D),  
Englisch (38, davon 6/D)

Realgymnasium Zwi Perez Chajes Schule Israelit.  
Kulturgemeinde Wien Realgymnasium mit Öffent-  
lichkeitsrecht 1020 Wien, Simon Wiesenthal Gasse  
Nr. 3  
Deutsch (7), Mathematik (7), Physik (9), Techn.  
Werken (10, davon 6/D), Text. Werken (2), Chemie  
(7)

Privatgymnasium Sacré Coeur 1030 Wien, Rennweg  
Nr. 31  
Bewegung und Sport/Mädchen (20), Englisch  
(20), Deutsch (20)

Gymnasium und wirtschaftskundliches Realgym-  
nasium „Mater Salvatoris“ 1070 Wien, Kenyongas-  
se 4-12  
Englisch (8), Geografie (4), Text. Werken (16)

Gymnasium und Realgymnasium des Inst. Neu-  
landschulen 1100 Wien, Ludwig v. Höhnel-Gasse  
Nr. 17-19  
Deutsch (9)

Evangelisches Gymnasium und Werkschulheim des  
ev. Schulwerkes A.B. 1110 Wien, Erdbergstraße  
Nr. 222a  
Mathematik (9), Biologie (4), Physik (4), Bewe-  
gung und Sport/Knaben (4)

Gymnasium und Realgymnasium der Armen Schul-  
schwwestern von Unserer Lieben Frau 1150 Wien,  
Friesgasse 4  
Latein (17, davon 10/D)

Islamisches Realgymnasium 1150 Wien, Rauch-  
fangkehrergasse 34  
Bewegung und Sport/Mädchen (9, davon 2/D)

Gymnasium und Realgymnasium Albertus Magnus  
1180 Wien, Semperstraße 45  
Musikerziehung (43, davon 20/D), Physik (6), In-  
formatik (2), Englisch (16), Chemie (8), Mathema-  
tik (4)

Gymnasium und Realgymnasium De La Salle Schu-  
le 1180 Wien, Scheidlstraße 2  
Deutsch (19), Englisch (14), Tagesbetreuung (8)

Gymnasium und wirtschaftskundliches Realgym-  
nasium „Maria Regina“ der Schwestern vom armen  
Kinde Jesus 1190 Wien, Döblinger Hauptstraße 83  
Bildn. Erziehung (12), Spanisch (6/D), Musiker-  
ziehung (10), Englisch (17)

Gymnasium und Realgymnasium des Inst. Neuland-  
schulen 1190 Wien, Alfred Wegener-Gasse 10-12  
Biologie (12), Informatik (4), Spanisch (2)

Gymnasium, Realgymnasium und Oberstufenre-  
algynasium der Brüder der Christlichen Schulen  
Wien-Strebendorf 1210 Wien, Anton Böck-Gasse  
Nr. 37  
Englisch (12), Tagesbetreuung (29)

Gymnasium und Realgymnasium Kollegium Kalk-  
sburg 1230 Wien, Promenadenweg 3  
Englisch (8), Musikerziehung (4), Schulische Ta-  
gesbetreuung neu – musisch-kreative und bewe-  
gungsorientierte Zeit (5), Tagesbetreuung (7)

Gymnasium und Oberstufenrealgymnasium St. Ur-  
sula 1230 Wien, Franz Asenbauer-Gasse 49  
Deutsch (26), Informatik (4), Musikerziehung  
(10), Bewegung und Sport/Mädchen (7)

**Bundessubventionsstellen an nicht konfessionellen  
Privatschulen:**

Realgymnasium des Vereins der Wiener Sängerkna-  
ben 1020 Wien, Castellezgasse 25  
Musikerziehung (12/D), Englisch (10/D), Stimm-  
bildung (10/D), Bewegung und Sport/Mädchen  
(2/D), Erzieher (30/D)

Öffentliches Gymnasium der Stiftung „Theresiani-  
sche Akademie“ 1040 Wien, Favoritenstraße 15  
Latein (8), Mathematik (9), Spanisch WPF (6),  
Tagesbetreuung (18 Nachmittage)

**Allgemein bildende höhere Schulen im Bereich des  
Landesschulrates für Niederösterreich**

**Bundesstellen an Bundesschulen:**

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
3300 Amstetten, Anzengruberstraße 6  
Deutsch/Musikerziehung (20), Informatik/Bewe-  
gung und Sport/Knaben (17), Bewegung und  
Sport/Mädchen/Philosophie (12)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
2500 Baden, Biondegasse 6  
Mathematik (16), Physik (20), Deutsch/Englisch/  
Nachmittagsbetreuung (20), Biologie (14), Latein  
(17), Deutsch (20)

Bundesgymnasium 2500 Baden, Frauengasse 3-5  
Evang. Religion (10), Biologie/Ethik (20), Text-  
verarbeitung (4)

Expositur des Bundesgymnasiums 2500 Baden,  
Frauengasse, in 2540 Bad Vöslau, Petzgasse 36  
Chemie (20), Techn. Werken (9), Musikerziehung/  
Nachmittagsbetreuung (20), Bewegung und  
Sport/Knaben/Biologie (20), Spanisch (8), Ma-  
thematik (20), Bewegung und Sport/Mädchen  
(19), Englisch (20)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
2560 Berndorf, Sportpromenade 19  
Bildn. Erziehung (20)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
2460 Bruck/Leitha, Fischamender Straße 21-23  
Mathematik/Physik/Nachmittagsbetreuung (20),  
Bildn. Erziehung/Techn. Werken (20), Evang. Re-  
ligion (6), Musikerziehung (15), Geografie/Nach-  
mittagsbetreuung (20)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
2230 Gänserndorf, Gärtnergasse 5-7  
Latein/Spanisch (20), Mathematik/Physik/Nach-  
mittagsbetreuung (20), Bewegung und Sport/  
Mädchen/Schwimmassistent (20), Bewegung und  
Sport/Knaben/Schwimmassistent (14), Informa-  
tik/Chemie (20), Englisch/Musikerziehung (20),  
Biologie/Geografie/Nachmittagsbetreuung (18),  
Deutsch/Englisch (15), Deutsch/Nachmittagsbe-  
treuung (20)

Dislozierte Klassen des Bundesgymnasiums Gän-  
serndorf in 2301 Groß-Enzersdorf, Wiener Straße  
Nr. 10  
Mathematik/Physik (35), Englisch (18), Musiker-  
ziehung (6), Bewegung und Sport/Mädchen/  
Nachmittagsbetreuung (20), Geografie/Geschichte/  
Mittagsbetreuung (9), Informatik/Nachmit-  
tagsbetreuung (17), Deutsch/Englisch (20), Bildn.  
Erziehung/Nachmittagsbetreuung (20), Biologie/  
Nachmittagsbetreuung (18)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
2020 Hollabrunn, Reucklstraße 9  
Mathematik/Geom. Zeichnen/Darst. Geometrie  
(20), Unverb. Übung – Ballspiel (2)

Bundesgymnasium, Bundes-Aufbaugymnasium  
und Bundes-Aufbaurealgynasium 3580 Horn,  
Puechhaimgasse 21  
Physik (20), Latein (20), Biologie (20), Deutsch  
(17)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium  
3400 Klosterneuburg, Buchberggasse 31  
Englisch/Spanisch (13), Deutsch/Englisch (20),  
Musikerziehung/Mittagsbetreuung (11), Biolo-  
gie/Freee Lernzeit (16), Latein (10), Deutsch/Be-  
wegung und Sport/Mädchen (18)

Bundesgymnasium 3500 Krems, Piaristengasse 2  
Mathematik/Geom. Zeichnen/Darst. Geometrie/  
Informatik (17), Chemie (20)

Bundesgymnasium 3500 Krems, Rechte Kremszeile  
Nr. 54  
Musikerziehung (9), Chemie/Biologie (20), Rus-  
sisch (2), Deutsch/Englisch/Nachmittagsbetreu-  
ung (20), Mathematik/Physik (20)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 3500 Krems,  
Heinemannstraße 12



## St. Gilgen International School

5340 St. Gilgen  
Ischlerstrasse 13  
<http://www.stgis.at>

## Stellenausschreibung

Die Internationale Schule in St. Gilgen sucht

**qualifizierte Deutschlehrer**  
für Deutsch als Muttersprache  
für die Schulstufen 5-12.

Ein abgeschlossenes Lehramtsstudium in  
Germanistik, sowie mindestens drei Jahre  
Berufserfahrung sind Voraussetzung. Er-  
fahrung in Vorbereitung der Schüler auf  
IB/Abitur/Matura ist erwünscht. Bewer-  
bungsformulare können von unserer Web-  
seite (<http://stgis.at>) heruntergeladen wer-  
den. Bitte senden Sie diese ausgefüllt und  
zusammen mit einem aktuellen Foto, einem  
2-seitigen Lebenslauf und einem Motivati-  
onsschreiben an [info@stgis.at](mailto:info@stgis.at).

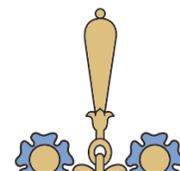
Die Internationale Schule in St. Gilgen sucht

**qualifizierte Deutschlehrer**  
für Deutsch als Fremdsprache  
für die Schulstufen 5-12.

Ein abgeschlossenes Lehramtsstudium in  
Germanistik/DaF sowie mindestens drei  
Jahre Berufserfahrung sind Voraussetzung.  
Lehrer mit einer zweiten Fremdsprache  
werden bevorzugt. Bewerbungsformulare  
können von unserer Webseite (<http://stgis.at>)  
heruntergeladen werden. Bitte senden  
Sie diese ausgefüllt und zusammen mit  
einem aktuellen Foto, einem 2-seitigen Le-  
benslauf und einem Motivationsschreiben  
an [info@stgis.at](mailto:info@stgis.at).

Kontakt:  
Frau Mag. Phil. M.A. Agnes Fischer  
Telefon: +43 (0)6227/20259-0  
E-Mail: [a.fischer@stgis.at](mailto:a.fischer@stgis.at)

St. Gilgen International School  
5340 St. Gilgen  
Ischlerstrasse 13  
<http://www.stgis.at>



Englisch/Mathematik (16), Instrumentalmusik-Trompete (8), Instrumentalmusik-Gitarre (3), Englisch/Spanisch (NÖ Schulmodell/HS Langenlois) (18), Mathematik/Deutsch (NÖ Schulmodell/HS Langenlois) (12)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 2136 Laa/Thaya, Martin-Wachter-Platz 6

Einführung in die Informatik/Informatik (17), Mathematik/Physik (20), Informationstechnische Grundausbildung (2)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 3180 Lilienfeld, Klosterrotte 1

Biologie (6), Latein (6), Deutsch (8), Bildn. Erziehung (11), Chemie/Physik (20)

Bundesrealgymnasium 2344 Maria Enzersdorf, Giebhüblerstraße 37-39

Mathematik/Physik (19), Bewegung und Sport/Knaben (20), Englisch (20), Chemie (16), Bewegung und Sport/Mädchen/Nachmittagsbetreuung (4)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 2130 Mistelbach, Brennerweg 8

Informatik (14), Instrumentalmusik-Schlagwerk (10), Latein (7)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 2340 Mödling, Franz Keim-Gasse 3

Biologie (20), Mathematik/Physik/Nachmittagsbetreuung (20), Informatik/Mathematik/Physik (19), Geografie/Nachmittagsbetreuung (13), Deutsch/Englisch (20), Bewegung und Sport/Mädchen (20), Englisch/Nachmittagsbetreuung (12)

Bundesgymnasium 2340 Mödling, Untere Bachgasse 8

Deutsch (15), Deutsch/Geografie (20), Mathematik (9), Englisch (20), Bildn. Erziehung/Spanisch (8)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 3040 Neulengbach, Sindelarstraße 440

Deutsch/Englisch/Mathematik (NÖ Schulmodell/HS Altengbach) (20), Deutsch/Englisch/Mathematik (NÖ Schulmodell/HS Eichgraben) (20), Bildn. Erziehung/Informatik (20), Spanisch/Deutsch (18), Chemie/Biologie (20), Physik (20)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 2620 Neunkirchen, Otto-Glöckel-Weg 2

Chemie/Haushaltsökonomie (6), Deutsch/Nachmittagsbetreuung (6)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 2380 Perchtoldsdorf, Roseggergasse 2-4

Mathematik/Informatik (12), Evang. Religion (2), Italienisch/Nachmittagsbetreuung (16), Chemie (20), Musikerziehung (20), Deutsch (13)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 3002 Purkersdorf, Herrengasse 4

Chemie (6), Mathematik/Physik/Informatik (20), Bildn. Erziehung/Techn. Werken (20), Techn. Werken (20)

Dislozierte Klassen des Bundesgymnasiums und Bundesrealgymnasiums Purkersdorf in 3013 Tullnerbach, Norbertinumstraße 7

Physik/Geom. Zeichnen (19), Bildn. Erziehung/Techn. Werken (8), Musikerziehung (4), Deutsch/Nachmittagsbetreuung (20), Mathematik/Bewegung und Sport/Knaben (19), Chemie (8), Informatik (12)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 3100 St. Pölten, Josefstraße 84

Bewegung und Sport/Knaben (8), Physik/Biologie (9), Physik (20), Informatik (17)

Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium 3100 St. Pölten, Schulring 16

Instrumentalmusik-Klarinette (4), Physik/Informatik (14)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium und Bundes-handelsschule 3100 St. Pölten, Kolpingstraße 1

Musikerziehung (6), Mathematik/Physik/Informatik (Unterrichtssprache Englisch) (18), Persönlichkeitsbildung und soziale Kompetenz (7), Englisch/Bewegung und Sport (13), Englisch (20), Deutsch (20), Unverb. Übung Handball (6)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 3270 Scheibbs, Schacherlweg 1

Bildn. Erziehung (10), Deutsch/Geschichte (11), Deutsch (NÖ Schulmodell/HS Randegg) (2)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 2320 Schwechat, Ehrenbrunnengasse 6

Latein (10), Englisch (NÖ Schulmodell/Europahauptschule Schwechat) (4), Deutsch/Philosophie (13), Biologie (13), Mathematik/Geom. Zeichnen (9), Physik/Informatik (20), Deutsch/Englisch (20)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 2000 Stockerau, Unter den Linden 16

Englisch/Englisch als Arbeitssprache (17), Chemie/Physik (7), Englisch (9)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 2630 Ternitz, Straße des 12. Februar 23

Deutsch (NÖ Schulmodell/HS Neunkirchen) (16), Deutsch (NÖ Schulmodell/HS Felixdorf) (12), Mathematik (NÖ Schulmodell/HS Felixdorf) (20), Englisch (NÖ Schulmodell/HS Ebenfurt) (12), Englisch (NÖ Schulmodell/HS Ternitz) (8), Bewegung und Sport/Mädchen (13), Musiker-

ziehung/Polyästhetik (20), Englisch/Geografie (20), Deutsch (9)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 3430 Tulln, Donaulände 72

Englisch (17), Informatik (16), Darst. Geometrie (2), Bewegung und Sport/Knaben (14), Mathematik/Physik (16)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 3340 Waidhofen/Ybbs, Schillerplatz 1

Physik/Bewegung und Sport/Knaben (16), Englisch (9)

Bundesgymnasium 2700 Wr. Neustadt, Babenbergerring 10

Bewegung und Sport/Mädchen/Nachmittagsbetreuung (20), Bewegung und Sport/Knaben (14), Informatik/Nachmittagsbetreuung (18), Mathematik (16), Spanisch (4)

Bundesrealgymnasium 2700 Wr. Neustadt, Gröhrmühlgasse 27

Bildn. Erziehung/Techn. Werken (16), Physik (20), Mathematik/Mittagsbetreuung/Lernzeit (15), Mathematik/Physik (20), Chemie (20)

Bundesgymnasium 2700 Wr. Neustadt, Zehnergasse Nr. 15

Mathematik/Physik (20), Englisch/Nachmittagsbetreuung (18), Bildn. Erziehung/Spanisch (19), Bewegung und Sport/Mädchen (20), Ungarisch/Russisch (2), Latein (13), Deutsch/Musikerziehung (17)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 2700 Wr. Neustadt, Herzog-Leopold-Straße 32

Mathematik/Physik (20), Englisch/Deutsch (12), Deutsch/Italienisch (17), Biologie (14), Chemie (2), Spielmusik/Instrumentalmusik-Gitarre (20), Mathematik/Informatik (19), Bewegung und Sport/Knaben (16)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium an der Theres. MILAK 2700 Wr. Neustadt, Burgplatz 1

Deutsch (24), Bewegung und Sport/Knaben (16), Informatik (10), Bildn. Erziehung (9)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 3250 Wieselburg, Erlaufpromenade 1

Biologie (13), Bildn. Erziehung/Techn. Werken/Text. Werken (20), Deutsch/Geschichte (20), Musikerziehung (18), Mathematik/Informatik (7)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 2120 Wolkersdorf, Withalmstraße 14

Bildn. Erziehung/Techn. Werken (11), Physik/Mathematik/Informatik (20), Deutsch/Musikerziehung (19), Biologie (12), Deutsch/Mathematik (NÖ Schulmodell/HS Wolkersdorf) (16)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 3910 Zwettl, Gymnasiumstraße 1

Deutsch (17), Chemie (20), Techn. Werken (10)

#### Bundessubventionsstellen an konfessionellen Privatschulen:

Aufbaugymnasium und Aufbaurealgymnasium der Erzdiözese Wien 2020 Hollabrunn, Kirchenplatz 2

Englisch/Deutsch (20), Bildn. Erziehung/Text. Werken (20), Informatik/Physik (18), Bewegung und Sport/Mädchen (10)

Klemens Maria Hofbauer Gymnasium 2801 Katzelsdorf, Eichbühlerstraße 97

Physik(20), Mathematik/Physik (20), Musikerziehung (13), Spanisch/Englisch (20), Mittagsbetreuung/Nachmittagsbetreuung (11)

Privates Oberstufenrealgymnasium Engl. Fräulein 3500 Krems, Hoher Markt 1

Mathematik (7), Instrumentalmusik-Gitarre/Vokal (8), Deutsch (6)

Stiftsgymnasium 3390 Melk, Abt Dietmayrstraße 1

Instrumentalmusik-Orgel/Klavier (16/D), Office- und Informationsmanagement (10), Musikerziehung/Instrumentalmusik-Querflöte (19), Kath. Religion (12), Deutsch (15), Bewegung und Sport/Mädchen (7), Bildn. Erziehung/Text. Werken/Techn. Werken (10)

Gymnasium des Instituts Sacré Coeur 3021 Preßbaum, Klostersgasse 12

Chemie/Mathematik (18), Deutsch/Mittagsbetreuung/Nachmittagsbetreuung (17), Bildn. Erziehung/Techn. Werken (17), Englisch/Philosophie (20), Musikerziehung (19)

Gymnasium der Erzdiözese Wien Sachsenbrunn 2880 Kirchberg/Wechsel

Physik/Informatik (14), Chemie/Mathematik (17), Latein (19), Techn. Werken (6), Deutsch/Bewegung und Sport/Mädchen (16), Bewegung und Sport Knaben/Geografie (20)

Gymnasium Engl. Fräulein 3100 St. Pölten, Schneckgasse 3

Englisch (7), Informatik (4)

Stiftsgymnasium 3353 Seitenstetten, Am Klosterberg 1

Englisch (18)

Don Bosco Gymnasium 2442 Unterwaltersdorf, Don Boscostraße 20

Mathematik (16), Chemie (20), Kath. Religion (14), Englisch/Nachmittagsbetreuung (16), Russisch (2)

#### Bundessubventionsstellen an nicht konfessionellen Privatschulen:

Oberstufenrealgymnasium 2232 Deutsch-Wagram, Friedhofallee 8A

Bildn. Erziehung (20), Chemie/Bewegung und Sport/Mädchen (20), Englisch/Geografie (20), Deutsch/Informatik (20), Biologie (14), Spanisch (8), Deutsch/Englisch (20), Englisch/Deutsch/Spanisch (NÖ Schulmodell/HS Deutsch Wagram) (20), Mathematik/Informatik/Englisch/Spanisch (NÖ Schulmodell/HS Strasshof) (20)

Gymnasium 2100 Korneuburg, Kreuzensteinerstraße 18-22

Bildn. Erziehung/Techn. Werken (10), Physik/Nachmittagsbetreuung/Mittagsbetreuung (13), Musikerziehung (13), Englisch/Mathematik (20), Deutsch (20), Mathematik/Physik (10)

Oberstufenrealgymnasium und Handelsschule 2344 Maria Enzersdorf, Johann-Steinböck-Straße 5

Office- und Informationsmanagement (5), Französisch/Philosophie (15), Deutsch (20), Englisch (20), Informatik (19), Englisch als Wirtschaftssprache (3)

#### Allgemein bildende höhere Schulen im Bereich des Landesschulrates für Burgenland

##### Bundesstellen an Bundesschulen:

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 7100 Neusiedl/See, Bundesschulstraße 3

Deutsch (27, inkl. NMS), Englisch (40, inkl. NMS), Mathematik (28, inkl. NMS), Latein (10), Biologie (10), Bildn. Erziehung (20), Musikerziehung (12), Text. Werken (20)

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium, 7000 Eisenstadt, Kurzweise

Deutsch (35, inkl. NMS), Englisch (29, inkl. NMS), Mathematik (30, inkl. NMS), Spanisch (12, inkl. NMS), Italienisch (3, inkl. NMS), Russisch (3, inkl. NMS), Bildn. Erziehung (30), Techn. Werken (10), Text. Werken (6), Musikerziehung (10), Physik (10), Chemie (14), Biologie (6), Betreuung der Frei- und Lernzeit/THS (10)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 7210 Mattersburg, Hochstraße 1

Spanisch (9, inkl. NMS), Biologie (30, inkl. NMS), Musikerziehung (10, inkl. NMS), Physik (4, inkl. NMS), Deutsch (12, inkl. NMS), Mathematik (12, inkl. NMS), Englisch (11, inkl. NMS), Geografie (6, inkl. NMS)

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium, 7350 Oberpullendorf, Gymnasiumstraße 21

Latein (16)

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium, 7423 Oberschützen, Hauptplatz 7

Englisch (40, inkl. NMS), Mathematik (26, inkl. NMS), Deutsch (10, inkl. NMS), Französisch (6, inkl. NMS)

Zweisprachiges Bundesgymnasium 7400 Oberwart, Badgasse 7

Bewegung und Sport/Knaben - kroatisch (8), Bewegung und Sport/Mädchen - kroatisch (10), Musikerziehung - ungarisch (10), Techn. Werken - kroatisch (2), Bildn. Erziehung - kroatisch (10), Physik - ungarisch (10), Kroatisch (33), Geografie - ungarisch (10), Philosophie - ungarisch (4)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 7540 Güssing, Schulstraße 17

Deutsch (4, inkl. NMS), Englisch (21, inkl. NMS), Bewegung und Sport/Mädchen (30), Bildn. Erziehung (18), Chemie (16), Biologie (8, inkl. NMS), Deutsch (9, inkl. NMS), Mathematik (32, inkl. NMS)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 8380 Jennersdorf, Schulstraße 4

PC-Technik und Programmieren (6), Mathematik (13), Biologie (14), Chemie (7), Spanisch (16, inkl. NMS), Englisch (10, inkl. NMS), Bewegung und Sport/Knaben (11), Darst. Geometrie (4), Physik (6)

#### Bundessubventionsstellen an konfessionellen Privatschulen:

Oberstufenrealgymnasium der Schwestern vom Göttlichen Erlöser, Theresianum, 7000 Eisenstadt, Kalvarienbergplatz 8

Informatik (4), Englisch (8, inkl. NMS), Bildn. Erziehung (8), Deutsch (6, inkl. NMS), Mathematik (8, inkl. NMS)

Gymnasium der Diözese Eisenstadt 7000 Eisenstadt, Wolfgarten

Bildn. Erziehung (8), Techn. Werken (6), Latein (8), Englisch (11), Mathematik (13), Physik (4), Russisch (3)

Evangelisches Realgymnasium und Oberstufenrealgymnasium 7432 Oberschützen, G.A. Wimmer-Platz 2

Bildn. Erziehung (10), Werkerziehung (10), Instrumentalmusik-Klarinette (10), Instrumentalmusik-Querflöte (8), Instrumentalmusik-Klavier (8), Mathematik (12, inkl. NMS), Chemie (4), Englisch (16, inkl. NMS), Bewegung und Sport/Mädchen (8), Informatik (6), Deutsch (10, inkl. NMS)

#### Allgemein bildende höhere Schulen im Bereich des Landesschulrates für Oberösterreich

##### Bundesstellen an Bundesschulen:

Akademisches Gymnasium 4020 Linz, Spittelwiese Nr. 14

Englisch (15)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 4020 Linz, Khevenhüllerstraße 1

Deutsch (19), Physik (10/D), Musikerziehung (18)

Bundesgymnasium und wirtschaftskundliches Bundesrealgymnasium 4020 Linz, Körnerstraße 9

Bewegung und Sport/Knaben mit Ernährungslehre (7/D)

Bundesrealgymnasium 4020 Linz, Hamerlingstraße Nr. 18

Kath. Religion (16)

Bundesrealgymnasium 4040 Linz, Aubrunnerweg 4

Deutsch (23), Mathematik (8/D), Physik (8/D), Chemie (8/D)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 4820 Bad Ischl, Grazer Straße 27

Biologie (17)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 4470 Enns, Hanuschstraße 27

Kath. Religion (14)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 4240 Freistadt, Zemannstraße 4

Englisch (8), Biologie (8)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 4810 Gmunden, Keramikstraße 28

Chemie (21)

Bundesrealgymnasium und wirtschaftskundliches Bundesrealgymnasium Schloss Traunsee 4810 Gmunden, Pensionatstraße 74

Mathematik (7), Physik (8), Erzieherdienst/Internatsdienst (18)

Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium 4560 Kirchdorf, Weinzierlerstraße 22

Mathematik (15/D), Physik (3/D), Informatik (4/D)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 4320 Perg, Dirnbergerstraße 43

Mathematik (10/D), Physik (6/D)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 4910 Ried, Beethovenstraße 6

Mathematik (11), Physik (13)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 4910 Ried, Dr. Thomas Senn Straße 5

Mathematik (10), Physik (4), Chemie (4), Englisch (6), Instrumentalmusik-Gitarre (12), Instrumentalmusik-Violine (2), Kath. Religion (10), Englisch (NMS/10), Mathematik (NMS/15)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 4150 Rohrbach, Hopfengasse 20

Biologie (10)

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium, 4780 Schärding, Schulstraße 3

Englisch (10/D)

Bundesrealgymnasium 4400 Steyr, Michaelerplatz Nr. 6

Physik (4/D), Chemie (4/D), Biologie (12/D), Musikerziehung (15), Kath. Religion (10)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 4400 Steyr, Leopold Werndl Straße 5

Mathematik (14), Physik (11), Bewegung Sport/Mädchen (12)

Bundesrealgymnasium 4050 Traun, Schulstraße 59

Musikerziehung (17)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 4600 Wels, Dr. Schauer-Straße 9

Musikerziehung (8)

Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium 4600 Wels, Wallererstraße 25

Kath. Religion (16)

#### Bundessubventionsstellen an konfessionellen Privatschulen:

Gymnasium und Realgymnasium Aloisianum 4020 Linz, Freinbergstraße 32

Deutsch (12/D), Englisch (13/D), Spanisch (11/D), Mathematik (10/D), Bewegung und Sport/Mädchen (15/D)

Gymnasium und wirtschaftskundliches Realgymnasium der Kreuzschwestern 4020 Linz, Stockhofstraße 10

Ernährung (10)

Oberstufenrealgymnasium der Diözese 4020 Linz, Stifterstraße 27

Englisch (16)

Gymnasium der Oblaten des hl. Franz von Sales 4731 Prambachkirchen, Dachsberg 1

Englisch (34), Bewegung und Sport/Knaben (18)

Gymnasium und Oberstufenrealgymnasium Ort der Kreuzschwestern 4810 Gmunden, Pensionatstraße Nr. 9

Chemie (6)

Öffentliches Stiftsgymnasium der Benediktiner 4550 Kremsmünster

Englisch (12), Mathematik (14/D), Physik (2/D)

Oberstufenrealgymnasium der Franziskanerinnen 4840 Vöcklabruck, Graben 13

Mathematik (7/D, 4), Informatik (4), Englisch (NMS/15), Deutsch (NMS/5), Mathematik (NMS/8)

Wirtschaftskundliches Realgymnasium und Oberstufenrealgymnasium der Franziskanerinnen 4600 Wels, Vogelweiderstraße 2-4

Deutsch (11/D, 12), Englisch (14/D), Mathematik (37), Physik (7), Informatik (9), Kath. Religion (6)

#### Allgemein bildende höhere Schulen im Bereich des Landesschulrates für Salzburg

#### Bundesstellen an Bundesschulen:

Akademisches Gymnasium 5020 Salzburg, Sinnhubstraße 15

Bewegung und Sport/Mädchen (10), Englisch (11), Philosophie (1-2)

Bundesrealgymnasium 5020 Salzburg, Akademiestraße 19

Musikerziehung (Einsatz von Projektunterricht, Einsatz auch in der Nachmittagsbetreuung) (15/D), Bewegung und Sport/Knaben (Einsatz auch in der Nachmittagsbetreuung) (18), Biologie (Projektunterricht, Laborunterricht, Einsatz auch in der Nachmittagsbetreuung) (16), Darst. Geometrie (bis Jänner 2012) (Projektunterricht, Einsatz auch in der Nachmittagsbetreuung) (2), Physik (Projektunterricht, Laborunterricht, Einsatz auch in der Nachmittagsbetreuung) (24), Techn. Werken (Projektunterricht, Einsatz auch in der Nachmittagsbetreuung) (12)

Bundesgymnasium 5020 Salzburg–Nonntal, Josef-Preis-Allee 3

Französisch (bis 22.12.2011) (14), Deutsch (NMS Taxham: Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen) (7), Deutsch (NMS Nonntal: Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen) (4), Englisch (NMS Nonntal: Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen) (8), Mathematik (NMS Nonntal: Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen) (4)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium Nonntal 5020 Salzburg, Josef-Preis-Allee 7

Deutsch (6), Informatik (10-14)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 5020 Salzburg, Franz-Josef-Kai 41

Deutsch (6-9/D), Kath. Religion (10-15/D), Englisch (Offenes Lernen) (6-12)

Wirtschaftskundliches Bundesrealgymnasium 5020 Salzburg, Josef-Preis-Allee 5

Französisch (3/D), Bewegung und Sport/Knaben (8-10), Deutsch (7), Mathematik (7-10), Kath. Religion (4-6)

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und wirtschaftskundliches Bundesrealgymnasium für Berufstätige 5020 Salzburg, Franz-Josef-Kai 41

Deutsch (Fernstudium – eLearning) (4/D), Latein (Fernstudium – eLearning) (5/D), Informatik (Fernstudium – eLearning) (4)

Musisches Gymnasium 5020 Salzburg, Haunspergstraße 77

Mathematik (7/D) in Kombination mit Physik (12/D), Bildn. Erziehung (6-10), Bildn. Erziehung in Kombination mit Techn. Werken (22), Text. Gestalten (6-8), Nachmittagsbetreuung (4)

Bundesgymnasium 5020 Salzburg, Zaunergasse 3

Biologie (Offenes Lernen, Experimenteller Chemieunterricht) (6-8/D), Deutsch (8), Mathematik (Offenes Lernen) (7-10)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 5400 Hallein, Schützengasse 3

Physik (PH-Labor, e-learning, Multimedia-Kenntnisse) (3/D)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 5204 Straßwalchen, Braunauerstraße 6

Bildn. Erziehung (11/D), Deutsch (bevorzugt: Kombination mit Bewegung und Sport/Mädchen, Englisch, Geschichte/Politische Bildung oder Mathematik) (3/D), Englisch (bevorzugt: Kombination mit Bewegung und Sport Mädchen, Deutsch, Geschichte/Politische Bildung oder Mathematik) (3-4/D), Deutsch (bevorzugt: Kombination mit Bewegung und Sport/Mädchen, Englisch, Geschichte/Politische Bildung oder Mathematik) (3/D), Mathematik (bevorzugt: Kombination mit Englisch oder Informatik) (3/D), Kath. Religion (4-8/D), Bildn. Erziehung (ab 01.10.2011) (12), Deutsch (bevorzugt: Kombination mit Bewegung und Sport/Mädchen oder Geschichte/Politische Bildung) (9), Englisch (bevorzugt: Kombination mit Mathematik) (2), Geschichte/Politische Bildung (bevorzugt: Kombination mit Bewegung und Sport/Mädchen oder Mathematik) (2), Mathematik (bevorzugt: Kombination mit Englisch oder Informatik) (8), Deutsch (Musik-NMS Henndorf: Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen) (10-12), Geografie (Musik-NMS Henndorf: Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen) (6-8), Techn. Werken (Musik-NMS Henndorf: Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen) (6-8)

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium, 5600 St. Johann im Pongau, Gymnasiumstraße 1

Informatik (6/D), Musikerziehung (bevorzugt: Instrumentalmusik-Klarinette oder Oboe) (6/D), Deutsch (ev. mit Zusatzqualifikation Deutsch als Fremdsprache) (11-13), Englisch (12), Informatik (6), Italienisch (2), Mathematik (4), Musikerziehung (6)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 5550 Radstadt, Moosallee 7

Bildn. Erziehung (sehr gute Kenntnisse in Bildbearbeitung) (14-15), Deutsch (6), Informatik (Netzwerkbetreuung, Englisch als Arbeitssprache, Kenntnisse in Biologie sowie Physik) (7-9), Englisch (NMS Annaberg: Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen) (16-18), Musikerziehung (NMS Annaberg: Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen) (8)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 5630 Bad Hofgastein, Martin-Lodinger-Straße 2

Englisch (bevorzugt: Kombination mit Bewegung und Sport/Mädchen) (9-12/D), Bewegung und Sport/Mädchen (bevorzugt: Kombination mit Englisch) (4), Informatik (10-12), Multimedia Art (Tontechnik [Live/Studio], Bildbearbeitung [Foto und Film – Visuals], CD- und DVD-Produktionen, gute Kenntnisse in Grafik, Gestaltung und Layout [zB Webdesign], gute Kenntnisse in HTML, 3D-Animation, Betreuung lokaler Projekte) (12-14), Tanz (Schwerpunkt Modern Dance und Jazz Dance, Bühnenerfahrung, Choreographie, Bereitschaft zur Durchführung von Projekten [auch fächerübergreifend], KandidatInnen mit aktueller Produktions- und Szenenerfahrung bevorzugt) (12-14), Trompete (gute Kenntnisse in Jazz und Pop, durcharrangierte Bläsesätze, Blech- und Holzbläser, Ensembleleitung und Bigband-Kenntnisse erwünscht; bevorzugte Kombination mit IU Klavier) (6-8), Vocal und Chor (Sologesang Schwerpunkt Jazz, Rock und Populärmusik, Chorprojekte, Leitung gemischter Ensembles, Projektarbeit) (10-12)

Bundesgymnasium 5580 Tamsweg, Lasabergweg Nr. 500

Englisch (6-10/D, 2-4)

Bundesgymnasium und Sport-Realgymnasium 5760 Saalfelden, Lichtenbergstraße 13

Deutsch (bevorzugt: Mitarbeit im Internat) (6-8), Französisch (bevorzugt: Mitarbeit im Mädcheninternat) (3-4), Mathematik (bevorzugt: Mitarbeit im Mädcheninternat) (6-8), Sportkunde (bevorzugt: Trainer Ski Alpin) (1), ErzieherIn (25-30)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 5700 Zell am See, Karl-Vogt-Str. 21

Kath. Religion (10-12/D), Bewegung und Sport/Knaben (inkl. Sportkunde) (4-6), Biologie (projektorientierter fächerübergreifender Unterricht) (4), Chemie (10-15), Englisch (ab 1/2012) (10-12), Mathematik (projektorientierter fächerübergreifender Unterricht) (4-8), Physik (8-10)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 5730 Mittersill, Felberstraße 5

Bewegung und Sport (8/D), Musik und musikalisches Gestalten (Ensemble Gitarre) (1/D), Musik und musikalisches Gestalten (Ensemble Bläser) (1/D), Mathematik (3/D, 20), Physik (6)

#### Bundessubventionsstellen an konfessionellen Privatschulen:

Erzbischöfliches Privatgymnasium Borromäum M. Ö.R. 5020 Salzburg, Gaisbergstraße 7

Französisch (zusätzliche Tätigkeit in der Tagesbetreuung erwünscht, bevorzugt: Zweifach Englisch) (12-15)

Evangelisches Oberstufenrealgymnasium nach Montessori M.Ö.R. 5082 Grödig, Otto Glöckelstraße Nr. 10

(Interesse an Montessori-Pädagogik, offene Lernformen): Bewegung und Sport/Knaben (8/D), Bewegung und Sport/Mädchen (4/D), Biologie (8/D), Chemie (Umweltkunde) (6/D), Deutsch (Wahlpflichtfach Kulturgeschichte) (3/D), Englisch (12/D), Französisch (11/D), Kommunikation und Präsentation (2/D), Mathematik (3/D), Physik (3/D), Philosophie (2/D, 2); Bewegung und Sport (Offenes Lernen, Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen mit Behinderung, Interesse an Montessori-Pädagogik) (2), Englisch (Offenes Lernen, Interesse an Montessori-Pädagogik, offene Lernformen) (9), English conversation (Native speaker bzw. langjähriger Aufenthalt im englischsprachigen Ausland) (3), Film (einschlägige Ausbildung, Erfahrung im Bereich Regie) (2), Philosophie (Offenes Lernen, Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen mit Behinderung, Interesse an Montessori-Pädagogik) (4), Sonderpädagogik (Interesse an Montessori-Pädagogik, offene Lernformen, Erfahrung im Teamteaching) (29), Soziales Lernen (Ausbildung Peer-Mediation) (1), Englisch (NMS Grödig: Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen) (8), Physik (NMS Grödig: Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen) (2), Techn. Werken (NMS Grödig: Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen) (6), Deutsch (Evang. NMS Grödig: Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen, bevorzugt: Kombination mit Englisch) (5-6)

Privatgymnasium St. Rupert der Gesellschaft des göttlichen Wortes M.Ö.R. 5500 Bischofshofen, Kreuzberg

Mathematik (4-7/D, 4-8), Informatik (Informatikausbildung und Netzwerkkenntnisse, Hardwarebetreuung) (2-4/D)

#### Bundessubventionsstellen an nicht konfessionellen Privatschulen:

Werkschulheim Felbertal Privatgymnasium M.Ö.R. 5323 Ebenau, Hinterebenau 30

Biologie und Chemie (ab März 2012) (bevorzugt: Mitarbeit im Internat) (20/D), Musikerziehung (Erfahrung in Chorleitung und Schulband, bevorzugt: Mitarbeit im Internat) (8-14/D), Bildn. Erziehung (bevorzugt: Mitarbeit im Internat) (10-14), Erzieher (Kenntnisse bzgl. Lern- und Arbeitstechnik und Freizeitpädagogik, Tagesbetreuung) (7-11), Tischlereitechnik (Kenntnisse in Auto-CAD und CAD+T, bevorzugt: Mitarbeit im Internat) (bis 15)

#### Allgemein bildende höhere Schulen im Bereich des Landesschulrates für Steiermark

#### Bundesstellen an Bundesschulen:

Bundesgymnasium, Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium 8020 Graz, Dreihackengasse 11

Kath. Religion (20/D)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 8053 Graz, Klusemannstraße 25

Rechtswissenschaften (3/D)

Bundesgymnasium (GIBS) 8020 Graz, Marschallgasse 19-21

Bildn. Erziehung (10/D), Musik (10/D)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 8020 Graz, Oeverseegasse 28

Chinesisch (2/D), Japanisch (2/D)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 8010 Graz, Pestalozzistraße 5

Chinesisch (2/D)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 8010 Graz, Seebachergasse 11

Kath. Religion (20/D)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 8010 Graz, Monsbergergasse 16

Mathematik/Physik (Notebook-Klasse, E-learning) (20/D)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 8490 Bad Radkersburg, Neubaustraße 9

Slowenisch (10/D)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 8330 Feldbach, Pfarrgasse 6

Chemie (20/D)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 8280 Fürstenfeld, Realschulstraße 6

Informatik (20/D)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 8650 Kindberg, Hammerbachgasse 12

Bildn. Erziehung (12/D)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 8700 Leoben, Moserhofstraße 7a

Geografie/Geschichte/Bewegung und Sport/Knaben (20/D)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 8680 Mürzzuschlag, Roseggergasse 10

Russisch (6/D)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 8950 Stainach 302

Informatik (6/D)

#### Bundessubventionsstellen an konfessionellen Privatschulen

Privates Gymnasium der Ursulinen 8010 Graz, Leonhardstraße 62

Mathematik/Chemie/Informatik (20), Bildn. Erziehung/Werkerziehung (20), Informatik (8)

Stiftsgymnasium 8911 Admont, Kirchplatz 1

Englisch (30/D), Italienisch (10/D), Mathematik (10/D), Informatik (8/D), Physik (10/D)

#### Allgemein bildende höhere Schulen im Bereich des Landesschulrates für Kärnten

#### Bundesstellen an Bundesschulen:

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 9020 Klagenfurt, Völkermarkter Ring 27

Bildn. Erziehung (10), Englisch (10) Native Speaker, Informatik und Ganztägige Schulform (10)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 9020 Klagenfurt, Mössingerstraße 25

Englisch und Ganztägige Schulform (10), Mathematik und Ganztägige Schulform (10)

Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium 9022 Klagenfurt, Hubertusstraße 1

Mathematik/NMS (20), Sportwissenschaften (2)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 9020 Klagenfurt, Lerchenfeldstraße 22

Informatik und Mathematik (15)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 9010 Klagenfurt, Ferd.-Jergitsch-Straße 21

Mathematik und Physik und Ganztägige Schulform (20), Bewegung und Sport/Knaben und Geografie und Ganztägige Schulform (20)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 9501 Villach, Peraustraße 10

Musikerziehung (20), Italienisch und Englisch (10), Mathematik und Ganztägige Schulform (10), Physik und Ganztägige Schulform (10), Latein (12)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 9500 Villach, St. Martiner Straße 7

Chemie und Bewegung und Sport/Knaben (20), Bilingualer Unterricht Englisch (Native Speaker) (30)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 9620 Hermagor, 10.-Oktober-Straße 9

Mathematik/NMS (20), Chemie (9), Bewegung und Sport/Knaben (10), Deutsch/NMS (12)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 9300 St. Veit/Glan, Dr.-A.-Lemisch-Straße 21

Englisch und Italienisch und Ganztägige Schulform (10)

Bundesgymnasium 9063 Maria Saal, Tanzenberg 1

Bildn. Erziehung (10), Chemie (10)

Bundesgymnasium 9800 Spittal/Drau, Zernattostraße 10

Biologie (20), Englisch (10), Bewegung und Sport/Mädchen (20), Informatik (12), Bildn. Erziehung (10)

Bundesrealgymnasium 9800 Spittal/Drau, Zernattostraße 10

Informatik (20), Englisch (15)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 9800 Spittal/Drau, Zernattostrasse 10

Biologie (20), Mathematik (14)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 9100 Völkermarkt, Pestalozzistraße 1

Deutsch und Ganztägige Schulform (10), Englisch und Italienisch und Ganztägige Schulform (10), Informatik und Ganztägige Schulform (10)

Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium 9400 Wolfsberg, Gartenstraße 25

Englisch/NMS (7), Deutsch und Geschichte/NMS (15), Mathematik und Ganztägige Schulform/NMS (20), Latein und Deutsch und Ganztägige Schulform (20)

#### Bundessubventionsstellen an konfessionellen Privatschulen:

Privates Real- und Oberstufenrealgymnasium St. Ursula der Diözese Gurk-Klagenfurt 9020 Klagenfurt, Ursulinengasse 5

Englisch/NMS (9)

Privates Oberstufenrealgymnasium St. Hemma 9342 Gurk, Domplatz 11

Deutsch/NMS (12), Englisch/NMS (12)

#### Allgemein bildende höhere Schulen im Bereich des Landesschulrates für Tirol

#### Bundesstellen an Bundesschulen:

Akademisches Gymnasium 6020 Innsbruck, Angerzellgasse 14

Jüd. Religion (1), Geografie (4), Mathematik (10), Chemie (20/D, Arbeitssprache Englisch), Musikerziehung (10/D, 9), Bewegung und Sport/Mädchen (7), Islam. Religion (2), Orth. Religion (1); NMS Müllerstraße: Englisch (3), Physik (3), Bildn. Erziehung (4), Techn. Werken (4), Bewegung und Sport/Knaben (6)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 6020 Innsbruck, Reithmannstraße 1-3

Kath. Religion (7), Deutsch (28), Geschichte (4), Geografie (10), Mathematik (14), Informatik (17), Bildn. Erziehung (18), Techn. Werken (8); NMS Reichenau: Deutsch (20), Englisch (12), Physik (5), Bewegung und Sport (5)

Bundesrealgymnasium 6020 Innsbruck, Bachlechnerstraße 35

Kath. Religion (20/D, 2), Deutsch (12/D, 8), Englisch (11/D, 12), Geschichte (15/D), Geografie (14), Mathematik (30/D, 6), Biologie (12/D), Chemie (16), Physik (16/D, 6), Musikerziehung (4/D), Bildn. Erziehung (16), Techn. Werken (16), Bewegung und Sport/Knaben (18/D), Nachmittagsbetreuung (20/D), Integration (10), Islam. Religion (7), Orth. Religion (2); NMS Gabelsbergerstraße: Deutsch (8)

Bundesrealgymnasium 6020 Innsbruck, Adolf-Pichler-Platz 1

Kath. Religion (4), Evang. Religion (2), Italienisch (15), Darst. Geometrie (8/D), Geom. Zeichnen (5/D); NMS Dr. Fritz Prior: Englisch (12), Italienisch (3), Mathematik (9), Musikerziehung (4), Bewegung und Sport/Knaben (10), Bewegung und Sport/Mädchen (6)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 6020 Innsbruck, Sillgasse 10

Kath. Religion (12), Mathematik (30/D, 7), Geom. Zeichnen (8), Informatik (15), Chemie (20/D, 10), Physik (9/D), Bildn. Erziehung (9/D), Techn. Werken (4/D), Nachmittagsbetreuung (18), Islam. Religion (7)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 6020 Innsbruck, Fallmerayerstraße 7

Kath. Religion (18), Physik (12), Bildn. Erziehung (8)

Bundesyngnasium, Bundesrealgymnasium und wirtschaftskundliches Realgymnasium für Berufstätige 6020 Innsbruck, Adolf-Pichler-Platz 1

Kath. Religion (2), Deutsch (10), Englisch (9), Chemie (18/D)

Bundesrealgymnasium 6460 Imst, Meraner Straße Nr. 13

Deutsch (7), Englisch (10), Chemie (18/D), Bewegung und Sport/Knaben (9)

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium 6330 Kufstein, Schillerstraße 2

Englisch (12/D, 1), Geografie (8), Mathematik (28), Biologie (6), Physik (19/D), Musikerziehung (21), Bewegung und Sport/Mädchen (25)

Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium 6500 Landeck, Römerstraße 14

Bildn. Erziehung (16), Techn. Werken (8), Bühnenspiel (4), Schach (2), Islam. Religion (4); NMS St. Anton: Englisch (18), Mathematik (12); NMS Landeck: Englisch (10), Musikerziehung (2); NMS Zams-Schönwies: Biologie (6), Techn. Werken (6)

Bundesyngnasium und Bundesrealgymnasium 9900 Lienz, Maximilianstraße 11

Mathematik (4), Informatik (25), Biologie (6/D), Physik (10/D, 9), Chemie (4/D), Musikerziehung (11), Bewegung und Sport/Knaben (21), Islam. Religion (3)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 9900 Lienz, Kärntner Straße 8

Kath. Religion (4), Bewegung und Sport/Knaben (4)

Bundesyngnasium und Bundesrealgymnasium 6600 Reutte, Gymnasiumstraße 10

Kath. Religion (10), Latein (9), Geschichte (2), Mathematik (11), Darst. Geometrie (12), Biologie (6), Physik (9), Musikerziehung (14/D, 10), Bildn. Erziehung (30/D, 20 ab 01.11.2011), Techn. Werken (14), Bewegung und Sport/Knaben (10), Werkstätte (10)

Bundesyngnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium 6380 St. Johann/Tirol, Neubauweg 7

Kath. Religion (16), Deutsch (10), Englisch (15/D, 23), Latein (14), Mathematik (25/D, 14), Chemie (18/D), Bildn. Erziehung (20/D, 20), Techn. Werken (2), Bewegung und Sport/Knaben (13), Bewegung und Sport/Mädchen (21)

Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium 6130 Schwaz, Johannes-Messner-Weg Nr. 14

Deutsch (4), Mathematik (6/D, 20), Informatik (10/D, 5), Physik (16/D), Bildn. Erziehung (10/D, 8), Bewegung und Sport/Knaben (20); NMS Ratzenberg: Deutsch (8), Englisch (8), Mathematik (8)

Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium 6410 Telfs, Weißenbachgasse 37

Englisch (3), Geografie (5), Mathematik (10), Biologie (11), Informatik (12), Physik (14), Instrumentalmusik-Klarinette (2), Instrumentalmusik-Saxophon (2), Bewegung und Sport/Knaben (9), Islam. Religion (4); NMS Telfs, Anton-Auer: Deutsch (12), Englisch (12), Geschichte (2), Mathematik (6), Bewegung und Sport/Mädchen (4)

Bundesrealgymnasium 6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 34

Kath. Religion (16), Deutsch (4), Englisch (25), Französisch (3), Latein (9), Spanisch (6), Geschichte (4), Geografie (8/D), Mathematik (12/D, 28), Geom. Zeichnen (8), Informatik (8), Physik (8), Bildn. Erziehung (18), Bewegung und Sport/Mädchen (32), Islam. Religion (4); NMS Reith/Alpbachtal: Mathematik (4), Physik (2)

#### Bundessubventionsstellen an konfessionellen Privatschulen:

Öffentliches Gymnasium der Franziskaner 6060 Hall, Kathreinstraße 6

Geografie (2), Bewegung und Sport/Knaben (8); NMS Absam: Deutsch (16), Englisch (16), Biologie (16); Europa-NMS Hall: Deutsch (8), Englisch (8), Mathematik (8)

Kath. Oberstufenrealgymnasium 6020 Innsbruck, Rennweg 40

Englisch (6), Instrumentalmusik-Klavier (3), Vokalunterricht (5), Instrumentalmusik-Klarinette (2), Diätetik (7); NMS d. Barmherzigen Schwestern Innsbruck: Englisch (16), Italienisch (4), Geschichte (4), Instrumentalmusik-Gitarre (4), Techn. Werken (6), Bühnenspiel (2)

Kath. Oberstufenrealgymnasium 6511 Zams, Klosterberggasse 8

Deutsch (8), Mathematik (4), Informatik (4), Chemie (8), Musikerziehung (2), Instrumentalmusik-Klavier (8), Instrumentalmusik-Querflöte (4), Instrumentalmusik-Gitarre (4), Instrumentalmusik-Klarinette (6); Praxis-NMS der KPH Edith

Stein/Zams: Englisch (2), Geografie (2), Musikerziehung (2)

Privates Oberstufenrealgymnasium 6111 Volders, Volderwaldstraße 3

Mathematik (3), Tanz (2); NMS I Olympisches Dorf/Innsbruck: Deutsch (14), Englisch (4), Geografie (4), Mathematik (4), Musikerziehung (4); NMS Dr. Posch/Hall: Deutsch (8), Englisch (12), Musikerziehung (4); NMS Weer: Deutsch (8), Englisch (12), Mathematik (10)

#### Bundessubventionsstellen an nicht konfessionellen Privatschulen:

Internatsschule für Schisportler, Oberstufenrealgymnasium, Handelsschule 6422 Stams, H.-Klubenschedl-Straße 2

Chemie (4/D), Hochleistungstraining mit Praktischer Schiausbildung (23/D, Snowboard), Hochleistungstraining mit Praktischer Schiausbildung (23/D, alpin), Hochleistungstraining mit Praktischer Schiausbildung (23/D, Sprunglauf), Hochleistungstraining mit Praktischer Schiausbildung (46)

#### Allgemein bildende höhere Schulen im Bereich des Landesschulrates für Vorarlberg

#### Bundesstellen an Bundesschulen:

Bundesyngnasium 6700 Bludenz, Unterfeldstraße Nr. 11

Deutsch (17), Mathematik (38/D, 20), Geschichte (10), Geografie (10/D, 3), Chemie (4), Biologie (2/D, 13), Bewegung und Sport/Mädchen (24), Bildn. Erziehung (40), Techn. Werken (6), Text. Werken (2), Bühnenspiel (3), Kath. Religion (8/D), Latein (10/D), Geschichte (2/D), Physik (16/D), Bewegung und Sport/Knaben (29/D), Informatik (23/D)

Bundesyngnasium 6900 Bregenz, Blumenstraße 4

Kath. Religion (6), Maschinschreiben (4)

Bundesyngnasium 6900 Bregenz, Gallusstraße 4

Englisch (12), Mathematik (23), Physik (6), Bewegung und Sport/Knaben (9), Kath. Religion (18/D), Bühnenspiel (2/D)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 6923 Lauterach, Montfortplatz 16a

Deutsch (9), Englisch/Spanisch (17), Philosophie (8), Ethik (2), Bewegung und Sport/Mädchen (9), Musikerziehung (7), Bühnenspiel (3), Mathematik (12/D), Gestaltung und Management (8/D), Technologie und Management (2/D)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 6863 Egg, Pfister 925

Spanisch (12), Bewegung und Sport/Mädchen (16), Informatik (5), Instrumentalmusik-E-Bass (2), Instrumentalmusik-Ensemble (1), Chemie (9/D)

Bundesyngnasium 6850 Dornbirn, Realschulstraße Nr. 3

Englisch (1), Italienisch (5), Spanisch (10), Bewegung und Sport/Mädchen (8), Musikerziehung (22), Spielmusik (2), Kaufm. Unterrichtsgegenstände (3), Mathematik (7/D), Geografie (2/D), Chemie (2/D), Darst. Geometrie (4/D), Bewegung und Sport/Knaben (12/D)

Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium 6850 Dornbirn, Höchsterstraße 32

Russisch (2), Mathematik (18/D, 16), Geom. Zeichnen (6), Informatik (5), Musikerziehung (10), Darst. Geometrie (3/D), Physik (18/D), Informatik (4/D)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 6850 Dornbirn, Messestraße 4

Kath. Religion (1), Englisch (3), Französisch (9/D, 6), Bewegung und Sport/Mädchen (8), Mathematik (8/D), Physik (10/D), Informatik (8/D)

Bundesyngnasium 6890 Lustenau, Mühelfeldstraße 20

Deutsch (3)

Bundesyngnasium 6800 Feldkirch, Rebberggasse Nr. 25-27

Kath. Religion (16), Deutsch (16), Englisch (15), Spanisch (6), Mathematik (11/D), Physik (19/D)

Bundesyngnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium 6800 Feldkirch, Schillerstraße 13

Kath. Religion (4), Deutsch (27), Englisch (8), Französisch (4), Italienisch (4), Mathematik (9), Physik (8/D, 8), Biologie (8/D, 4), Bewegung und Sport/Knaben (16), Bewegung und Sport/Mädchen (7), Bildn. Erziehung (4), Techn. Werken (16), Informatik (12/D, 4), Chemie (10/D), Instrumentalmusik-Klarinette (5/D)

Bundes-Oberstufenrealgymnasium 6840 Götztis, Möseweg 16

Biologie (2/D, 2), Musikerziehung (7/D, 4), Instrumentalmusik-Klavier (2), Ethik (4/D), Chemie (16/D), Instrumentalmusik-Gesang (10/D), Instrumentalmusik-Saxophon (6/D)

#### Bundessubventionsstellen an konfessionellen Privatschulen:

Privatgymnasium der Zisterzienser 6900 Bregenz-Mehrerau, Mehrerauerstraße 68

Kath. Religion (8), Latein (7), Mathematik (19), Musikerziehung (8), Bewegung und Sport/Schwerpunktsportarten (8/D)

Privatgymnasium Sacré-Coeur Riedenburg 6900 Bregenz, Arlbergstraße 88

Kath. Religion (2), Englisch/Latein (17), Musikerziehung (6/D), Informatik (3/D)

Wien, 11. April 2011

Für die Bundesministerin:

**MR Dr. Friedrich Fröhlich**

**bm:uk** Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur

BMUKK-618/0038-III/5b/2011

#### Ausschreibung

Die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen sind der GZ 618/34-III/8/2011 zu entnehmen.

An **technisch-gewerblichen Lehranstalten sowie Bundesschülerheimen** gelangen mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 voraussichtlich nachstehende Lehrer- und Lehrerinnen-/Erzieher- und Erzieherinnenstellen zur Besetzung.

Die in Klammern angeführte Zahl ist die Wochenstundenzahl. Gelangt eine Stelle nicht nur vertretungsweise/vorübergehend, sondern auf Dauer zur Besetzung, wird auf diesen Umstand durch den Vermerk „/D“ hingewiesen.

#### Im Bereich der Zentrallehranstalten:

Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt für Textilindustrie und Datenverarbeitung, 1050 Wien, Spengergasse 20

Deutsch (20), Englisch (20), Geografie und Wirtschaftskunde (20), Kaufmännisch/wirtschaftliche Fächer: WirtschaftspädagogInnen, AkademikerInnen mit Industrie-/Wirtschaftspraxis u. EDV-Erfahrung (30), Islamische Religion (20), Programmieren und Softwareentwicklung: InformatikerIn mit mehrjähriger Erfahrung in der Programmiersprache JAVA, C#, und .NET Grundlagen der Softwareentwicklung Programmiersprache Action Script (43), Netzwerktechnik: AkademikerInnen mit ausgezeichneten Kenntnissen sowie Erfahrung im Netzwerktechnikbereich (50), Komplexe Systeme: Kenntnisse in Vernetzung von Computersystemen unterschiedlicher Bauart und Betriebssysteme Robotik (15), Standardsoftware und Webprogrammierung: Ausgezeichnete Kenntnisse bei Standardsoftware, Bildbearbeitung und Webprogrammierung (50), Hardware-Laboratorium und Hardwarepraktikum/Computerpraktikum: Sehr gute PCHardwarekenntnisse (Konfiguration, Reparatur; Testen) Kenntnisse sowie Erfahrung in Telekommunikation, Betriebssysteme (80), Datenbankdesign und Programmierung: Ausgezeichnete Kenntnisse in Standarddatenbanken (z.B. Oracle, Progress udgl.) (60), Textiltechnik: TextiltechnikerIn (WeberIn); Fachwissen im Bereich der Jacquard- und Schaffweberei; Branchenübliche Softwarekenntnisse für den Bereich Gewebesimulation und Steuerung sowie mehrjährige Erfahrung im Dekorstoffbereich erforderlich. BewerberInnen mit einem Lehramt in einem allgemeinbildenden Pflichtgegenstand werden bevorzugt (20), Mediendesign (3D): 3D-ARTIST; Fachwissen im Bereich der 3-dimensionalen Raum-, Charakter- und Produktvisualisierung sowie Animation und Gamedesign. Branchenübliche Softwarekenntnisse (Adobe Creative Suite 5/Autodesk 3ds-Max, oder/und Autodesk Maya) erforderlich. BewerberInnen mit Erfahrung in multimedialen Betrieben (Gamadesign/Film und Animationstudios) werden bevorzugt gereiht (30), Mediendesign (Ton): FOLEY ARTIST; Fachwissen und Praxis im Bereich der Nachsynchronisierung, Vertonung, Filmmusik, und Post Production. BewerberInnen mit Erfahrung in multimedialen Betrieben (Gamedesign/Film- und Animationstudios) werden bevorzugt gereiht (10), Mediendesign (Game/Programmierung): Fachwissen und Praxis im Bereich Game Design, Entwicklung, Handhabung und Programmierung von Game Engines BewerberInnen mit Erfahrung in multimedialen Betrieben (Gamedesign- und Multimediastudios) werden bevorzugt gereiht (10), GrafikdesignerIn: Entwurfsprojekt – Darstellung und Komposition: DesignerIn mit Praxis im Bereich angewandter und Bildender Kunst. Branchenübliche Softwarekenntnisse (Adobe Creative Suite 5) erforderlich. BewerberInnen mit Textildesign-, Organisations- und Wettbewerbsverfahren bevorzugt gereiht (30), CutterIn/Editor- Kamerafrau/Mann: Technologie der Medien – Mediendesign – Digitale Bildbearbeitung – Entwurf (Audiovisuelles Mediendesign): Filmschaffende mit Praxis im Bereich angewandter und bildender Kunst - Branchenübliche Softwarekenntnisse insbesondere Postproduction (Adobe Creative Suite 4, Premiere, After Effects) erforderlich. BewerberInnen mit Erfahrung in multimedialen Betrieben (Gamedesign/Film- und Animationstudios) werden bevorzugt gereiht (15), InnenarchitektIn, InnenraumgestalterIn: Innenraumgestaltung und Entwurf (Entwurf, Planung und Konzeption), Designer mit Praxis im Bereich Innenraumgestaltung – Branchenübliche Softwarekenntnisse insbesondere AUTOCAD und 3ds-Max erforderlich. Erfahrung in multimedialen Betrieben gewünscht (40), Technisches Prozessmanagement: Qualitäts- und Umweltmanagement; techn.

Grundlagen-Gegenstände; Akademische Ausbildung in MB, ET oder BI; Erfahrung im Bereich betriebliches Instandhaltungsmanagement im Rahmen eines GMP-Unternehmens sind erwünscht (8), Katholische Religion (11), Netzwerktechnik: AkademikerInnen mit ausgezeichneten Kenntnissen sowie Erfahrung im Netzwerktechnikbereich (20/D), Geografie und Wirtschaftskunde (20/D), Programmieren und Softwareentwicklung: InformatikerIn mit mehrjähriger Erfahrung in der Programmiersprache JAVA, C#, und .NET Grundlagen der Softwareentwicklung Programmiersprache Action Script (17/D)

Höhere graphische Bundeslehr- und Versuchsanstalt, 1140 Wien, Leysersstraße 6

Angewandte Chemie und Ökologie (2), Angewandte Informatik (13), Angewandte Mathematik (48), Bewegung und Sport männlich (4), Bewegung und Sport weiblich (8), Darstellung und Komposition (41), Deutsch bzw. Deutsch und Kommunikation (22), Englisch (44), Entwurf (Grafik Design) (78), Entwurfsprojekt (Grafik Design) (12), Geografie und Wirtschaftskunde (6), Kommunikations- und Sozialkompetenz (3), Laboratorium/LAB (Fotografie, Druck- und Medientechnik) (8), Laboratorium für audiovisuelle Medien (Fotografie) (12), Laboratorium für Druck- und Medientechnik/LDM (36), Laboratorium für Medien/LM (Fotografie/Multimedia) (20), Laboratorium für Medien (Druck- und Medientechnik) (5), Laboratorium für Multimedia/LMUM (13), Laboratorium für Materialprüfung und Qualitätssicherung (Multimedia, Fotografie, Druck- und Medientechnik), (41), Marketing und Werbung (11), Marketing und Management/MUMA (Fotografie, Druck- und Medientechnik (8), Mediendesign (Fotografie/Multimedia/Grafik-Design) (22), Medienlabor (Grafik Design) (58), Multimedia, Print- und Verpackungstechnik/MPVT (1), Print und Multimedia/PRMM (2), Print, Multimedia und Buchbindetechnik/PMBT (5), Projektstudien (Fotografie/Multimedia/Druck- und Medientechnik) (22), Religion (ev.) (7), Religion (r.k.) (27), Stilkunde, Stilkunde und Kulturphilosophie (25), Technologie der Medien (Grafik Design, Fotografie/Multimedia, Druck- und Medientechnik) (39), Technologie und Phänomenologie (Grafik Design) (10), Typografischer Entwurf (Grafik Design) (26), Werkstätte und Produktionstechnik (Druck- und Medientechnik)/WEPT (72), Werkstättenlaboratorium für Druck- und Medientechnik/WLA (37), Werkstättenlaboratorium für Fotografie (45), Werkstättenlaboratorium für Multimedia (80), Wirtschaft und Recht (18)

Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt für chemische Industrie, 1170 Wien, Rosensteingasse 79

Deutsch und Englisch (65), Angewandte Mathematik: Dipl.-Ing. für Technische Mathematik mit mindestens 4-jähriger einschlägiger Praxis; bevorzugt Erfahrungen in EDV-Netzwerksmanagement (25), Angewandte Informatik und Angewandte Physik: Dipl.-Ing. für Technische Physik mit mindestens 4-jähriger einschlägiger Praxis; bevorzugt Erfahrungen in EDV-Netzwerksmanagement (24), Bewegung und Sport für Knaben (8), Betriebswirtschaft, Marketing und Controlling: Abgeschlossenes Studium der Betriebswirtschaft mit mindestens 4-jähriger einschlägiger Praxis; bevorzugt Erfahrung im Aufbau und Führung von Übungsfirmen (46), Angewandte Mikrobiologie, Biotechnologie und Lebensmitteltechnologie: Abgeschlossenes Diplomstudium mit mindestens 4-jähriger einschlägiger Industriepraxis (80), Organische Chemie: Abgeschlossenes Diplomstudium der Technischen Chemie mit mindestens 4-jähriger einschlägiger Industriepraxis; bevorzugt Erfahrung im Aufbau von Labor-Netzwerken (18), Analytische Chemie und instrumentelle Analyse: Abgeschlossenes Diplomstudium der Technischen Chemie mit mindestens 4-jähriger einschlägiger Industriepraxis; bevorzugt Erfahrung im Aufbau von Umweltmesssystemen und Labor-Netzwerken (47), Chemische Verfahrenstechnik: Abgeschlossenes Diplomstudium der Technischen Chemie oder des Maschinenbaues mit mindestens 4-jähriger einschlägiger Industriepraxis (32), Oberflächentechnologie und Werkstättenlaboratorium: Abgeschlossenes Diplomstudium der Technischen Chemie mit mindestens 4-jähriger einschlägiger Industriepraxis; bevorzugt Erfahrung in Oberflächentechnologie und EDV-gestützter elektronischer Messtechnik (18)

Technologisches Gewerbemuseum, Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien 20, 1200 Wien, Wexstraße 19-23

Werkstofftechnik Kunststofftechnik: AkademikerIn mit facheinschlägiger Ausbildung und Praxis in der Fertigungs-, Werkstoff- und Kunststofftechnik, Kenntnisse in der Werkstoffprüfung und im Maschinenbau (26), ElektrotechnikerIn: Dipl.-Ing. oder einschlägige höhere Ausbildung und entsprechende, mehrjährige einschlägige Berufserfahrung in der Finanzierung und Entwicklung von Projekten erneuerbarer Energietechnologien im europäischen Raum. Kenntnisse über Energiemärkte, Elektrizität, Öl, Gas und Wasserstoff, EU-Recht und Umsetzung in nationales Recht, Elektrizitätswirtschafts- und Organisationsgesetz, Marktorganisation, Ökostromgesetz, CO2-Handel, Wirtschaftlichkeitsrechnung, statische und dynamische Verfahren, umweltrelevante Kosten (12), ElektrotechnikerIn: Dipl.-Ing. oder einschlägige höhere Ausbildung und entsprechende, mehrjährige einschlägige Berufser-

fahrung in Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik (16), Medizinische und biologische Grundlagen: Abgeschlossenes Medizinstudium, mehrjährige Praxis als Arzt, spezifische Kenntnisse im Einsatz der Informatik im medizinischen Bereich (19), Betriebswirtschaft, Betriebliches Informationsmanagement, Informationssysteme Ausbildung und Praxis in den Bereichen Betriebswirtschaft und Betriebsinformatik (24), AkademikerIn mit Ausbildung in Elektronik/Biomedizintechnik und mehrjähriger Praxis in Sporttechnologischen Labors im Ausbildungsschwerpunkt Sporttechnik der Abteilung Wirtschaftsingenieurwesen. Erfahrung im Aufbau der Diagnose und der Auswertung von Bewegungsanalysen sowie Kenntnisse der englischen Fachterminologie wünschenswert (3), Ausbildungsschwerpunkt Biomedizinische Technik: Gegenstand: Biomedizinische Technik: AkademikerIn mit Kenntnissen und praktischen Erfahrungen aus den Bereichen Programmiersprachen, Bildverarbeitung, Signalanalyse, elektronischer Messtechnik, Signalkonditionierung, Sensorik, Halbleitertechnik, Mikroelektronik, Projektmanagement (55), Medientechnik, Technologie der Medien, Medienlabor, Multimediadesign Kenntnisse und praktische Erfahrung in graphischem Design, Screendesign und Fotografie sowie der aktuellen Softwaretools im Medienbereich insbesondere in Webdesign und Medienproduktion (40), WirtschaftsingenieurIn bzw. BetriebswirtIn: AkademikerIn mit praktischer Erfahrung im Bereich Logistik sowie ausgezeichneten Englischkenntnissen (Einsatz in bilingualen Klassen mit Englisch als Arbeitssprache) befristet für ein Jahr (16), InformatikerIn: Programmieren, Softwareentwicklung, Netzwerktechnik und Datenbanken AkademikerIn mit Schwerpunkt Informationstechnologie und Betriebswirtschaft (244), WirtschaftsingenieurIn – MaschinenbauerIn: Praktische Erfahrung im Maschinen- und Anlagenbau insbesondere in der Konstruktion und mechanischer Berechnung, Werkstoff und Fertigungstechnik, Maschinenelemente sowie in Simultaneous Engineering, praktischer Erfahrung im Bereich Logistik sowie Patent-, Vertrags- und Markenrecht für den Einsatz in bilingualen Klassen (Deutsch/Englisch) (85), MechatronikerIn: AkademikerIn mit mehrjähriger Erfahrung in der Entwicklung und Betrieb von mechatronischen Systemen der Medizintechnik bzw. Gesundheitstechnik. (4), WirtschaftsingenieurIn bzw. BetriebswirtIn: AkademikerIn mit praktischer Erfahrung im Bereich Logistik und Controlling, Qualitäts-, Prozess- und Umweltmanagement sowie Patent-, Vertrags- und Markenrecht mit ausgezeichneten Englischkenntnissen (Einsatz in bilingualen Klassen mit Englisch als Arbeitssprache, Karenzvertretung (2), Werkzeugbau-, ZerspanungstechnikerIn oder Werkzeugmaschinen-IngenieurIn mit Meisterprüfung, mindestens 6 Jahre Berufspraxis, sowie elementare Grundkenntnisse in den Gebieten Metall- und Stahlbau (27), ElektronikerIn oder InformationstechnikerIn mit facheinschlägiger Meisterprüfung, mind. 6 Jahre Praxis oder HTL-Absolvent mit 3-jähriger Praxis; Anforderung: Berufserfahrung in der Gebieten Schaltungstechnik, Prototyping, Steuerungs- und Regelungstechnik (56), ElektrotechnikerIn mit facheinschlägiger Meisterprüfung, mind. 6 Jahre Praxis oder HTL-Absolvent mit 3-jähriger Praxis; Anforderung: Berufserfahrung auf den Gebieten Energietechnik, sowie im Elektromotorenbau, Wickel- und Trafobau (28), ElektronikerIn oder InformationstechnikerIn mit facheinschlägiger Meisterprüfung, mind. 6 Jahre Praxis oder HTL-Absolvent mit 3-jähriger Praxis; Anforderung: Berufserfahrung in der Betreuung und Wartung von PC-Hard- u. Software, elementare Kenntnisse in der Netzwerktechnik (27), Angewandte Mathematik (38), Bewegung und Sport (25), Englisch (30)

#### Im Bereich des Stadtschulrates für Wien:

Höhere technische Bundes- Lehr- und Versuchsanstalt Wien 3, 1030 Wien, Leberstraße 4c

TU-AbsolventIn: Architektur mit mindestens 4-jähriger facheinschlägiger Berufspraxis, vorausgesetzt wird Praxis mit 3D-CAD Programmen (z.B. AutoCAD-ADT, Archicad), praktische Anwendung von Baumanagementsoftware (z.B. Auer) und Bauleitungserfahrung, von Vorteil sind REVIT-Ausbildung in aktueller Version, Anwendung von 3D-Visualisierungstechniken sowie gute Englischkenntnisse als Arbeitssprache (30/D), Tu-AbsolventIn: Bauingenieurwesen mit mindestens 4-jähriger facheinschlägiger Berufspraxis, vorausgesetzt wird intensive Praxis mit statisch-konstruktiven Berechnungsprogrammen (z.B. DLUBAL, Soficad und Sofistik), praktische Anwendung von Baumanagementsoftware (z.B. Auer), sowie Baumanagementenerfahrung bei Hochbau- und Infrastrukturprojekten, von Vorteil sind gute Englischkenntnisse als Arbeitssprache (20/D), Bautechnisches Praktikum (Maurer): vorausgesetzt werden facheinschlägiger Lehrabschluss, absolvierte Bauhandwerkerschule oder abgelegte Werkmeisterprüfung oder Baumeisterprüfung und mindestens 6-jährige Berufspraxis sowie Staplerführerschein. Von Vorteil sind Berufserfahrung in Wandbau, Fassadenherstellung, Trockenbau, Altbausanierung, Betonbau, Bauphysik und CAD sowie Arbeitsvorbereitung und Mitarbeiterführung (20/D), Bautechnisches Praktikum – Baumaschinenwerkstätte: vorausgesetzt werden facheinschlägiger Lehrabschluss, (z.B. Anlagenmonteur, Bauschlosser, Sanitär-Gas-Wasserinstallation), Werkmeisterprüfung und mindestens 6-jährige Berufspraxis (Baustellenpraxis), Staplerschein (20/D), Bautechnisches Praktikum (Maurer): vorausgesetzt werden

facheinschlägiger Lehrabschluss, absolvierte Bauhandwerkerschule oder abgelegte Werkmeisterprüfung oder Baumeisterprüfung und mindestens 6-jährige Berufspraxis sowie Staplerführerschein. Von Vorteil sind Berufserfahrung in Wandbau, Fassadenherstellung, Trockenbau, Altbausanierung, Betonbau, Bauphysik und CAD sowie Arbeitsvorbereitung und Mitarbeiterführung (20)

Höhere technische Bundeslehranstalt, Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Wien, 1030 Wien, Ungargasse 69

TU-AbsolventIn: Informatik, abgeschlossenes Studium, mindestens 4 Jahre facheinschlägige Berufspraxis im Systemmanagement und Virtualisierung in großen heterogenen Netzwerken. App-V, ESX, MOM, Systems Management Server. Erfahrung im Umgang mit körper- und sinnesbehinderten SchülerInnen erforderlich (8/D), Informations- und Officemanagement: Erfahrung im Umgang mit körper- und sinnesbehinderten SchülerInnen erforderlich (10), LedergalanteriewarenherstellerIn: mindestens 6 Jahre facheinschlägige Berufspraxis, Meisterprüfung; besondere Kenntnisse in Design, Mustermachen, Werkzeug- und Maschinenkunde, Erfahrung in der Erzeugung von Kleinleiderware und Taschen, Erfahrung mit körper- und sinnesbehinderten SchülerInnen ist erforderlich (21), Kaufmännische Fächer: Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik; Erfahrung mit körper- und sinnesbehinderten SchülerInnen ist erforderlich (36), Englisch: Erfahrung mit körper- und sinnesbehinderten SchülerInnen ist erforderlich (45)

Höhere technische Bundeslehranstalt Wien 3, 1030 Wien, Rennweg 89b

Mechatronische Gegenstände: TU-AbsolventIn: Konstruktionsübungen und Laborübungen im speziellen für Antriebsaufgaben (10/D), Informatik: TU-AbsolventIn mit mindestens 4-jähriger facheinschlägiger Berufspraxis (20/D), Bereich Medientechnik und Mechatronik; Mathematik (20/D), MaschinenbaumeisterIn: mindestens 6 Jahre facheinschlägige Berufspraxis, Werkmeisterprüfung, mit besonderen Kenntnissen im Bereich CNC, CAM, diverse Dreh- und Fräsarbeiten (32/D), Bewegung und Sport/Knaben (6/D), ElektronikmeisterIn: mindestens 6 Jahre facheinschlägige Berufspraxis; Werkmeisterprüfung, Bestimmung von elektronischen Bauteilen und Anwendung, Digitaltechnik TTL und Grundschaltungen des Operationsverstärkers (28), Deutsch/Englisch (20), Wirtschaftsinformatik (12), Evangelische Religion (2)

Höhere technische Bundeslehranstalt Wien 10, 1100 Wien, Ettenreichgasse 54

ElektronikmeisterIn: mindestens 6-jährige Praxis nach abgelegter Facharbeiterprüfung, insbesondere auf dem Gebiet der Leiterplattenfertigung und Leiterplattendesign (CAD, CAM), SMD-Technologie sowie Standardanwendungen in der Mikroprozessor- und Mikrokontrollertechnik oder vergleichbare HTL-Ingenieure mit mindestens 2-jähriger facheinschlägiger Praxis (20/D), Elektrotechnik- oder ElektronikmeisterIn: mindestens 6-jährige Berufspraxis nach abgelegter Facharbeiterprüfung insbesondere auf den Gebieten der Steuer- und Regelungstechnik (SPS, Feld-Bussysteme, Frequenzumrichtertechnik, Robotik) oder vergleichbare HTL-Ingenieure mit mindestens 2-jähriger facheinschlägiger Berufspraxis (20/D), Maschinenbau- oder WerkzeugmachermeisterIn: mindestens 6-jährige Berufspraxis nach abgelegter Facharbeiterprüfung, insbesondere auf den Gebieten Werkzeug- und Formenbau, Fertigung mit Dreh- und Fräsmaschinen (40/D), Bewegung und Sport/Knaben (15), Maschinenbau: TU-AbsolventIn mit mindestens 4-jähriger facheinschlägiger Berufspraxis (6), Technische Chemie: TU-AbsolventIn mit mindestens 4-jähriger facheinschlägiger Berufspraxis (13/D), Evangelische Religion (1)

Höhere technische Bundeslehranstalt Wien 16, 1160 Wien, Thaliastraße 125

Mathematik (20/D), TU-AbsolventIn: (Tages- und Abendschule) abgeschlossenes Studium Elektrotechnik/Studienrichtung Energietechnik, mindestens 4-jährige facheinschlägige Berufspraxis mit Kenntnissen auf dem Gebiet der Antriebstechnik, Leistungselektronik, erneuerbaren Energien, Konstruktion (Anwendung von ACAD, PROE und Multisim) und Projektengineering (20/D), TU-AbsolventIn: abgeschlossenes Studium Elektrotechnik/Studienrichtung Informationstechnik; Computertechnik oder Informatik mit mindestens 4-jähriger facheinschlägiger Berufspraxis (20), Kaufmännische Fächer (4), Evangelische Religion (4), Katholische Religion (10), Islamische Religion (20)

Höhere technische Bundeslehranstalt Wien 22, 1220 Wien, Donaustadtstraße 45

Informatik: facheinschlägiger Studienabschluss, langjährige, facheinschlägige Betriebs- und Applikationserfahrung, Softwarekenntnisse auf den Gebieten lokale und globale Netzwerktechnik, Netzwerkmanagement, Netzwerksicherheit sowie der Telekommunikationstechnik; abgeschlossene Ausbildung zum Cisco- oder Oracle-Trainer erwünscht; perfekte Unterrichtsfähigkeit auch in englischer Sprache (20/D), Elektronik und Informationstechnologie: facheinschlägiger Studienabschluss, Erfahrung in Entwicklung und Arbeiten mit E-Business und Internet und/oder langjährige facheinschlägige führende Betriebserfahrung in den Bereichen Betriebswirtschaft,

Projekte und Projektmanagement, Qualitätsmanagement sowie Personalwesen und Mitarbeiterführung; Personal Skills Training, moderne Kommunikations- und Präsentationstechnik; perfekte Unterrichtsfähigkeit auch in englischer Sprache (20/D), Informatik: TU-AbsolventIn, mindestens 4-jährige facheinschlägige Praxis, Spezialisierung auf hochqualifizierte Softwareentwicklung, Praxis- und Problemlösungskompetenz in JAVA/J2EE-Anwendungsentwicklung, Java-Zertifizierung unbedingt erforderlich, perfekte Unterrichtsfähigkeit auch in englischer Sprache (20/D), Informatik: TU-AbsolventIn, mindestens 4-jährige facheinschlägige Praxis, Betriebs- und Applikationserfahrung einschließlich hochwertiger aktueller Softwarekenntnisse auf den Gebieten elektronische Medientechnik, Netzwerktechnik. Ausbildung zum Cisco- oder Oracle-Trainer erwünscht, perfekte Unterrichtsfähigkeit auch in englischer Sprache (20), Mathematik (10)

Bundesschülerheim der Höheren technischen Bundeslehranstalt, Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Wien 3, 1030 Wien, Juchgasse 27

Sozialpädagogie/in: Erfahrung in der Betreuung körper- und sinnesbehinderter Jugendlicher (20)

Bundesschülerheim Straßergasse, 1190 Wien, Straßergasse 37-39:

Sozialpädagoge/in (40)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Niederösterreich:

Höhere technische Bundeslehranstalt, 2020 Hollabrunn, Anton Ehrenfriedstraße 10

Tschechisch (6), FTU-Dipl.-Ing. für Elektrotechnik: Kenntnisse auf den Gebieten der elektrischen Anlagen und der Photovoltaik, Erfahrung mit EPLAN erwünscht (20/D), FPW-Werkstätte Maschinenbau: Meisterprüfung im Bereich Zerspanungstechnik und Fachschulabschluss Maschinenbau erwünscht (35/D)

Höhere technische Bundeslehranstalt und Bundesfachschule für Uhrmacher, 3822 Karlstein, Raabser Straße 23

Dipl.-Ing Maschinenbau mit Erfahrung in der mechanischen Konstruktion und Inbetriebnahme automatisierungstechnischer Geräte – insbesondere unter Einbeziehung hydraulischer Komponenten – mit guten Kenntnissen aus dem Bereich CAD (auch 3D) und programmieren von EDV-Anlagen (Visual Basic, Visual C++, Netzwerkkenntnisse), Laborpraxis muss gegeben sein (25/D), Dipl.-Ing. industrielle Elektronik/Regelungstechnik, mit langjähriger Erfahrung auf dem Gebiet der Entwicklung, des Prototypenbaues und

der Inbetriebnahme elektronischer Komponenten und regelungstechnischer Systeme (analog, digital-Mikrocontroller), der Automatisierung unter Einbeziehung der Hydraulik. Die Beherrschung von CAD (auch 3D) und höherer Programmiersprachen und Laborpraxis ist unbedingt erforderlich (45/D), Dipl.-Ing. Elektrotechnik – Erfahrung auf dem Gebiet der Anlagenplanung und Inbetriebnahme; Beherrschung von E-CAD und höheren Programmiersprachen sowie Laborpraxis ist erforderlich (22/D)

Höhere technische Bundeslehranstalt 3500 Krems, Alaunstraße 29

Englisch/Deutsch (7), FTU-Dipl.-Ing. für Informatik, Beherrschung unterschiedlicher Betriebssysteme (Linux, Windows) und auf diesen Administrationsaufgaben automatisieren können; Objektorientierte Programmierung in C # (12/D), FTU-Dipl.-Ing. für Informatik, Kenntnisse in Datenbanksysteme (Oracle, SQL-Server); Einrichtung bedarfsgerechter Netzwerk- und Systemarchitekturen (Netzwerkmanagement, -sicherheit) (12/D)

Höhere technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt, 2340 Mödling, Technikerstraße 1-5

Physik – angewandte Physik und naturwissenschaftliche Grundlagen, Praxis in einem technischen Berufsfeld von Vorteil (10/D), Mathematik/Informatik (21), Deutsch (20), Englisch (42), Bewegung und Sport/Knaben (20/D, 8), Mathematik/Physik (22), Mathematik/Bewegung und Sport (Mädchen) (21/D), FTU-Fachbereich Bau- und Möbelstile, Kunstformenlehre, Möbeldesign mit Bau- und Möbelstile und Darstellungstechnik, Bestandsaufnahme historischer Möbel und Innenausstattung, Unterricht in englischer Sprache erwünscht (6), FTU-Dipl.-Ing. für Maschinenbau: Praxis in Konstruktion von Maschinen und Anlagen, Kenntnisse in den 2D- und 3D-CAD-Technologien (Autocad CATIA...), und in der Abnahme von Maschinen und Anlagen (Erfahrung in moderner Messtechnik, Schwingungs- und Schallmessung, Anwendung von Lab VIEW u.ä.), Maschinenelemente, Fördertechnik (10/D), FTU-Elektronik; Kenntnisse in moderner Hardwareentwicklung, Steuerungs- und Regelungstechnik, Sensorik, Mikroprozessortechnik, Embedded Systems (20/D), FTU-Dipl.-Ing. für Elektronik, Kenntnisse in moderner Hardwareentwicklung im Bereich der NF- und HF-Technik mit Unterstützung einschlägiger Software (10/D), FTU-Dipl.-Ing. für Bauingenieurwesen, Erfahrung im konstruktiven Holzbau (Englisch als Unterrichtssprache), umfangreiche Kenntnisse in CAD- und Statiksoftware (8/D), FTU- EDV-LehrerIn für den Netzbetrieb, Theorieunterricht für allgemeine Informatik und Bautech-

MEHR KULTUR.  
MEHR PROGRAMM.



Gut zu wissen.

4 Wochen  
GRATIS testen!

Bestellung unter Tel. 0810 0810 99  
oder [abo-center@wienerzeitung.at](mailto:abo-center@wienerzeitung.at)

WIENER ZEITUNG  
Jetzt auch als ePaper!  
[www.wienerzeitung.at/epaper](http://www.wienerzeitung.at/epaper)

nik CAD, bautechnische Kenntnisse erforderlich (10/D), FTU-Dipl.-Ing. für Maschinenbau; Praxis in Konstruktion von Maschinen und Anlagen, Kenntnisse in den 2D- und 3D-CAD-Technologien (Autocad, CATIA...) und in der Abnahme von Maschinen und Anlagen (Erfahrung in Messtechnik, Schwingungs- und Schallmessung, Lab VIEW u.ä.) Strömungsmaschinen (20/D), FTU-MechatronikerIn oder Maschinenbau, bes. Kenntnisse auf den Gebieten Fertigungstechnik/Werkstofftechnik und Konstruktion (3-D CAD) (40/D), NÖ-Schulmodell/Mödling: Englisch (20), Deutsch (20), Mathematik/Physik (20), FPU-Werkstätte Elektronik, Praxis in industrieller Elektronik, Kenntnisse in Leiterplattendesign, Fertigung und Mikrocontrollertechnik, gute EDV- und Englischkenntnisse (22/D)

Höhere technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt, 3101 St. Pölten, Waldstraße 3

FTU-Dipl.-Ing. Maschinenbau, Erfahrungen in der Berechnung, Konstruktion und Projektentwicklung, Englisch als Unterrichtssprache (4/D), FPU-Werkstätte Elektronik, ausgezeichnete Kenntnisse und Erfahrung in der Hard- und Softwareentwicklung (Analog und Mikrokontrollertechnik) sowie in der Hochfrequenztechnik (25/D), Mathematik (8/D), Deutsch (8/D), NÖ-Schulmodell-HS Phylla/HS Obergrafendorf/HS Traismauer/HS St. Pölten Dr. Th. Körner III: Englisch (20), Deutsch (13), Mathematik (21)

Höhere technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt, 2700 Wr. Neustadt, Dr. Eckener-Gasse 2

FTU-Dipl.-Ing. für Elektrotechnik – prakt. Erfahrung in der Leitung und Realisierung von Projekten im Bereich Antriebs- und Anlagentechnik, prakt. Erfahrung mit CAD-Systemen für elektrotechnischer Anwendungen und PC- unterstützten Simulations- und Messwertfassungssystemen (30/D), Englisch/Deutsch (18/D)

#### NICHT KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Priv. Höhere technische Lehranstalt für Elektronik, 2130 Mistelbach, Karl Katschthalerstraße 2

Bewegung und Sport/ Knaben (8/D), Deutsch (16/D), Englisch (8/D), FTU-Erfahrung im Bereich der elektronisch- mathematischen Biosignalverarbeitung, Biomedizintechnik (14/D), FTU-Dipl.-Ing. Gebäudetechnik, Fertigungs-Heizungs- Klima- und Kältetechnik, Konstruktion und Produktentwicklung (10/D), Dipl.-Ing. für Elektronik oder Informatik-Schwerpunkt bei embedded systems Programmierung, bes. Schwerpunktsetzung bei Betriebssystemen in heterogener Netzwerkumgebung (16/D), Biologie/Medizin/Naturwissenschaften-LehrerIn mit Erfahrung in den Bereichen Humanbiologie, Humanmedizin und Gesundheitswesen (10/D), FPU- Heizungs- Klima- Kälte- und Installations-technik (8/D), NÖ-Schulmodell/Matzen: Englisch (24), Deutsch (8), Mathematik (6), Naturwissenschaften (20)

Höhere technische Lehranstalt für Informationstechnologie der Stadtgemeinde, 3370 Ybbs/Donau, Schulring 6

Mathematik (15), Dipl.-Ing. für Informatik/Elektrotechnik-Kenntnisse in den Programmiersprachen C, C++, Java, PHP, Perl, Delphi, Visual Basic, Betriebssysteme DOS, Windows 9x/NT/2000/xP/Unix/Linux; Kenntnisse über Serverbetriebssystem-Komponenten (Samba, LDAP, AD, X.500, NFS, NIS) im heterogenen Einsatz; Entwurf von relationalen DBSystemen (Oracle...); Datenabfrage und Datenmanipulationsprogrammierung (SQL, ODBC...); Kenntnisse im HTML, XML, Javascript in Kombination mit Datenbanken (24/D), Dipl.-Ing. für Informatik/Elektrotechnik-Kenntnisse über LANs und WANs (ISDN, ATM...); Über OSI, Netzwerkprotokolle (TCP/IP), LAN-Topologien, Router-Switchkonfiguration (CCNA); über den Aufbau von WLANs und VPNs sowie im Bereich der Netzwerksicherheit (Firewall, IDS, DMZ, Kryptographie) (28/D)

Höhere technische Lehranstalt- Malerschule, 2500 Baden, Leersdorfer Hauptstraße

Englisch (18/D)

Bundesschule für Flugtechnik, 3425 Langenlebarn, Fliegerhorst Brumowski

Ing. oder Dipl.-Ing. für Maschinenbau- Luftfahrttechnik, KFZ-Technik, Luftfahrzeug-Wartungsberechtigungen erwünscht, Konstruktionsübungen (händisch, ACAD, ev. Catia) (6)

Meisterschule für Tischler, 3380 Pöchlarn, Oskar-Kokoschka-Straße 5

Werkstätte (8), Konstruktionsübungen (4), Wirtschaft und Recht (5), Betriebstechnik (4), Tischlerkonstruktion (4), Angewandte Informatik (2), Technologie (4)

Bundesschülerheim, 3500 Krems, Kasernstraße 6-8 Erzieherdienst (männlich) (20), Erzieherdienst (weiblich) (20)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Burgenland:

Höhere technische Bundeslehranstalt Eisenstadt, 7000 Eisenstadt, Bad Kissingen-Platz 3

Angewandte Informatik Erfahrung in hardwarenaher Programmierung, C und C++ (30), Angewandte Mathematik (32), Englisch (50), Geschichte und pol. Bildung (14), Bewegung und Sport Knaben (2), Angewandte Chemie und Ökologie (inkl. CTL-Labor) (21), Angewandte Physik (davon NW2 14) (28), Islamische Religion (4), Deutsch (28), Sozial- und Personalkompetenz (7),

CTL-Labor Dipl.-Ing. für technische Chemie mit gründlichen Kenntnissen in Verfahrenstechnik, Umweltanalytik und Umweltschutz, chemisch-technologische Labortätigkeit sowie Erfahrung in der Abwicklung technischer Projekte (5 und 2 TCVU), Elektrotechnisches Labor (7), Dipl.-Ing. für Elektrotechnik mit mindestens vierjähriger Industrieerfahrung im Bereich Automatisierung. Unterricht in elektrotechnischen Fächern (7), Dipl.-Ing. für Maschinenbau mit mindestens vierjähriger Industrieerfahrung im Bereich 3D-CAD-Konstruktionen. Unterricht in maschinentechnischen Fächern (58), Dipl.-Ing. für Werkstofftechnik mit mindestens vierjähriger Industrieerfahrung im Bereich Werkstoffprüfung, Metallurgie und Fertigungstechnik sowie Laborerfahrung im fachpraktischen Unterricht für zerstörungsfreie sowie zerstörende Werkstoffprüfung (19), Fachpraktischer Unterricht Luftfahrzeugbau, Erfahrung in Wartung von Luftfahrzeugen (26)

Landesfachschule für Keramik und Ofenbau Stoob, 7344 Stoob, Keramikstraße 16

Fachtheoretische Grundlagen (3), Feuerungs-Heizungstechnik (11), Konstruktionsübungen und Entwurfsprojekt (5), Betriebstechnik (5), Wirtschaftsrecht (2), Projekt- und Qualitätsmanagement (2), Laboratorium (8), Technische Physik (3), Fachzeichnen und angew. EDV (2), Werkstätte (20), Bewegung und Sport Mädchen (3)

Höhere technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Pinkafeld, 7423 Pinkafeld, Meierhofplatz 1

Fachtheorie Elektronik: Dipl.-Ing. für Elektronik mit mehrjähriger Erfahrung auf dem Gebiet Mikroelektronik, Hardware-Software Codesign. Kenntnisse in Netzwerk- und Prozessleittechnik, Signalverarbeitung und Übertragungstechnik (22/D), Fachtheorie Elektronik: Dipl.-Ing. für Elektronik mit mehrjähriger Erfahrung auf dem Gebiet Mikroelektronik, Hardware-Software Codesign. Speziell sind Kenntnisse im Bereich Programmiersprachen, Softwareentwicklung, Netzwerk- und Prozessleittechnik (Simatic, WinCC etc.) sowie im Bereich Aktorik und Sensorik erforderlich, ausreichende Englischkenntnisse für bilingualen Unterricht (22/D), Fachtheorie Elektronik: Dipl.-Ing. für Elektronik mit mehrjähriger Erfahrung auf dem Gebiet Mikroelektronik, Hardware-Software Codesign. Speziell sind Kenntnisse im Bereich Entwicklung elektronischer Schaltungen, Schaltungsanalyse, Mess- und Regeltechnik sowie im Bereich Aktorik und Sensorik erforderlich, ausreichende Englischkenntnisse für bilingualen Unterricht (9/D), Fachtheorie Technische Gebäudeausrüstung und Energieplanung: Dipl.-Ing. für Maschinenbau, Ausbildungs-zweig Energie- und Umwelttechnik bzw. Verfahrenstechnik mit mehrjähriger Erfahrung auf dem Gebiet der Gebäudetechnik (Heizung, Klima, Sanitärtechnik, Energieplanung und Projektleitung), sichere Beherrschung der einschlägigen Planungssoftware (22/D), Fachtheorie Technische Gebäudeausrüstung und Energieplanung: Dipl.-Ing. für Elektrotechnik bzw. Verfahrenstechnik oder gleichwertig, mit mehrjähriger Erfahrung auf dem Gebiet der Gebäudetechnik (Heizung, Klima, Sanitärtechnik, Energieplanung und Projektleitung), für die Gegenstände Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Elektrotechnik und Labor, Beherrschung einschlägiger CAD- und Berechnungssoftware für Gebäudetechnik (22/D), Fachtheorie Technische Gebäudeausrüstung und Energieplanung: Dipl.-Ing. Ausbildungs-zweig Energie- und Umwelttechnik bzw. Gebäudetechnik mit mehrjähriger Erfahrung auf dem Gebiet der Gebäudetechnik (Heizung, Klima, Sanitärtechnik, Kältetechnik, Energie- und Projektmanagement), Beherrschung einschlägiger CAD- und Berechnungssoftware, ausreichende Englischkenntnisse für bilingualen Unterricht (15/D), Fachpraktischer Unterricht Technische Gebäudeausrüstung und Energieplanung: Meisterprüfung oder HTL-Absolvent für Technische Gebäudeausrüstung und Energieplanung mit mehrjähriger Erfahrung auf dem Gebiet der Gebäudetechnik (Errichtung, Projektierung und Bauaufsicht), für die Bereiche Gas- und Wasserinstallation und Werkstättenlabor (Erdgas, Flüssiggas, Alternativenergie), Beherrschung einschlägiger CAD- und Berechnungssoftware, ausreichende Englischkenntnisse für bilingualen Unterricht (25/D), Fachpraktischer Unterricht Technische Gebäudeausrüstung und Energieplanung: Meisterprüfung für Gas- und Wasserinstallation und Zentralheizungs-bau mit mehrjähriger Erfahrung auf dem Gebiet der Gebäudetechnik (Errichtung, Projektierung und Bauaufsicht) für die Bereiche Sanitärinstallation, Heizungsinstallation und Alternativenergieanlagen, EDV-Kenntnisse erwünscht (CAD, Word, Excel) (25/D), Fachpraktischer Unterricht Technische Gebäudeausrüstung und Energieplanung: Meisterprüfung für Gas- und Wasserinstallation und Zentralheizungs-bau mit mehrjähriger Erfahrung auf dem Gebiet der Gebäudetechnik (Errichtung, Projektierung und Bauaufsicht) für die Bereiche Sanitärinstallation, Heizungsinstallation und Alternativenergieanlagen, EDV-Kenntnisse erwünscht (CAD, Word, Excel) (25/D), Fachpraxis Bautechnik: ZimmermeisterIn im Kompetenzbereich Zimmerei, Beherrschung des SEMA-Abundprogrammes und EDV-(Netzwerk) Kenntnisse unbedingt erforderlich (16/D), Bewegung und Sport für Mädchen (8)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Oberösterreich:

Höhere Technische Bundeslehranstalt, 5280 Braunau, Osternbergerstraße 55

Deutsch (10), FTU-Maschinenbau: Dipl.-Ing. Maschinenbau für den fachtheoretischen Unterricht in Mechanik, Elemente der Mechatronik und Konstruktionsübungen. Erwartet wird sicherer Umgang mit einem 3D-CAD-Programm (ProE, AutoCAD), sowie gute Kenntnisse in Fertigungsverfahren (20), FTU: GrafikerIn/Medien-spezialistIn mit universitärer Ausbildung, mind. 4 Jahre Praxis, einschlägige Berufserfahrung im Bereich Industriedesign, Mediengestaltung, für den fachtheoretischen und fachpraktischen Unterricht in den Gegenständen MediaEngineering und den zugehörigen Schwerpunkttübungen. Voraussetzungen: Einschlägige Berufserfahrung, notwendige Soft Skills für den LehrerInnenjob (Freude am Unterrichten, Pädagogische Kompetenz, ...) Lernbereitschaft, Kreativität und Bereitschaft im engagierten Team mitzuarbeiten (10)

Höhere Technische Bundeslehranstalt, 4830 Hallstatt, Lahnstraße 69

Religion katholisch (10)

Höhere Technische Bundeslehranstalt, 4060 Leonding, Limesstraße 12-14

FTU-Elektronik: Dipl.-Ing. Elektronik bzw. Technische Informatik mit mehrjähriger Erfahrung in Mess- und Regeltechnik, Mikrocontrollertechnik (Hard- und Software) (20), FTU-Informatik: Dipl.-Ing. Informatik bzw. Angewandte Informatik, Rechnernetzwerke bzw. Rechnerkommunikation, Systemnahe Programmierung (C), Betriebliche Organisation (10), FPU: ElektronikerIn für Unterricht in der Werkstätte mit Mikrokontrollerkenntnissen und Kenntnissen in Hoch-/Niederfrequenz Technik bzw. Elektromagnetische Verträglichkeit (25), Einsatz NMS Bad Hall: Englisch (2), Mathematik (2), Deutsch (2), Einsatz NMS Marchtrenk: Werken (2), Einsatz NMS Hart: Mathematik (8), Biologie (3), Physik (2)

Höhere Technische Bundeslehranstalt I, 4020 Linz, Goethestraße 17

Englisch (30), Deutsch (10), FTU-Architektur: Dipl.-Ing. (TU) Architektur mit mindestens 4-jähriger facheinschlägiger Berufspraxis, sehr guten Englisch-Kenntnissen (in Wort und Schrift) und sehr guten CAD-Kenntnissen (Visualisierungen) (20), FTU-Bauingenieur: Dipl.-Ing. (TU) Bauingenieur mit mindestens 4-jähriger facheinschlägiger Berufspraxis vor allem auf dem Gebiet Baubetrieb und Projektmanagement und sehr guten Englisch-Kenntnissen (in Wort und Schrift) (10), FTU-Bauingenieur: Dipl.-Ing. (TU) Bauingenieur mit mindestens 4-jähriger facheinschlägiger Berufspraxis vor allem auf dem Gebiet Siedlungswasserbau und sehr guten Englisch-Kenntnissen (in Wort und Schrift) (20), FTU-Bauingenieur: Dipl.-Ing. (TU) Bauingenieur mit mindestens 4-jähriger facheinschlägiger Berufspraxis vor allem auf dem Gebiet des konstruktiven Hochbau (Holzbau) und sehr guten Englisch-Kenntnissen (in Wort und Schrift) (10), FPU-Elektriker: Lehrabschluss mit Meisterprüfung und mindestens 6-jähriger facheinschlägiger Praxis (20)

Höhere Technische Bundeslehranstalt II, 4020 Linz, Paul-Hahn-Straße 4

Deutsch (11/D), FPU: ComputertechnikerIn und NetzwerktechnikerIn (25/D), FTU: Dipl.-Ing. (TU) Maschineningenieurwesen oder Mechatronik mit Industrieerfahrung in den Gebieten der Fertigungstechnik, Maschinen- und Anlagentechnik und Konstruktionserfahrung (Solid Edge, ProE) und der Betriebswirtschaft (30/D, 24), FTU: Dipl.-Ing. Elektrotechnik mit praktischen Erfahrungen bei automatisierten Antrieben und Anlagen, insbesondere in Projektierung und Inbetriebnahme, sowie Vermittlung von Grundlagen (27/D), FTU: Dipl.-Ing. Elektrotechnik mit praktischen Erfahrungen bei automatisierten Antrieben, insbesondere Projektierung und Inbetriebnahme, sowie Vermittlung von Grundlagen (19), FTU: Dipl.-Ing. Elektrotechnik mit praktischen Erfahrungen bei Automatisierung und Elektronik, insbesondere in Projektierung und Inbetriebnahme, sowie Vermittlung von Grundlagen (54/D), KFB (14), Einsatz NMS HS Stelzhammerstraße: Deutsch (6), Englisch (8), Mathematik (6), Einsatz NMS HS Puchenu: Deutsch (2), Englisch (8), Mathematik (4), Einsatz NMS HS 27: Deutsch (4), Englisch (4)

Höhere Technische Bundeslehranstalt, 4120 Neufelden, Höferweg 47

FPU: TechnikerIn mit Erfahrung im Assemblieren und Konfigurieren von Computern, soft- und hardwaremäßiger Aufbau von Netzwerken, Wartung von Firmennetzwerken (12)

Höhere Technische Bundeslehranstalt, 4320 Perg, Machlandstraße 48

Deutsch (10/D), Englisch (10/D), Religion katholisch (8), Einsatz NMS HS St. Georgen/Pabneukirchen: Englisch (15), Mathematik (20), Physik (5), Deutsch (15)

Höhere Technische Bundeslehranstalt, 4840 Vöcklabruck, Bahnhofstraße 42

FPU: Gewerbliche/r MeisterIn mit praktischer Meisterprüfung im Metall- bzw. Maschinenbau-bereich mit mindestens 6-jähriger facheinschlägiger Praxis nach dem Lehrabschluss. Mögliche Einsatzgebiete: maschinenbauliche Grundausbildung, mechanische Werkstätte, Formenbau, Montage und Installationstechnik (20), FPU: Gewerbliche/r MeisterIn mit praktischer Meisterprüfung für Gas, Wasser, Heizung bzw. Gebäudetechnik mit mindestens 6-jähriger facheinschlägiger Praxis nach dem Lehrabschluss. Mögliche Einsatzgebiete: Sanitär- und Heizungstechnik,

maschinenbauliche und gebäudetechnische Grundausbildung, Arbeitsvorbereitung (Projektentwicklung für gebäudetechnische Anlagen), Schweißerei (20)

Höhere Technische Bundeslehranstalt, 4600 Wels, Fischergasse 30

DG (14/D), Mathematik (10/D), Physik (10/D), Englisch (12), FTU-Maschinenbau: Dipl.-Ing. (TU) für fachtheoretischen Unterricht im Fachbereich Maschineningenieurwesen mit Erfahrungen in der Konstruktion (3D-CAD-Systeme: ProE und/oder CATIA und/oder Solid Works in Verbindung mit FEM) sowie Erfahrungen in Fertigungstechnik und Fördertechnik, SMA. Außerdem gehören die Einbindung und Wartung der CAD-Systeme in ein Netzwerk zum Aufgabengebiet (10/D, 16), FTU-Elektrotechnik: Dipl.-Ing. (TU) Elektrotechnik mit besonderen Kenntnissen und Erfahrungen auf dem Gebiet von elektrischen Anlagen und elektrischen Antrieben, mit Erfahrung im Umgang mit elektrotechnischer Planungssoftware (bevorzugt EPLAN), sowie im Labor und bei der Durchführung von Projekten (24/D), FTUElektrotechnik: Dipl.-Ing. (TU) Elektrotechnik mit praktischen Erfahrungen in der Prozessdatentechnik, Prozessrechen-technik und Entwicklung leittechnischer Systeme mit entsprechender Software, sowie gute Englischkenntnisse und Erfahrungen im Labor und bei der Durchführung von Projekten (24/D, 32), FTU-Chemie: Dipl.-Ing. (TU) Technische Chemie mit mehrjähriger Industrieerfahrung, fundierte Kenntnis der analytischen Chemie, insbesondere instrumenteller Analysemethoden und Zusatzqualifikation für Qualitätssicherung in analytischen Laboratorien, Erfahrung in Materialtechnologie, Verfahrens- und Fertigungstechnik sowie in der Anwendung chemisch-technischer Software (22/D), FTU-Chemie: Dipl.-Ing. (TU) Technische Chemie mit mehrjähriger Industrieerfahrung, fundierte Kenntnis instrumenteller Analysemethoden und Zusatzqualifikation für Technische Biochemie, Mikrobiologie, Verfahren- und Fertigungstechnik, chemischer Technologie sowie EDV-gestützter Messdatenerfassung (21), FTU: Dipl.-Ing. (TU) für fachtheoretischen Unterricht im Fachbereich Mechatronik mit Erfahrungen in Konstruktionstechnik (3DSYSTEME: Pro-E und/oder CATIA und/oder SOLID WORKS in Verbindung mit FEM), Erfahrung in der Automatisierungs- und Robotertechnik inkl. zugehöriger Messtechnik (10/D, 16), FPU-Elektrotechnik: Meister/in Elektronik mit mehrjähriger Erfahrung im Bereich Elektronik/Mikroelektronik, Kenntnisse im Bereich PC-Technik (25/D, 10), FPU-Maschinenbau: Meisterprüfung MetalltechnikerIn für Metall- und Maschinenbau mit Kenntnissen im Bereich Stahlbau, Schweißen, Kunststoffverarbeitung, Grundkenntnisse in mechanischer Bearbeitung mit Dreh- und Fräsmaschinen, Grundkenntnisse in der CNC-Bearbeitung (27), FPU-Mechatronik: Meisterprüfung Metalltechniker/in für Maschinen- und Fertigungstechnik mit Kenntnissen im Bereich Stahlbau, Schweißen, Kunststoffverarbeitung, Grundkenntnisse in elektrischer Installationstechnik und Grundkenntnis in der Steuerungstechnik (25/D)

#### NICHT KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Höhere Technische Lehranstalt, Innviertel Nord, 4470 Andorf, Schulgasse 2

Deutsch (8/D)

Technische Lehranstalt der Stadt Traun, 4050 Traun, Holzbauernstraße 20

Mathematik/Physik (11/D), FTU: Dipl.-Ing. (TU) Technische Informatik, Technische Mathematik (Zweig Informatik) oder Mechatronik, vorzugsweise mit HTL Vorbildung und mindestens vierjähriger, einschlägiger Praxis mit Erfahrung in der Prozeßleittechnik (20), Einsatz NMS HS St. Martin/Traun: Englisch (8)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Salzburg:

Höhere Technische Bundeslehranstalt Salzburg, 5022 Salzburg, Itzlinger Hauptstraße 30

Werkstätte Anlagentechnik (Mehrjährige Berufserfahrung, E-Installation/Automations-technik) (20/D), Werkstätte Antriebs-technik (Mehrjährige Berufserfahrung, E-Antriebstechnik/Leistungselektronik) (20/D), Werkstätte Leistungselektronik (Mehrjährige Berufserfahrung, Leistungselektronik/ Mikroelektronik) (20/D), Fachtheorie Maschinenbau (Konstruktion 3D-CAD in Praxis, Maschinenelemente, Fördertechnik und elektrische Steuerungstechnik vorteilhaft) (20/D), Fachtheorie Bautechnik (HTL-Erfahrung – Bauingenieurstudium an einer TH bzw. TU, Ziviltechniker- oder Baumeisterprüfung, Grundkenntnisse in angewandter Informatik, CAD) (20/D), Fachtheorie Elektrotechnik (Mehrjährige Berufserfahrung in der Automatisierungstechnik (Peripherie, SPS, PLS), Ausgezeichnete Kenntnisse in den Kompetenzbereichen Messtechnik, Digitaltechnik, Steuerungen- und Leittechnik und Regelungstechnik, Kenntnisse in EMV-Messtechnik und Maschinensicherheit) (20/D), Deutsch/Englisch (10/D, 10), Angewandte Physik (Physikstudium an einer TU, Experimentalphysik) (20/D), Wirtschaft und Recht (Volkswirtschaftslehre, Produktionsfaktoren, Rechnungswesen, Controlling, Marketing) (8-12/D), Werkstätte Computertechnik (Elektronik, Computertechnik) (20), Fachtheorie Elektronik (Hardwareentwicklung, Technische Informatik, Fertigungstechnik) (20), Fachpraxis Elektromaschinenbau (Elektromaschinenbau und Leistungselektronik) (20), Fach-

praxis Hochfrequenztechnik (Hochfrequenz- und Niederfrequenztechnik) (20), Fachtheorie Maschinenbau (Konstruktionsübungen, Grundlagen Maschinenbau, Mechanik) (10), Fachtheorie Elektrotechnik (Grundlagen, Konstruktionsübungen, Alternative Energien) (10), Fachtheorie Bautechnik (HTL-Erfahrung, Architekturstudium an einer FH bzw. TU, Ziviltechniker- oder Baumeisterprüfung, Grundkenntnisse in angewandter Informatik, CAD) (20), Fachtheorie Bautechnik (Architekturstudium an einer TH bzw. TU, Ziviltechniker- oder Baumeisterprüfung, Grundkenntnisse in angewandter Informatik, CAD) (20), Fachpraxis Bautechnik (Baumeisterprüfung oder BHW, Berufsschule ev. mit Reife- und Diplomprüfung für Bautechnik und Praxiszeiten) (15-25), Entwurf Design (Praktische, gestalterische und theoretische Kenntnisse in den Bereichen Werbung, Corporate Design und Editorial Design, Gleichzeitig müssen die Programme InDesign, Photoshop und Illustrator beherrscht werden, Fähigkeiten im Bereich Screendesign sind erwünscht) (40), Medienlabor Design (Praktische, gestalterische und theoretische Kenntnisse in den Bereichen Werbung, Corporate Design und Editorial Design, Gleichzeitig müssen die Programme InDesign, Photoshop und Illustrator beherrscht werden, Fähigkeiten im Bereich Screendesign sind erwünscht) (20), Technologie und Phänomenologie (Perfekte Beherrschung der Adobe Creative Suite in Praxis und Theorie, Kenntnisse in der Druckvorstufe, Film- und Fototheorie sowie der grundlegenden Gestaltungstheorie) (20), Marketing und Management (Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Publizistikstudium, sowie Kenntnisse in Präsentationstechniken, Marketingstrategien, Öffentlichkeitsarbeit, Public Relations und Werbeplanung) (20), Biologie, Chemie, Medizin (Kenntnisse im Bereich Biochemie, Medizin, Informatik) (8-12), Religion katholisch (8-12), Deutsch/Englisch (10, 10), Deutsch/Geschichte (10, 10), Englisch/Geographie und Warenkunde (10, 10), Angewandte Mathematik/Angewandte Informatik (10, 10), Angewandte Mathematik/Angewandte Informatik (10, 10), Angewandte Chemie und Ökologie (Chemiestudium an einer TU) (20), Entwurf (9), Medienlabor (4), Projektstudien (5), Einsatz NMS Maxplan 1: Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen: Englisch (12-18), Technisches Werken (12-18)

Höhere Technische Bundeslehranstalt Hallein, 5400 Hallein, Davisstraße 5

Fertigungstechnik, Technologie (Baustofflehre), Baubetrieb, Angewandte Chemie und Physik (Kenntnisse in Werkstoff- und Baustoffkunde im Bau- und Metallbereich, fundierte chemische und physikalische Kenntnisse, Kenntnisse aus der Technologie und Verfahrenstechnik) (10-13/D), Bildhauerei, Atelier und Produktion, Darstellung und Komposition, Entwurf und Design, Medienlabor (Kenntnisse in praktischer künstlerischer Gestaltung, EDV-Kenntnisse im Medienbereich, Darstellungstechnik und Modellbau, Kenntnisse im Bereich Designgestaltung) (20/D), Produkt- und Systemdesign (Kenntnisse in bildhauerischer und künstlerischer Gestaltung, Entwurf, Objekt-design, Darstellungstechnik und Modellbau, Kenntnisse im Bereich Designtheorie und Designgestaltung) (20/D), Deutsch (6-10/D)

Höhere Technische Bundeslehranstalt Saalfelden, 5760 Saalfelden, Almerstraße 33

Fachtheorie Bautechnik: Dipl.-Ing. für Bauingenieurwesen: Stahlbetonbau, Brückenbau, Statik, Stahl- und Holzbau mit sicheren AUTOCAD Kenntnissen und Baustellenerfahrung (16-20/D), Fachtheorie Bautechnik: Dipl.-Ing. für Architektur: mit Büropraxis, Baustellenerfahrung und sicheren AUTOCAD Kenntnissen (8-12/D), Fachtheorie Elektrotechnik: Dipl.-Ing. für Elektrotechnik: Steuerungs- und Regelungs- und Automatisierungstechnik (8-10/D), Deutsch (16-20/D), Wirtschaft und Recht: Jurist/in mit Kenntnissen im Baurecht (6-12/D)

#### NICHT KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Höhere Technische Lehranstalt für Betriebsmanagement/Holzwirtschaft Kuchl (Holztechnikum Kuchl), 5431 Kuchl, Markt 136

Fachtheorie Grundlagen: Absolvent/In einer Universität oder Fachhochschule für Holzwirtschaft, Kenntnisse und Erfahrungen in der Holzbe- und Holzverarbeitung (20/D), Mathematik und Informatik (10/D, 10), Bewegung und Sport Knaben (20/D)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Steiermark:

Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Graz Ortweinschule und Versuchsanstalt für Bautechnik, 8013 Graz, Körösisstraße 157

Pflichtgegenstände Stilkunde sowie Technologie und Phänomenologie: Voraussetzungen: Abgeschlossenes Kunstgeschichtestudium, optional mit Dissertation Schwerpunkt Fotografie, einschlägige Berufserfahrung in der Durchführung praktisch künstlerischer Arbeiten, Pädagogische Erfahrung (10/D), Bereich Audiovisuelles MedienDesign fachspartenübergreifend für die Unterrichtsgegenstände Technologie und Phänomenologie, Medientechnik, Medienlabor, Entwurf, Atelier und Werkstatt, Digitale Bildbearbeitung, Voraussetzungen: Reifeprüfung, Kolleg für Fotografie, weiterführendes Studium, oder gleichwertige Ausbildung, einschlägige Berufserfahrung in der Durchführung praktisch künstlerischer Arbeiten (12/D), Bereich plastisches

Design, Metallgestaltung für die Unterrichtsgegenstände Entwurf, Atelier und Werkstatt, Darstellung und Komposition. Voraussetzungen: Reife- und Diplomprüfung an einer HTL, Abschluss Kunstuniversität, Meisterklasse für Produkt- und Objektgestaltung – Metall. Künstlerische Tätigkeit, pädagogische Erfahrung und nachweisliche Lehrfähigkeit (20/D), Fachsparte Audiovisuelles Mediendesign, Fachbereich Film, Video und MultimediaArt, an der Abteilung für Kunst und Design für die Unterrichtsgegenstände: Medienlabor für MultimediaArt, Medientechnik, Technologie der Medien, Entwurf, Werkstätte und Technologie und Phänomenologie. Ausbildung: Abschluss einer Fachausbildung im Bereich Multimedia. Mindestens sechsjährige Erfahrung im Bereich digitaler gestalterischer Aufgaben. Tätigkeitsnachweis: Arbeit in den Bereichen Autorenprogramme, Gestaltung im Programm Macromedia Flash, DVD Produktion, HTML Gestaltung und Realisierung und in multimedialen Präsentationstechniken, praktische und theoretische Kenntnisse in den Programmen Adobe Photoshop, InDesign, GoLive und Illustrator, Macromedia Studio und in Programmen zur Videobearbeitung und in Programmen spezieller Präsentationstechnologien, Kenntnisse im Bereich der digitalen Bildbe- und -verarbeitung und des Farbmanagements, fachpraktische Lösungskompetenz für fachtheoretische Problemstellungen aus allen Bereichen der angewandten multimedialen Gestaltung, Erfahrung in praktisch-multimediale und multimedial-künstlerische Tätigkeiten (12/D), Fachsparte Audiovisuelles Mediendesign, MultimediaArt, an der Abteilung für Kunst und Design für die Unterrichtsgegenstände: Medienlabor für MultimediaArt, Medientechnik, Technologie der Medien, Entwurf, Werkstätte und Technologie und Phänomenologie. Voraussetzungen: Reife- und Diplomprüfung, FH – Abschluss Studiengang Multimediaart oder Informationsdesign oder weiterführendes Studium, Tätigkeitsnachweis: Mehrjährige Praxis im Bereich Multimediale Design und in der Durchführung praktisch künstlerischer Arbeiten (12/D), Gegenstand Marketing und Werbung: Voraussetzungen: Abgeschlossenes Universitätsstudium (Mag.) im Bereich der Internationalen Wirtschaftswissenschaften, Vertiefung auf dem Gebiet der Produkteinführung und des Productplacements, mindestens fünfjährige, einschlägige Berufserfahrung (6/D), Fachsparte Produkt-design und Präsentation der Abteilung für Kunst und Design für die Unterrichtsgegenstände: Entwurf, Atelier und Werkstatt, Produktentwicklung, Voraussetzungen: Abschluss einer Fachausbildung im Bereich Industriedesign an einer Fachhochschule oder Universität, mindestens sechsjährige selbständige Tätigkeit und Erfahrung im Bereich Produktdesign, Modellbau und Darstellungstechniken (konventionell und CAD), Tätigkeitsnachweis: Gestaltung mittels 2D (Adobe CS) und 3D Programmen (Rhino3D/NURBS Modellierung), multimediale Präsentationstechniken, praktische und theoretische Kenntnisse im Fachgebiet, fachpraktische Lösungskompetenz für fachtheoretische Problemstellungen aus allen Bereichen des Produktdesigns und der multimedialen Präsentation (15/D), Fachbereich AMD: Fotografie & MultimediaArt an der Abteilung für Kunst und Design für die Unterrichtsgegenstände: Entwurf; Atelier und Werkstatt; Medientechnik; Technologie und Phänomenologie im Tagesschulbereich und Technologie der Fotografie; Technologie und Phänomenologie; Entwurfskritik-Produktqualität im Abendschulbereich. Ausbildung: Abschluss einer Fachausbildung im Bereich Fotografie & MultimediaArt an einer HTBLVA für Kunst & Design. Tätigkeitsnachweis: Künstlerische Arbeiten im Bereich Fotografie und multimedialer Präsentation, praktische und theoretische Kenntnisse in allen Bereichen der analogen und digitalen Fotografie, in den Programmen Adobe Photoshop und Adobe Lightroom, besondere Kenntnisse im Bereich der digitalen Bildbe- und Bildverarbeitung und des fotografischen Farbmanagements (X-Rite Messgeräte oder vergleichbare Produkte), fachpraktische Lösungskompetenz für fachtheoretische Problemstellungen aus allen Bereichen der künstlerischen Fotografie und des multimedialen Gestaltens (10/D), Fachsparte Grafik und Kommunikationsdesign an der Abteilung für Kunst und Design für den Unterrichtsgegenstand Medienlabor. Ausbildung: Abschluss einer Fachausbildung im Bereich Multimedia/Informationsdesign (Fachhochschule): Mindestens sechsjährige Erfahrung im Bereich digitaler gestalterischer Aufgaben. Tätigkeitsnachweis: Arbeit in den Bereichen Autorenprogrammen, Gestaltung im Programm Macromedia Flash, DVD Produktion, HTML Gestaltung und Realisierung und in multimedialen Präsentationstechniken, praktische und theoretische Kenntnisse in den Programmen Adobe Bridge, Photohop, InDesign, GoLive, Illustrator, Dreamweaver, Flash, Premiere, After Effects in Programmen zur Videobearbeitung und in Programmen spezieller Präsentationstechnologien, Kenntnisse im Bereich der digitalen Bildbe- und -verarbeitung und des Farbmanagements, DTP-Composing zur Erstellung von Layouts für Print- und Online Medien, der prinzipiellen Layout-techniken, sowie der aktuellen Technologien (HTMI, Wikis, Blogs etc.), Erfahrung in der Gestaltung von Web-Sites, fachpraktische Lösungskompetenz für fachtheoretische Problemstellungen aus allen Bereichen der angewandten multimedialen Gestaltung, besondere Kenntnisse in praktisch-multimediale und multimedial-künstlerische Tätigkeit (20/D), Gegenstände Angewandte Informatik/Darstellende Geometrie/Angewandte Mathematik. Ausbil-

dung: Lehramt für Darstellende Geometrie/Mathematik oder abgeschlossenes einschlägiges technisches Studium mit mehrjähriger Industrieerfahrung, besondere Kenntnisse in: Programmierung, Anwendung von Programmen wie MS Office, Mathcad, AutoCad, Datenbanken. Kenntnisse in Netzwerken und Netzwerkadministration, Englischkenntnisse, um Unterrichtseinheiten in der Fremdsprache abhalten zu können (12/D), Dipl.-Ing. für Architektur, für die Kombination der Unterrichtsgegenstände Baukonstruktionslehre, Gestaltung und Baukultur. Eine mind. vierjährige Berufserfahrung sowie sehr gute CAD-Kenntnisse (AutoCAD-3D) werden vorausgesetzt. Ziviltechniker- und Baumeisterprüfung sowie Kenntnisse in Englisch als Arbeitssprache sind erwünscht (10/D), Dipl.-Ing. für Architektur, für die Kombination der Unterrichtsgegenstände Baukonstruktionslehre und Konstruktionsübungen: eine mind. vierjährige Berufserfahrung sowie sehr gute CAD-Kenntnisse (AutoCAD-3D) werden vorausgesetzt. Im Rahmen der Erwachsenenbildung ist mit Freitag- und Samstag-Unterricht zu rechnen. Ziviltechniker- und Baumeisterprüfung sowie Kenntnisse in Englisch als Arbeitssprache sind erwünscht (10/D), Dipl.-Ing. für Architektur, für die Kombination der Unterrichtsgegenstände Baukonstruktionslehre, Gestaltung und Baukultur. Eine mind. vierjährige Berufserfahrung sowie sehr gute CAD-Kenntnisse (AutoCAD-3D) werden vorausgesetzt. Im Rahmen der Erwachsenenbildung ist mit Freitag- und Samstag-Unterricht zu rechnen. Ziviltechniker- und Baumeisterprüfung sowie Kenntnisse in Englisch als Arbeitssprache sind erwünscht (10/D), Dipl.-Ing. für Architektur, für die Kombination der Unterrichtsgegenstände Baukonstruktionslehre, Gestaltung und Baukultur. Eine mind. vierjährige Berufserfahrung sowie sehr gute CAD-Kenntnisse (AutoCAD-3D) werden vorausgesetzt. Im Rahmen der Erwachsenenbildung ist mit Freitag- und Samstag-Unterricht zu rechnen. Ziviltechniker- und Baumeisterprüfung sowie Kenntnisse in Englisch als Arbeitssprache sind erwünscht (10/D), Dipl.-Ing. für Bauingenieurwesen, für die Kombination der Unterrichtsgegenstände Baubetriebslehre und Baumanagement. Eine mind. vierjährige Berufserfahrung, davon mind. 3 Jahre bei einer ausführenden Baufirma als eigenverantwortlicher Bauleiter mit Kalkulationserfahrung, werden vorausgesetzt. Im Rahmen der Erwachsenenbildung ist mit Freitag- und Samstag-Unterricht zu rechnen. Baumeisterprüfung sowie Kenntnisse in Englisch als Arbeitssprache sind erwünscht (10/D), Fachpraktischer Unterricht Bautechnik: Baumeister/In oder HTL-Ingenieur/In, für den Bereich Bauwerkstätte (Maurerei) – Bautechnisches Praktikum und Fertigungstechnik, Tätigkeitsnachweis: Maurer/In als Lehrberuf mit 3 Jahren Lehrzeit, sechsjährige einschlägige Praxis. Im Rahmen der Erwachsenenbildung ist mit Freitag- und Samstag-Unterricht zu rechnen (20/D)

Höhere Technische Bundes – Lehr – und Versuchsanstalt Graz-Gösting, 8051 Graz, Ibererstraße Nr. 18-21

Maschineningenieurwesen: Dipl.-Ing. mit mind. vierjähriger, aktueller Praxis in den Bereichen Berechnung (FE) und 3D-Konstruktion (ProE und/oder CATIA). Praktische Erfahrung auf den Gebieten der Messtechnik und Fertigungstechnik ist erforderlich (20/D), Maschineningenieurwesen: Dipl.-Ing. mit mind. vierjähriger, aktueller Praxis in den Bereichen Berechnung (FE) und 3D-Konstruktion (ProE und/oder CATIA). Praktische Erfahrung auf den Gebieten des Maschinen- und Anlagenbaus und in der Anwendung von PLM-Systemen ist erforderlich (20/D), Elektrotechnik – Automatisierungstechnik: Dipl.-Ing. mit abgeschlossenem Elektrotechnik-/Automatisierungstechnikstudium, anschließend mind. 4 Jahre Berufserfahrung in der Programmierung und Inbetriebnahme von Anlagen der Fertigungs- und Prozessautomation, fortgeschrittene SPS Programmierkenntnisse (SCL, Graph. auf S7 und B&R), fortgeschrittene LabVIEW Programmierkenntnisse. Gefordert wird weiters die Bereitschaft zumindest teilweise in englischer Sprache bzw. auch an der Außenstelle Bad Radkersburg zu unterrichten (40/D), Elektrotechnik - Energietechnik: Dipl.-Ing. mit abgeschlossenem Elektrotechnikstudium, anschließend mind. 4 Jahre Berufserfahrung in der Elektropolanung mit EPLAN, elektrischer Antriebstechnik und der Nutzung von Alternativenergie, Bereitschaft zumindest teilweise in englischer Sprache bzw. auch an der Außenstelle Bad Radkersburg zu unterrichten (20/D), Fachpraxis – SchweißerIn: MeisterIn oder IngenieurIn im Fachbereich Maschinenbau, mit mindestens 6-jähriger facheinschlägiger Berufspraxis im Bereich der Schweißtechnik, Schweißprüfungen über die heute gängigen Schweißver-

fahren sind notwendig. Zusätzliche praktische Kenntnisse in Schmiedetechnik und Stahlbau erwünscht (20/D), Fachpraxis – KFZ-ElektronikerIn: MeisterIn oder IngenieurIn mit mindestens 6-jähriger facheinschlägiger Berufspraxis im Bereich KFZ-Elektrik und KFZ-Elektronik (10/D), Fachpraxis – Computer und Netzwerktechnik: MeisterIn oder IngenieurIn im Fachbereich Telekommunikation und Computertechnik mit mindestens 6-jähriger facheinschlägiger Berufspraxis im Bereich der Computer und Netzwerktechnik. Zusätzliche praktische Kenntnisse im Bereich WLAN-Verknüpfung und Voice over IP sind erwünscht (10)

Höhere Technische Bundeslehranstalt, 8605 Kapfenberg, Viktor-Kaplan-Straße 1

Maschineningenieurwesen: Dipl.-Ing. mit mindestens vierjähriger Berufserfahrung für die Unterrichtsfächer Konstruktionsübungen, Maschinenelemente, Fertigungstechnik, Verbrennungskraftmaschinen, Mess- und Regelungstechnik, Betriebslaboratorium, Grundlagen des Maschinenbaus, Maschinen und Anlagen. Berufserfahrung in der Konstruktion (CAD-Kenntnisse vorzugsweise in Catia, Solidedge, ProE), FEM-Berechnungsprogrammen, und messtechnischen Visualisierungsprogrammen (Labview), Kompetenzen und Praxis im Projekt- und Qualitätsmanagement, IKT-Grundkompetenzen. Der Unterricht muss in englischer Sprache gehalten werden können (20), Fächer: Betriebstechnik, Wirtschaft und Recht, Qualitätswesen, Führungstechnik, Voraussetzungen: abgeschlossenes facheinschlägiges Studium (Wirtschaftsstudium), mindestens vier Jahre Berufserfahrung, Kompetenzen und Praxis im Projekt- und Qualitätsmanagement, IKT-Grundkompetenzen, Berufserfahrung mit betriebswirtschaftlicher Software, der Unterricht muss in englischer Sprache gehalten werden können (20), Kunststofftechnik: Dipl.-Ing. mit mindestens vierjähriger Berufserfahrung für die Unterrichtsfächer Kunststoffverarbeitung und Automatisierung, Technische Mechanik, Konstruktion und Produktentwicklung, Labor Kunststoffverarbeitung, Grundlagen des Maschinenbaus. Berufserfahrung in der Konstruktion (CAD-Kenntnisse vorzugsweise in Catia, Solidedge, ProE), in Simulationsprogrammen und messtechnischen Visualisierungsprogrammen, Kompetenzen und Praxis im Projekt- und Qualitätsmanagement, IKT-Grundkompetenzen. Der Unterricht muss in englischer Sprache gehalten werden können (20), Elektrotechnik- Energietechnik: Dipl.-Ing. mit mindestens vierjähriger Berufserfahrung für die Unterrichtsfächer Elektrische Anlagen, Elektrische Maschinen und Antriebe, Laborübungen, Konstruktionsübungen. Berufserfahrung im Bereich elektrische Anlagen-technik, insbesondere bei der Projektierung elektrischer Anlagen in der Gebäudetechnik der Industrie und der Energietechnik, im Bereich Antriebstechnik, insbesondere bei der Dimensionierung von elektrischen Antrieben und Auslegung von Leistungselektronik sowie im Bereich der Steuerungstechnik, Programmierung von SPS. Kompetenzen und Praxis im Projekt- und Qualitätsmanagement, IKT-Grundkompetenzen. Der Unterricht muss in englischer Sprache gehalten werden können (20), Fachpraxis- Zerspanung: Anforderungsprofil: MeisterIn oder IngenieurIn mit mindestens sechsjähriger, einschlägiger Berufserfahrung im Bereich Zerspanung (Drehen und Fräsen konventionell und CNC), Grundlagen Metallbearbeitung. Erfahrung in der Ausbildung von Jugendlichen (Lehrlingsausbildung u.dgl.) vorteilhaft. Weiters sind Grundkenntnisse in einem Konstruktionsprogramm (Mechanical Desktop, Catia) und gute Englischkenntnisse erwünscht (20), Fachpraxis- Elektroinstallations-technik: MeisterIn oder IngenieurIn mit mindestens sechsjähriger, einschlägiger Berufserfahrung im Bereich Elektroinstallationstechnik, insbesondere in den Bereichen Beleuchtungstechnik und Energieoptimierung, sowie Anlagenprojektierung und -management. Weiters sind Grundkenntnisse im Bereich Elektronik und gute Englischkenntnisse erwünscht (20)

Höhere Technische Bundeslehranstalt Weiz, 8160 Weiz, Dr.-Karl-Widdmannstraße 40

Dipl.-Ing. für Elektrotechnik/Energie- und Antriebstechnik: Elektrotechniker mit TU-Abschluss, bevorzugt mit mindestens vierjähriger Industriepraxis in den Bereichen elektrische Energie- und Antriebssysteme sowie Leistungselektronik. Erfahrungen im Einsatz branchenspezifischer Software (EPLAN,...) sind von Vorteil. Fachspezifische Fremdsprachenkenntnisse in Englisch sind erforderlich. Zusätzlicher Einsatz in Betreuung fächerübergreifender Projekte und Diplomarbeiten in Firmenkooperationen und die Mitbetreuung von elektrischen Labors ist geplant (20/D), Angewandte Mathematik mit zusätzlicher Verwendung in den Unterrichtsfächern angewandte Informatik und betriebliche Anwendung der Datenverarbeitung (20/D)

Höhere Technische Bundeslehranstalt Zeltweg, 8740 Zeltweg, Hauptstraße 182

Dipl.-Ing. Maschineningenieurwesen mit mind. vierjähriger Erfahrung in Konstruktion und Berechnung sowie Kenntnisse 3 D-CAD und angewandte Informatik. Dienstort: Trieben; (20/D)

#### KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Berufliche Lehranstalt für Sehbehinderte und Blinde, Hauswirtschaftliche Schule für Sehbehinderte, 8010 Graz, Leonhardstraße 130

Bewegung und Sport für Mädchen (6/D), Werkstätte Metallverarbeitung (4/D), Bewegung und

Sport für Knaben (2/D), Englisch und Deutsch (19/D), Wirtschaftliches Rechnen und angewandte EDV (7/D), Netzwerktechnik und Telekommunikation (10/D), Spielmusik (2/D)

#### NICHT KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Höhere Technische Lehranstalt, 8700 Leoben, Max-Tendler-Straße 3

Dipl.-Ing. für Wirtschaftsingenieur-Maschinenbau für den Fachbereich „Logistik“: Anforderungsprofil: Abgeschlossenes Studium Wirtschaftsingenieurwesen – Maschinenbau, mind. vierjährige Erfahrung in Industrie oder industrienahe Forschung aus dem Bereich Materialflusssysteme, Supply-Chain-Management, betriebliche Planung, Produktionslogistik, ERP- und PPS-Systeme, logistikgerechte Konstruktion, Konstruktionskosten, Kommissioniersysteme. Es sind fundierte IT- und CAD-Kenntnisse (parametrisches 3D-Volumensystem) notwendig, um Konstruktionsübungen betreuen zu können. Die Fähigkeiten um Teile des Unterrichts in englischer Sprache halten zu können sowie die Kenntnisse von Logistiks simulationsprogrammen und PLM-Programmen sind nachzuweisen, die Bereitschaft zur Betreuung von fächerübergreifenden Projekten und Diplomarbeiten in Zusammenarbeit mit Industriebetrieben ist erforderlich (20/D), Dipl.-Ing. für Technische Mathematik: Anforderungsprofil: Abgeschlossenes Studium der Technischen Mathematik, mind. vierjährige Erfahrung in Industrie und Erwachsenenbildung. Die Fähigkeiten um Teile des Unterrichts in englischer Sprache halten zu können und Erfahrungen im Erwachsenenbildungsbereich aus Angewandter Mathematik sind nachzuweisen, die Bereitschaft zur Betreuung von fächerübergreifenden Projekten und Diplomarbeiten in Zusammenarbeit mit Industriebetrieben ist erforderlich (20/D), Informatik und Englisch: Anforderungsprofil: Abgeschlossenes Lehramtsstudium Informatik und Englisch. Wünschenswert ist die Erfahrung im Umgang mit elektronischen Lernplattformen (20/D), Wirtschaftspädagogik: Anforderungsprofil: Abgeschlossenes Studium Wirtschaftspädagogik. Die Fähigkeiten SAP unterrichten zu können und Erfahrungen im Erwachsenenbildungsbereich sind nachzuweisen (20/D)

Chemie-Ingenieurschule, 8055 Graz, Triester Straße 361

Praktikumsbetreuung (Organische Chemie, Instrumentelle Analytik): Grundvoraussetzung: Studium aus Chemie. Zusatzqualifikationen: Fundierte Kenntnisse der Analytischen Chemie, insbesondere instrumenteller Analysemethoden der Organischen Chemie, Erfahrung in der Anwendung chemisch-technischer Software und Erfahrung in der Praktikumsbetreuung im chemischen Labor unbedingt erforderlich (20/D), Biotechnologie: Grundvoraussetzung: Ausbildung im Bereich Chemie/Biotechnologie. Zusatzqualifikationen: Einschlägige berufliche Erfahrung in den Bereichen Umwelt, Energie und Abfall, sowie Lehrerfahrung notwendig (0,5/D), Organische Chemie: Grundvoraussetzung: Studium aus Technischer Chemie oder Chemie. Zusatzqualifikationen: Berufliche Erfahrung in der chemischen Industrie im Bereich Organische Chemie, sowie mehrjährige Lehrerfahrung im Bereich organische Chemie auf Universitätsniveau notwendig (1/D)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Kärnten:

Höhere technische Bundeslehranstalt Klagenfurt – Lastenstraße, 9020 Klagenfurt, Lastenstraße 1  
FTU Konstruktion (20), Mathematik (10)

Höhere technische Bundeslehranstalt Klagenfurt – Mössingerstraße, 9020 Klagenfurt, Mössingerstraße Nr. 25

NMS: Deutsch - (20), FTU Energietechnik, Antriebstechnik (20), FPU Mechatronik (20)

Höhere technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Villach, 9500 Villach, Tschinowitscherweg 5  
NMS: Deutsch und Englisch (20)

Höhere technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt, 9170 Ferlach, Schulhausgasse 10  
FTU Industriedesign (20)

Höhere technische Bundeslehranstalt Wolfsberg, 9400 Wolfsberg, Gartenstrasse 1

NMS: Englisch und Deutsch (20), FTU Mechatronik (20), FPU Netzwerktechnik (20), FPU Elektrotechnik (20), Mathematik und Physik (10)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Tirol:

Höhere technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt, 6020 Innsbruck, Anichstraße 26-28

Dipl.-Ing. Elektrotechnik (31/D), Werkstätte Elektrotechnik (37/D), Werkstätte Maschinenbau (11/D), Mathematik (4/D), Bewegung und Sport Knaben (19/D), Physik und Informatik (20), Fachtheorie Elektrotechnik (20), Wirtschaft und Recht (10), Angewandte Informatik (8), Projekte und Projektmanagement (8), Netzwerke (2), Laboratorium (8), Hardwareentwicklung (2), Einsatz NMS Pembaurstraße: Deutsch (18), Englisch (18), Mathematik (18), Einsatz NMS Inzing: Deutsch (6), Englisch (6), Mathematik (6)

Höhere technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt, 6020 Innsbruck, Trenkwalderstraße 2

Baupraktikum (Maurer) (20/D), Mathematik (17), Physik/Chemie (10), Entwurf (24), Medienlabor

(8), Grafik und Kommunikationsdesign (30D/20), Einsatz NMS Hötting: Katholische Religion (6), Deutsch (8), Englisch (8), Geschichte (2), Einsatz NMS Wilten: Deutsch (16), Englisch (12), Mathematik (11), Musikerziehung (3), Einsatz NMS Hötting-West: Englisch (10), Biologie (6), Musikerziehung (8)

Höhere technische Bundeslehranstalt, 6166 Fulpmes, Waldrasterstraße 21

Deutsch (ideal Kombination mit Geschichte) (20/D), Angewandte Mathematik (ideal Kombination mit Physik/Angewandte Informatik) (20/D), Werkzeugbau (20/D) Englisch (2/D), Einsatz NMS Neustift: Deutsch (4), Englisch (4), Mathematik (4), Bewegung und Sport/Mädchen (6), Einsatz NMS Fulpmes: Deutsch (6), Englisch (4), Französisch (2), Italienisch (2), Latein (2), Geografie (4), Mathematik (7), Bewegung und Sport/Knaben (9)

Höhere technische Bundeslehranstalt, 6460 Imst, Brennbichl 25

Fachpraxis Innenraumgestaltung und Holztechnik (46/D), Fachtheorie Bautechnik (14/D), Angewandte Mathematik (9), Chemie (20)

Höhere technische Bundeslehranstalt, 6200 Jenbach, Schalerserstraße 43

Automatisierungstechnik und Mess-, Steuer- & Regelungstechnik (6/D), Sanitärtechnik und Wasserversorgung (2/D), Heiz- Klima- und Kältetechnik (2/D), Werkstätte (Installateur) (20/D), Deutsch (9), Englisch (6), Angewandte Physik (3), Angewandte Mathematik (7), Handhabungstechnik/Automatisierungstechnik (12), Betriebstechnik und Betriebsinformatik (8), Einsatz NMS Kundl: Deutsch (4), Englisch (20), Einsatz NMS Alpbach: Deutsch (6), Englisch (6), Einsatz NMS Fügen I: Deutsch (4), Englisch (4), Musikerziehung (4), Einsatz NMS I Jenbach: Deutsch (6), Englisch (22), Einsatz NMS II Jenbach: Englisch (14), Einsatz NMS II Fügen: Deutsch (4), Mathematik (4), Bewegung und Sport/Mädchen (4)

#### NICHT KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Private Schule für gewerbliche Holzbildhauerei, 6652 Elbigenalp

Deutsch (8/D), Englisch (4/D), Bewegung und Sport (4/D) Atelier und Werkstätte Bildhauerei (15/D), Technologie Bildhauerei (2/D), Atelier und Werkstätte Vergolder (5/D), Technologie Vergolder (1/D) Fachzeichnen, Entwurf und angewandte EDV (8/D)

Private Höhere technische Lehranstalt des Landes Tirol, 6060 Hall, Kaiser-Max-Straße 11

Technische Optik (3), Laborübungen/Grundlagen Refraktion (3)

Glasfachschule Kramsach, Mariatal, 6233 Kramsach

Technologie (4), Chemie (4), Mathematik (12), Geographie (2), Technisches Zeichnen (8), Entwurf (8), Bewegung und Sport (14), Einsatz NMS Brixlegg: Deutsch (5), Englisch (3), Mathematik (4)

Höhere technische Lehranstalt, 9900 Lienz, Linker Iselweg 22

Bewegung und Sport (6)

IKA Reutte, 6600 Reutte, Bahnhofstraße 15

Dipl.-Ing. Maschineningenieurwesen (16)

Bundeschülerheim, 6020 Innsbruck, Weinhartstraße 4

Erzieher Tätigkeit mit individueller, spezifischer Lernförderung (10)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Vorarlberg:

Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt, 6900 Bregenz, Reichsstrasse 4

Allgemeine Informatik (8), Werkstätte Maschinenbau: CNC-Fräsen, Werkzeugbau (50), Fachtheorie Maschinenbau (Dipl.-Ing.): Fachtheoretische Grundlagen, Werkstofftechnik (Betriebslaboratorium), Konstruktion (17/D), Fachtheorie Maschinenbau (Dipl.-Ing.): Fachtheoretische Grundlagen, Maschinenelemente, Handhabungs- und Manipulationstechnik (9/D), Fachtheorie Kunststofftechnik (Dipl.-Ing.): Fachtheoretische Grundlagen, Konstruktion und Bauteilgestaltung und/oder Werkstoff- und Fertigungstechnik (17//D), Fachpraktischer Unterricht Maschinenbau: Werkzeugbau einschließlich CNC-Fertigung (12/D), Fachpraktischer Unterricht Elektrotechnik: Elektronik (25/D)

Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt, 6850 Dornbirn, Höchsterstraße 73

Deutsch (20), Englisch (10), Geschichte (5), Geografie (8), Chemie (4), Angewandte Datenverarbeitung: (Dipl.-Ing. für Informatik), mind. Vierjährig, anwendungsorientierte Praxis im Beruf (8), Mathematik und Angewandte Mathematik (30/D), Angewandte Physik, Steuerungs- und Regelungstechnik (16/D), Bewegung und Sport Knaben (20/D), Bewegung und Sport Mädchen (10/D), Chemische Gegenstände, z.B. Allgemeine und Anorganische Chemie, Analytische Chemie, Analytisches Laboratorium: (Dipl. Ing. für Chemie), mind. vierjährige Praxis im Beruf (35/D), Angewandte Datenverarbeitung: (Dipl. Ing. für Informatik), mind. vierjährige anwendungsorientierte Praxis im Beruf (10/D), Angewandte Informatik: (Dipl.-Ing. für Informatik), mind. 4 Jahre anwendungsorientierte Praxis im Beruf,

objektorientierte Programmierung (35/D), Fachtheoretische Gegenstände, z.B. Werkstoff- und Fertigungstechnik, Maschinenelemente und Konstruktionsübungen, Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik, Mechanik: (Dipl.-Ing. für Maschinenbau TU), mind. vierjährige Praxis im Beruf (100/D), Textiltechnische Fächer (4/D)

Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt, 6830 Rankweil, Negrellistraße 50

Werkstätte Elektronik: ElektrikerIn/ElektronikerIn mit Meisterprüfung oder HTL Abschluss und guten EDV Kenntnissen (32), Englisch (18/D), Angewandte Mathematik in den Abteilungen Bautechnik und Elektronik (18/D), Ethik (10/D), Bewegung und Sport Knaben (19/D), Dipl.-Ing. für Architektur für die Fächer Baukonstruktion, Konstruktionsübungen, Freihandzeichnen (15/D), Dipl.-Ing. für Elektronik für Grundlagen der Elektronik, Technische Informatik, Digitale Systeme, Computersysteme, Messtechnik, Industrie- und Leistungselektronik (43/D), Bauhof: Maurer- oder Zimmerer Ausbildung mit Meisterprüfung oder HTL Abschluss (21/D)

Wien, 11. April 2011

Für die Bundesministerin:

**Mag. Christian Rubin**

**bm:uk** Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur

BMUKK-618/0040-III/5b/2011

#### Ausschreibung

Die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen sind der GZ 618/34-III/8/2011 zu entnehmen.

An **Sozialakademien – Lehranstalten für Tourismus, Sozialberufe und wirtschaftliche Berufe** gelangen mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 voraussichtlich nachstehende Lehrerinnen- und Lehrer-/Erzieherinnen- und Erzieherstellen zur Besetzung.

Die in Klammern angeführte Zahl ist die Wochenstundenzahl. Gelangt eine Stelle nicht nur vertretungsweise/vorübergehend, sondern auf Dauer zur Besetzung, wird auf diesen Umstand durch den Vermerk „/D“ hingewiesen.

#### Im Bereich des Stadtschulrates für Wien:

Höhere Bundeslehranstalt für Mode und Bekleidungstechnik und wirtschaftliche Berufe, 1090 Wien, Michelbeuerngasse 12

Musik (2), Bewegung und Sport/Mädchen (20), Bewegung und Sport/Knaben (10), Chemie, Physik, NAWI (19), Englisch (10/D), Englisch (12), Gewerblicher Fachunterricht/Entwurf und Modezeichnen (20), Haushaltsökonomischer Fachunterricht (20), IFOM (20), Japanisch (2), Wirtschaftspädagogische Gegenstände (auch an Expositur) (20), Österreichische Gebärdensprache und diverse Gegenstände an der Expositur (19), Mathematik (5), Evangelische Religion (1)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 1100 Wien, Reumannplatz 3

Informations- und Officemanagement (12/D, 20), Ernährungswirtschaftlicher Fachunterricht (40), Sozialverwaltung (4), Wirtschaftspädagogische Gegenstände (18/D), Wirtschaftspädagogische Gegenstände (10), AINF (10)

Höhere Bundeslehranstalt für Tourismus und wirtschaftliche Berufe, 1130 Wien, Bergheidengasse Nr. 5-19

Angewandte Informatik: Ausbildung im IFOM- bzw. AINF-Bereich auf dem neuesten Stand, profunde Kenntnisse in Bildbearbeitung, Projektmanagement, Web-Publishing und E-, M-Commerce (22/D), Tourismus, Marketing und Reisebüro, Tourismusgeografie und Reisewirtschaft, Tourismus- und Freizeitmanagement, Fachtheoretisches Seminar: Managementtraining: Diplomstudium Internationale Betriebswirtschaft, Befähigungsnachweis für Gastgewerbe und Reisebüro, Berufserfahrung im Bereich Tourismus und Reisebüro (16), Bewegung und Sport/Knaben (10), Bewegung und Sport Mädchen: Ausbildung im Bereich Triathlon, Erfahrung im Bereich Schwimmen inkl. Vorbereitung auf Wettbewerbe (23), Deutsch in Verbindung mit Kunstgeschichte (inkl. Einsatz an KMS): Berufserfahrung im Zeitungs- und Verlagswesen (10), Englisch/Italienisch: Didaktik des Italienischen als Fremdsprache, Reiseleiterbefähigung, Auslandserfahrung (22), Englisch (inkl. Einsatz an KMS): in Verbindung mit einem Diplomstudium Vergleichende Literaturwissenschaften und Anglistik und Amerikanistik, Auslandserfahrung (11), Rechnungswesen und Controlling, Betriebs- und Volkswirtschaft, Betriebsorganisatorisches Seminar: spezielle Kenntnisse in Hotellerie und Tourismus, profunde Kenntnisse in EDV (22), Rechnungswesen und Controlling, Betriebs- und Volkswirtschaft, Betriebsorganisatorisches Seminar: Übungsfirma, Projektmanagement: spezielle Kenntnisse in Hotellerie und Tourismus, profunde Kenntnisse in EDV (25), Deutsch (14), Englisch/Business English (inkl. Einsatz an KMS): spezielle Kenntnisse in Tourismus und Hotellerie, Marketing und Projektmanagement (18), Mathematik und angewandte Mathematik (inkl. Ein-

satz an KMS): Anwendungsorientiertheit, Qualifikation für offene Lernformen und für Individualisierung mit besonderer Berücksichtigung der Schnittstellenproblematik (14), Politische Bildung und Recht: Berufserfahrung in den Bereichen Politikforschung und Politikberatung, Qualifikation und Erfahrung in der Markt- und Meinungsforschung, Produktentwicklung im Dienstleistungsbereich, Wissenstransfer und Unternehmenskommunikation (14), Rechnungswesen und Controlling, Betriebs- und Volkswirtschaft: spezielle Kenntnisse in Hotellerie und Tourismus, profunde Kenntnisse in EDV (10), Informations- und Officemanagement: Ausbildung im IFOM- bzw. AINF-Bereich auf dem neuesten Stand, profunde Kenntnisse in Bildbearbeitung, Projektmanagement, Web-Publishing und E-, M-Commerce (28), Küche und Service, Betriebsorganisation: Abgeschlossene Lehramtsausbildung (Dipl.-Päd. oder BED), Befähigung für Fremdsprache als Arbeitssprache (insbesondere Englisch, weiters in Französisch oder Italienisch), Erfahrung im Cateringbereich und Großküchenbetrieb (22), Küchenorganisation und Kochen (HLT): Lehrabschlussprüfung und Berufserfahrung als Koch/Köchin bzw. Konditor/Konditorin, Qualifikation zum/zur Lehrlingsausbildner/in (36), Serviceorganisation und Servieren, Betriebspraktikum (HLT): Lehrabschlussprüfung als Kellner/in, fundierte Kenntnisse im Service, Auslandspraxis, Fremdsprachenkenntnisse (Englisch), Berufserfahrung im Bereich Rezeption, Qualifikation zum/zur Lehrlingsausbildner/in (19)

Höhere Bundeslehranstalt für Mode und Bekleidungstechnik sowie künstlerische Gestaltung, 1160 Wien, Herbststraße 104

Spanisch (2), Werkstätte Bühne, Bindung und Oberfläche: Meisterprüfung oder abgeschlossenes Studium an der Universität für Angewandte Kunst, Kenntnisse im Bereich der Herstellung verschiedener Accessoires, Kopfbedeckungen und Masken, Beherrschen verschiedenster Techniken im Bereich der Oberflächengestaltung von Stoffen (1), Mathematik und angewandte Mathematik (12), Wirtschaftspädagogische Gegenstände: ausgezeichnete EDV-Kenntnisse, Fähigkeit, Englisch als Unterrichtssprache einzusetzen (40), Gewerblicher Fachunterricht (20), Entwurf und Modezeichnen (17), ab 6. Februar 2012: Entwurf und Modezeichnen: Abgeschlossenes Studium an der Universität für angewandte Kunst, Meisterklasse Mode, Kenntnisse in Tex-Design, Designtheorie, Modegeschichte und Trendforschung (15), Werkstätte Metall: Meisterprüfung oder abgeschlossenes Studium an der Universität für angewandte Kunst, Erfahrung im Bereich Schmuck erwünscht (48), gewerblicher Fachbereich Holz (13), Bewegung und Sport Mädchen (21), Visuelles Gestalten/Fotografie (13)

Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe, 1170 Wien, Kalvarienberggasse 28

Behindertentherapie/Pädagogik (9/D), Wirtschaftspädagogische Gegenstände (20), Wirtschaftsgeografie (6), Englisch (22/D)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 1190 Wien, Straßergasse 37-39

Wirtschaftspädagogische Gegenstände (8/D), Chemie (8), Kreatives Gestalten (11/D), Informations- und Officemanagement (20), Informatik (10)

Hertha Firnbergschulen für Wirtschaft und Tourismus, 1220 Wien, Firnbergplatz 1

Küche (20), Service (6/D), AINF/Informations- und Officemanagement (28/D), Touristische Fächer (6), Wirtschaftspädagogische Gegenstände (24), Deutsch (14), Englisch (18), Mathematik (14), Science (5), Bewegung und Sport (15/D), Bewegung und Sport (30)

#### KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe der Schulschwern des 3. Ordens des hl. Franziskus, 1030 Wien, Erdbergstraße 70

Evangelische Religion (2), Wirtschaftspädagogische Gegenstände (13), Mathematik (8), Biologie/Gesundheitslehre (8), Englisch (21)

Fachschule für wirtschaftliche Berufe des Schulvereins der Dominikanerinnen, 1130 Wien, Auhofstraße 177

Biologie (5/D), Englisch/Französisch (15)

Aufbaulehrgang und Fachschule für wirtschaftliche Berufe Schulverein Sta. Christiana, 1230 Wien, Willergasse 55

Wirtschaftspädagogische Gegenstände: Kenntnisse und Interesse zur Übernahme an Aufgaben im schulischen Qualitätsmanagement (10/D), Deutsch, Kommunikation und Präsentation (10), Küche und Service (20), Politische Bildung und Recht (6), Spanisch (8), Bewegung und Sport Knaben (7/D), Medieninformatik (20/D), Pflegefächer: Doktorat Medizin und abgeschlossener Turnus (3/D), Evangelische Religion (3)

#### NICHT KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Gastgewerbefachschule des Schulvereins der Wiener Gastwirte, 1010 Wien, Judenplatz 3-4

Informationsmanagement und Netzwerkbetreuung (25/D), Spanisch (6), Bewegung und Sport/Mädchen (12), Deutsch (15), Küchenführung und Organisation/Betriebspraktikum (14)

Hotel- und Tourismusschulen MODUL der Wirtschaftskammer Wien, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 78

Hotelmanagement (12/D), Restaurant (27/D), Mathematik (15/D), Bewegung und Sport/Mädchen (16)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Niederösterreich:

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 3300 Amstetten, Stefan-Fadingerstraße 36  
Deutsch (20)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe Ausbildungszweig: Kultur- und Kongressmanagement, 2500 Baden, Germergasse 5

Informatik (mit praktischer Erfahrung in der Betreuung von Netzwerken, Medieninformatik im Umgang mit professionellen Filmschnittprogrammen sowie professionelle Erfahrung mit Printsoftware) (20), FPU-Kunstabstraktion (2), Bildnerische Erziehung mit Schwerpunkt visueller Mediengestaltung (15), Kulturmanagement mit umfangreicher Wirtschaftserfahrung (10), Englisch/Russisch (40), Spanisch/Wirtschaftsgeografie (15), Einsatz NMS: HS Erlach: Englisch (6), HS Bad Vöslau: Englisch (6), HS Pottendorf: Englisch (6), HS Erlach: Mathematik (6), Deutsch (6), HS Bad Vöslau: Mathematik (6), Deutsch (6), HS Pottendorf: Mathematik (6), Deutsch (6)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe und Schule für Sozialbetreuungsberufe mit dem Schwerpunkt Altenarbeit, 2362 Biedermansdorf, Perlasgasse 10

Chemie (10), Englisch/Italienisch (20), Bewegung und Sport – Mädchen (9), Angewandte Informatik, Visual Basic und Content Management (10), Musikerziehung und Audiotechnik (22), Bildnerische Erziehung und kreatives Gestalten (10), kaufmännische Fächer (32), Ausbildungsschwerpunkt Behindertenarbeit Praxis (1,5), Ausbildungsschwerpunkt Behindertenarbeit Theorie (1,5), Grundzüge der Rehabilitation und Mobilisation (2)

Bundesfachschule für wirtschaftlich Berufe und Schule für Sozialbetreuungsberufe, 3950 Gmünd, Otto-Glöckelstraße 6

Tschechisch (20), Physik/Chemie (6), Aktivierung und kreativer Ausdruck (2)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe und Schule für Sozialbetreuungsberufe mit dem Schwerpunkt Altenarbeit, 3350 Haag, Wienerstraße 2

Spanisch (11), Kaufmännische Fächer (20), Deutsch (20), Englisch (mit Einsatz an der FSW Gleiß 3332 Rosenau) (19), Angewandte Informatik, Medientechnik und Design und Netzwerktechnik (20), Französisch/Chemie (18), Ordinationshilfe, Instrumenten- und Strahlenkunde, Hygiene (3) Kommunikation (2), Politische Bildung und Recht (1)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe und Schule für Sozialbetreuungsberufe, 3580 Horn, Gartengasse 1

FB Ernährung/Küche und Service (12), ASP Behindertenarbeit (3), Politische Bildung, Geschichte und Recht (1)

Höhere Bundeslehranstalt für Tourismus und Lehrhotel, 3500 Krems, Langenloiserstraße 22

Fachtheoretischer Unterricht – Touristisches Management, Tourismus- und Reisewirtschaft (21), Katholische Religion (20), Mathematik (20), Politische Bildung und Recht (Schwerpunkt Tourismus) (4), Erzieherdienst (27)

Höhere Bundeslehranstalt für Mode und Bekleidung und für wirtschaftliche Berufe, 3500 Krems, Kasernstraße 6

Deutsch (6), Biologie, Physik, ASP Gesundheit und Soziales (7)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe und Schule für Sozialbetreuungsberufe, 2130 Mistelbach, Brennerweg 8

Englisch (18), Deutsch (19), Angewandte Informatik, Netzwerkbetreuung (12), Bildungsarbeit Kindergarten (1), Kommunikation, Psychohygiene und Supervision, Humanwissenschaftliche Grundbildung (7), Berufskunde und Ethik, Gesundheits-, Krankenlehre und Hygiene (3), Gesundheits- und Krankenpflege, Praxisseminar (5)

Höhere Bundeslehranstalt für Tourismus, 2070 Retz, Seeweg 2

Betriebspraktikum (5), Ernährung und Diät (12), Bewegung und Sport – Mädchen (13), Englisch für Schüler mit tschechischer Muttersprache (7), Tschechisch (20), Tourismus und Marketing (23), Küchenführung und Betriebspraktikum: Koch mit diätischer Schulung erwünscht (10)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe und Schule für Sozialbetreuungsberufe, 3100 St. Pölten, Eybnerstraße 23

Englisch (12), Deutsch (10), Deutsch/Geschichte (20), Informations- und Officemanagement/Angewandte Informatik (27), Kaufmännische Fächer (20), Biologie/Chemie (24), Mathematik und angewandte Mathematik / Physik (20), Bildnerische Erziehung/IT Kreativ (Arbeiten mit InDesign, Photoshop, Dreamweaver, Pinnacle) (10), Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung (1), Psychohygiene und Supervision (2), Gesundheits-, Krankheitslehre und Hygiene (4), Aktivierung

und kreativer Ausdruck (3,5), Einsatz NMS: HS St. Pölten Viehofen Englisch (4), Mathematik (4), Deutsch (4), HS Böheimkirchen: Englisch (8) Musik (6), Deutsch (12), Englisch/NM-Bewegung und Sport – Knaben (9)

Höhere Bundeslehranstalt für Tourismus, 2680 Semmering, Hochstraße 32c

Betriebspraktikum (30), Tourismus und Reisebüro (10), Kaufmännische Fächer: Erfahrung im Bereich Übungsfirma und Unterricht in Englischer Sprache erwünscht (25), Einsatz NMS: HS Ternitz – Pottschach: Englisch (14), Deutsch (7)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 3430 Tulln, Donaulände 72

FB Ernährung/Küche und Service (37)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 3184 Türnitz, Auhofstraße 41

Angewandte Informatik, Informations- und Officemanagement, Übungsfirma, Rechnungswesen und Controlling (14), Bewegung und Sport – Mädchen (20), Musik und musikalisches Gestalten, Chorgesang, Spielmusik (13), Englisch/Französisch (18), Deutsch (15), Einsatz NMS: HS Frankfeld: Deutsch (3), Englisch (6), HS Hohenberg: Deutsch (3), Englisch (3), HS St. Aegydt am Neuwalde: Deutsch (3), Englisch (3)

#### KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Fachschule für wirtschaftliche Berufe des Trägervereins Franziskanerinnen Amstetten, 3300 Amstetten, Rathausstraße 16

Katholische Religion (16), Deutsch/Englisch (20)

Fachschule für wirtschaftliche Berufe und Fachschule für Familienhilfe der Marienschwestern vom Karmel, 4300 St. Valentin, Klein Erla 1

Informations- und Officemanagement, ECDL, Textverarbeitung, Wirtschaftsinformatik (17), Biologie/Physik/Chemie (4), Aktivierung und kreativer Ausdruck (1), Englisch/Bewegung und Sport, Familienarbeit, Reflexion u. Dokumentation, Reflexion des Erzieherverhaltens (12)

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe „Sta. Christiana“, 2821 Lanzenkirchen, Frohsdorfer Hauptstraße 28

Rechnungswesen und Controlling mit Computerunterstützung, Betriebs- und Volkswirtschaft, Rechnungswesen, Angewandte Informatik (60), Informations- und Officemanagement, Netzwerktechnik, Multimedia (18), Ungarisch (18), Politische Bildung und Recht (12), Deutsch/Französisch (16), Kath. Religion (10), Bewegung und Sport – Knaben (6), mit Einsatz NMS: PHS Sta. Christiana Frohsdorf: Mathematik/Physik (19), Deutsch (20), Englisch (17), PHS Sta. Christiana Wr. Neustadt: Mathematik (17)

Fachschule für wirtschaftliche Berufe und Sozialberufe der Kongregation der Schwestern vom göttlichen Erlöser Gleiß, 3332 Rosenau/Sonntagsberg, Waidhofner Straße 22

Musik (2)

Fachschule für wirtschaftliche Berufe und Sozialberufe Trägerverein Franziskanerinnen Amstetten, 3550 Langenlois, Anton-Zöhrerstraße 3

Englisch (10)

Bildungszentrum f. Gesundheits- u. Sozialberufe der Caritas, 3100 St. Pölten, Parkpromenade 10

Informations- und Officemanagement (20), Englisch (34), kaufmännische Fächer (12), Bewegung und Sport – Mädchen (17), Soziale Handlungsfelder, Praktikumsbegleitung, Projektmanagement/Ausbildungsschwerpunkt Behindertenarbeit (18), Praktikumsbegleitung, Praxisorientierte Unterrichtsveranstaltung, Pflege, Hygiene und Erste Hilfe/Medizinische Terminologie (7), Gesundheits- und Krankenpflege, Humanwissenschaftliche Grundausbildung, Management und Organisation, Ausbildungsschwerpunkt Altenarbeit (20), Gesundheits-, Krankheitslehre und Hygiene, Gesundheits- und Krankenpflege, Praktikumsbegleitung, Haushalt, Ernährung und Diät, Ausbildungsschwerpunkt Altenarbeit (8,5), Ausbildungsschwerpunkt Behindertenarbeit (4), Aktivierung und kreativer Ausdruck (4)

Konservatorium für Kirchenmusik der Diözese, 3100 St. Pölten, Domplatz 1

Stimmbildung (13), Körperschulung (1. Semester) (1), Orgel, Liturgik, Deutscher Liturgiegesang und Gregorianischer Choral (12), Orgel, Liturgisches Orgelspiel, Orgelimprovisation, Tonersatz, Arrangement (7)

Fachschule für Sozialberufe u. Fachschule für Sozialbetreuungsberufe der Caritas der Erzdiözese Wien, 2700 Wr. Neustadt, Grazerstraße 52

Aktivierung und kreativer Ausdruck (2), Haushalt, Ernährung und Diät (Voraussetzung: Dipl.-Diätassistentin) (1), Humanwissenschaftliche Grundbildung, Lebensbegleitung und Psychologie (Voraussetzung: klinischer Psychologe od. med. Hochschulabsolvent) (3), Soziale Handlungsfelder, Behindertenarbeit und Heilpädagogik (5), Reflexion und Dokumentation, Praxisbegleitung (12), Musikalisch-rhythmische Erziehung/Musikerziehung (mit Einsatz an der Städt. Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik in Wr. Neustadt) (20), Deutsch (15), Bewegung und Sport – Mädchen (14)

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe (für Umwelt und Wirtschaft) d. Zisterzienserstiftes Zwettl, 3683 Yspertal, Ysper 34

Umwelttechnologien und Innovation/Physik, physikalische Umweltanalytik, Mess- und Regeltechnik (50), Angewandte Chemie und chemische Umweltanalytik/Angewandte Biologie und ökologische Umweltanalytik (45), Kaufmännische Fächer (Schwerpunkt Umweltwirtschaft) (20), Bewegung und Sport – Mädchen (20), Englisch/Spanisch (mit Einsatz an der HLW Haag) (19), Informations- und Officemanagement (Kenntnisse in Informatik und Netzwerkbetreuung erwünscht) (10)

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe des Trägervereins Franziskanerinnen Amstetten, 3910 Zwettl, Klosterstraße 10

Musikerziehung (9)

#### NICHT KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Höhere Lehranstalt für Mode und Bekleidungstechnik und für Produktmanagement und Präsentation der NÖ Landesregierung, 2340 Mödling, Josef-Hyrtlplatz 3

Medienwerkstatt (18), mit Einsatz NMS: HS Guntramsdorf: Mathematik (30), Englisch (22), Biologie (4), Bildnerische Erziehung (10)

Höhere Lehranstalt für Tourismus im WIFI St. Pölten, 3100 St. Pölten, Mariazellerstraße 97

Kochen, Ernährungslehre, Speisekunde (diätisch geschulter Koch, Diplomierter Wellness- und Gesundheitstrainer) (19), Bewegung und Sport – Mädchen (14), Deutsch (14), Bewegung und Sport – Knaben/Mathematik und angewandte Mathematik (18), Italienisch/Spanisch (18), Rechnungswesen und Controlling (11)

Städtische Höhere Lehranstalt für Mode und Bekleidungstechnik, 2700 Wr. Neustadt, Bräunlichgasse 1

Bewegung und Sport – Mädchen (12), Fertigungsverfahren und Verarbeitungstechniken, Schnittkonstruktion und CAD Prozessgestaltung, Mode- und Qualitätsmanagement sowie Projekt- und Qualitätsmanagement, Textilverarbeitung (mit Einsatz an der Fachschule für Sozialberufe der Caritas in Wr. Neustadt) (20), Designtheorie und Modegeschichte, Entwurf- und Modezeichnen auch mit EDV, Bildnerische Erziehung, Technisches Werken, Modemanagement (13)

Städtische Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 2700 Wr. Neustadt, Burgplatz 1

Rechnungswesen, Betriebs- und Volkswirtschaft, Angewandte Informatik (23), Wirtschaftsinformatik, Angewandte Informatik, Informations- und Officemanagement, Netzwerkbetreuung im IT-Bereich (21)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Burgenland:

Höhere Bundeslehranstalt für Wirtschaft und Tourismus Neusiedl am See 7100 Neusiedl am See, Bundesschulstraße 4

Deutsch (10/D), Bildnerische Erziehung (20/D), Ernährungswirtschaft (20/D), Englisch (20), Deutsch (50), Spanisch (14), Angewandte Informatik (15), Information Kommunikation Solution (6), Kaufmännische Fächer (130)

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe der Schwestern vom Göttlichen Erlöser, 7000 Eisenstadt, Theresianum, Klavarienbergplatz 8

Deutsch (15), Küche und Service (20), Spanisch (18), Französisch (3), Chemie (8), Mathematik (2), Kreatives Gestalten – Bildnerische Erziehung (7)

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe Pinkafeld, 7423 Pinkafeld, Schulstraße 7

Bewegung und Sport Mädchen (12/D), Biologie und Ökologie (6/D), Psychologie (2/D), Gesundheit und Soziales (Krankenpflege, Gerätekunde, Medikamentenlehre) (7/D), Kaufmännische Fächer (20/D), Deutsch (4/D), Web Design (3), Kaufmännische Fächer (8), Religion Islam. (1), Ungarisch (6), Biologie und Ökologie (3)

Private Fachschule für Sozialbetreuungsberufe des „Vereins zur Errichtung und Erhaltung einer Fachschule für soziale Betreuung Pinkafeld“, 7423 Pinkafeld, Schulstraße 7

Pflegefächer (40/D), Humanwissenschaftliche Grundbildung (10/D), Deutsch (4), Psychohygiene und Supervision (10)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Tourismus, Mode und Bekleidungstechnik Oberwart, 7400 Oberwart, Badgasse 5

Medienwerkstätte (4), Angewandte Informatik (7), Englisch (5), Projektatelier (32), Design (15), Fertigungsverfahren und Qualitätsmanagement (7), Schnittkonstruktion (2)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe Güssing, 7540 Güssing, Schulstraße 17

Biologie (3/D), Chemie (7/D), Bewegung und Sport Mädchen (10), Reiten (4), Englisch (6), Biologie/Chemie/Gesundheit Soziales (8)

Zweijährige Wirtschaftsschule, Steinberg-Dörf, 7453 Steinberg, Domherr Bertha-Platz 1

Deutsch (9), Fachpraktische Unterricht /KSBO (8), Musikerziehung (2), Bewegung und Sport Knaben (2), Religion katholisch (4)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Oberösterreich:

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 4820 Bad Ischl, Kaltenbachstr. 19

Englisch/Französisch ab 1.12.2011 (21), Kaufmännische Fächer A: abgeschlossenes Wirtschaftspädagogik Studium mit Erfahrungen in E-Learning, Webdesign (Joomla, ...), Netzwerkkenntnissen (14)

Höhere gewerbliche Bundeslehranstalt (Fachrichtung Tourismus), 4820 Bad Ischl, Katrinstraße 2

Kaufmännische Fächer A: Kenntnisse in Kommunikation und Präsentation, Berufspraxis in Marketing und Management (23), Einsatz NMS: HS Altmünster: Deutsch (8), Englisch (12)

Höhere gewerbliche Bundeslehranstalt (Fachrichtung Tourismus), 4190 Bad Leonfelden, Hagauer Straße 17

Religion röm.-katholisch (10)

Höhere gewerbliche Bundeslehranstalt (Fachrichtung Mode- und Bekleidungstechnik), 4802 Ebensee, Pestalozziplatz 4

Einsatz NMS: HS Ebensee: Mathematik (8)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 4560 Kirchdorf/Kr., Weinzierlerstraße 22

Mathematik (18), Musik (10)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 4020 Linz, Landwiedstraße 80

Musik (10)

Höhere gewerbliche Bundeslehranstalt (Fachrichtung Mode und Bekleidungstechnik), 4040 Linz, Blütenstraße 23

Deutsch (10)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 4320 Perg, Machlandstraße 46

Biologie (7), Einsatz NMS: HS Schwertberg/Tragwein: Mathematik (10), Englisch (10), Deutsch (10)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 4910 Ried, Gartenstraße 1

Religion röm.-katholisch (10), Musik (20)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 4150 Rohrbach, Akademiestr. 12

Mathematik (10)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 4400 Steyr, Leopold-Werndl-Straße 7

Deutsch (10)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 4600 Wels, Wallerer Straße 32

Religion röm.-katholisch (14), Englisch (24), Einsatz NMS: HS 8 Wels: Deutsch (8), Englisch (16), Mathematik (8)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 3335 Weyer, Egererstraße 14

Kaufmännische Fächer A: Kenntnisse in Sport- und Projektmanagement, E-Learning (21)

#### KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Fachschule für wirtschaftliche Berufe des Vereins der Schwestern vom Guten Hirten, 4342 Baumgartenberg 1

Ernährungswirtschaftlicher und haushaltsökonomischer Unterricht (10), Religion katholisch (8)

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe des Schulverbundes SSND Österreich, 4240 Freistadt, Schmiedgasse 2

Spanisch (19), Physik (4), Englisch (12), Einsatz NMS: HS Neumarkt/M: Englisch (6)

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe der Don-Bosco-Schwestern, 4840 Vöcklabruck, Linzer Straße 98

Informations- und Officemanagement (20)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Salzburg:

Bundesfachschule, Aufbaulehrgänge und Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe Ried/W., 5360 St. Wolfgang, Ried Nr. 37

Erzieherdienst (20), Kaufmännische Fächer (35)

Bundesfachschule und Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe Neumarkt/W., 5202 Neumarkt am Wallersee, Siedlungsstraße 11

Englisch (18), Angewandte Informatik (8), Religion katholisch (18), Kaufmännische Fächer (16)

Bundesfachschule und Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe Saalfelden, 5760 Saalfelden, Almerstraße 33

Kaufmännische Fächer (9/D, 20), Deutsch (10/D, 13), Religion katholisch (4), Geschichte und Kultur (2), Politische Bildung und Recht (10), Medieninformatik (2), Ernährungswirtschaftlicher und haushaltsökonomischer Fachunterricht (21), Englisch (18), Spanisch (11)

#### KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Private Höhere Lehranstalt für Mode des Vereins für Bildung und Erziehung der Halleiner Schwestern Franziskanerinnen, 5400 Hallein, Ferchlstraße 7

Politische Bildung und Recht (6/D, 2), Mathematik (6), Italienisch (3), Kaufmännische Fächer (10), Religion röm.-katholisch. (9), Entwurf- und Modezeichnen (22), Informations- und Officemanagement (6)

Private Fachschule und Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe des Vereins für Bildung und Erziehung der Halleiner Schwestern Franziskanerinnen, 5400 Hallein, Pfarrgasse 8

Psychologie und Philosophie (8), Deutsch (9), Politische Bildung und Recht (8), Wellness und Bewegung – Massage (2), Wellness und Bewegung – Entspannungstechniken, Hip Hop, Rückenschule, Trainingslehre, Aqua Training, Trendsportarten (18), Ernährungswirtschaftlicher und haushaltsökonomischer Fachunterricht (20)

Private Fachschule und Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe „Elisabethinum“ des Vereins für Bildung und Erziehung der Halleiner Schwestern Franziskanerinnen, 5600 St. Johann/Pg., Alte Bundesstraße 12

Deutsch (2), Englisch (8), Religion katholisch (12), Mathematik (12), Kaufmännische Fächer – Kenntnisse im Bereich Logistik, Supply, Chain Management, ECR-Modelle (64)

Private Fachschule und Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe und Schule für medizinische Verwaltung „St. Josef“ des Vereins für Bildung und Erziehung der Schwestern vom Guten Hirten, 5020 Salzburg, Hellbrunnerstraße 14

Wirtschaftsinformatik (20), Chemie (2/D), Physik (2/D), Kroatisch (20), Latein (2), Biologie (2), Englisch (5), Ernährungswirtschaftlicher und haushaltsökonomischer Fachunterricht (12), Kaufmännische Fächer (20)

MultiAugustinum – Privatschulen der Erzdiözese Salzburg, 5581 St. Margarethen/Lg., St. Margarethen Nr. 60

Kaufmännische Fächer – Betreuung Übungsfirma (12/D), Mathematik (16), Bewegung und Sport Mädchen (11), Bildnerische Erziehung (10), Lern-technik (4), Soziales Lernen (4), Wellness und Bewegung – Vermittlung von Entspannungstechniken (2), Angewandte Multimedia (5), Informatik (4), Werbegraphik (7), Chemie (4), Biologie und Ökologie (4)

Private Fachschule für soziale Berufe und Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe der Caritas Salzburg, 5020 Salzburg, Eduard-Heinrich-Straße Nr. 2

Kaufmännische Fächer (6), Kommunikation, Supervision, Mediation (6), Pflege, Hygiene, Erste Hilfe (3), Pharmakologie (2), Haushalt & Organisation (8)

Privatschule für Sozialbetreuungsberufe, Fachschule für Altdienste und Pflegehilfe für BT, Lehranstalt für heilpädagogische Berufe für BT, Fachschule für Familienhilfe und Pflegehilfe der Caritas Salzburg, 5061 Elsbethen, Schießstandstraße 45

Lebens-, Sterbe-, Trauerbegleitung (4/D), Soziologie (1/D), Methodik (2/D), Praktikumsbegleitung (8/D), Familienarbeit (2/D), Humanistische Grundbildung (4/D), Deutsch (2/D), Management und Organisation (6/D), Behindertenbegleitung (1/D), Österreichische Gebärdensprache – akad. geprüfte Lehrkraft für ÖGS, Unterrichtserfahrung (12)

Ausbildungsinstitut für Mitarbeiter/-innen in der Erwachsenenbildung – Privatschule für Berufstätige des katholischen Bildungswerkes, 5061 Elsbethen, Raiffeisenstraße 2

Allgemeine Fächer der Erwachsenenbildung (23)

#### NICHT KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Tourismusschulen Salzburg, 5071 Wals-Siezenheim, Kleßheimerstraße 22

Politische Bildung und Recht (17/D), Küchenorganisation und Kochen (24), Kaufmännische Fächer (47), Serviceorganisation (27), Betriebspraktikum (18), Golfmanagement (3), Englisch (12)

Tourismusschulen Salzburg, 5500 Bischofshofen, Südtirolerstraße 75

Deutsch (11/D), Informations- und Officemanagement (4/D), Kommunikation und Präsentation (3/D), Geschichte und Kultur (3/D), Bewegung und Sport Knaben (7/D), Englisch (3), Informations- und Officemanagement (4)

Tourismusschulen Salzburg, 5630 Bad Hofgastein, Dr. Zimmermann Straße 16

Schisportliche Ausbildung – Alpine Trainer- und Rennsportausbildung, mindestens D-Trainer, bevorzugt C-Trainer, abgeschlossenes Studium der Sportwissenschaften oder Lehramtsstudium Bewegung und Sport (70), Bewegung und Sport Knaben – Alpine Trainer und Rennsportausbildung (7), Ausbildungsschwerpunkt Sport – Alpine Trainer- und Rennsportausbildung (4), Betriebs- und Volkswirtschaft (8), Ausbildungsschwerpunkt Hotel und Gastronomie (4), Ausbildungsschwerpunkt Hotelmanagement und Gesundheitstourismus (2), Informations- und Officemanagement (4), Küchenorganisation und Kochen (28), Serviceorganisation und Servieren (13), Betriebspraktikum (11), Tourismus/Marketing (3), Angewandte Informatik (2), Rechnungswesen (18)

Tourismusschulen Salzburg, 5733 Bramberg am Wildkogel, Wennser Straße 50

Kaufmännische Fächer – Kenntnisse in Projektmanagement (Ausbildungsschwerpunkt Management und Recht), Zusatzqualifikation EBC\*L (Europäischer Wirtschaftsführerschein) (33), Wirtschaftsgeographie – Kenntnisse im Tourismus (12), Bewegung und Sport Knaben (10), Musik (2), Englisch (6), Deutsch (3), Küchenorgani-

sation und Kochen – abgeschlossene Berufsausbildung, facheinschlägige Praxis (14), Serviceorganisation und Service – abgeschlossene Berufsausbildung, facheinschlägige Praxis (9), Betriebspraktikum – abgeschlossene Berufsausbildung, facheinschlägige Praxis (14), Tourismus- und Freizeitmanagement – abgeschlossene Berufsausbildung, facheinschlägige Praxis (3)

Privatschule für Sozialbetreuungsberufe des Vereins zur Errichtung und Erhaltung einer Fachschule für Altdienste und Pflegehilfe Saalfelden mit dem Schwerpunkt Altenarbeit, 5760 Saalfelden, Almerstraße 33

Psychohygiene und Supervision (2), Politische Bildung, Geschichte und Recht (1)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Steiermark:

Höhere gewerbliche Bundeslehranstalt (Fachrichtung Mode und Bekleidungstechnik), 8010 Graz, Ortweinplatz 1

gewerbl. Fachunterricht/Modedesign (15/D)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 8670 Krieglach, Alter Sommer 4

Integration/Informatik (20/D)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 8850 Murau, Grössingstraße 7

Behindertenpflege (2/D), Altenpflege (2)

#### KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Ausbildungsinstitut für Sozialberufe der Caritas der Diözese Graz-Seckau, 8010 Graz, Wielandgasse Nr. 31

Psychologie und Gerontologie (16/D), Praxisbetreuung (15/D), Pädagogik (8/D), Psychologie (2/D), Gesundheitslehre und Krankheitslehre (10/D), Soziologie (7/D), Arzt/Ärztin: vorzugsweise Facharzt für Neurologie und Psychiatrie (5/D)

#### NICHT KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

HLW für Tourismus 8344 Bad Gleichenberg:

praktischer Fachunterricht (Service) (20/D), Gesundheitsmanagement (20/D)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Kärnten:

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe und Höhere gewerbliche Bundeslehranstalt, 9010 Klagenfurt, Fromillerstraße 15

FTU Wirtschaftsinformatik (20), Einsatz NMS: Englisch (20, 8)

Centrum Humanberuflicher Schulen des Bundes Villach, 9501 Villach, Richard-Wagner-Straße 8

Ernährungslehre (4), Barkeeper (2)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe „Karnische Region“, 9620 Hermagor, 10.-Oktober-Straße 9

Bewegung und Sport Mädchen (14), Italienisch (10), Einsatz NMS: Mathematik (15), Englisch (10)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe St. Veit/Glan, 9300 St. Veit/Glan, Dr.-Arthur-Lemisch-Straße 15

Einsatz NMS: Deutsch (20), Deutsch und Englisch (15), Mathematik und (20)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe Spittal/Drau, 9800 Spittal/Drau, Zernattostraße 2

kaufmännische Fächer A: sehr gute EDV-Kenntnisse (20), Musikerziehung (10), Gewerblicher Fachunterricht (6), Einsatz NMS: Italienisch (10)

#### KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Fachschule für Sozialberufe I des Kärntner Caritasverbandes, 9020 Klagenfurt, Viktringer Ring 40

Kaufmännische Fächer A (17), Kranken- und Altenpflege (10)

Schule für Sozialbetreuungsberufe des Kärntner Caritasverbandes, 9020 Klagenfurt, Viktringer Ring Nr. 36

Animation im Alter (40), Kommunikationstraining und Supervision (15), Praktikumsbetreuung und Berufskunde (10), Psychologie und Physiotherapie (15), Motogeragogik (5), Gesundheits- und Krankheitslehre – Allgemeinmediziner (10), Methodik/Altenarbeit (10), Methodik der Behindertenbegleitung (6), Praktikumsbetreuung (6), Gesundheits- und Krankenpflege (10), Animation in der Behindertenarbeit (10)

Private höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe des Konvents der Schulschwestern, 9184 St. Jakob im Rosental, St. Peter 25

kaufmännische Fächer A: slowenische Sprache (10) Einsatz NMS: Deutsch und Slowenisch – slowenische Sprache (4)

Private Fachschule für Sozialberufe 1 des Kärntner Caritasverbandes Klagenfurt, 9433 St. Andrä im Lav., Wölzing 19

Praktikumsbetreuung (6)

Schule für Sozialbetreuungsberufe Waiern, 9560 Feldkirchen, Ernst-Schwarz-Weg 11

Behindertenbegleitung (16)

#### NICHT KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Kärntner Tourismusschulen Warmbad Villach, 9504 Warmbad Villach, Kumpfallee 88

Betriebspraktikum (2), Deutsch (10)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Tirol:

Höhere Bundeslehranstalt für Tourismus, 6380 St. Johann i. T., Neubauweg 9

Touristisches Management (4), Tourismus und Marketing (2), Betriebs- und Volkswirtschaft (11), Elektronische Datenverarbeitung (5), Rechnungswesen und Controlling (15), Biologie (6/D), Bewegung und Sport (6), Englisch (12), Geschichte und Kultur (10), Küchenorganisation und Kochen (15), Betriebspraktikum (10), Gastronomie (14)

Bundeslehranstalt für Tourismus (Tourismuskolleg), 6020 Innsbruck, Klostergasse 5

Russisch (9), Gastronomie und Hotellerie (24), Betriebspraktikum (10), IT-Rezeption (6), Verkehr und Reisebüro (14)

Höhere Bundeslehranstalt und Bundesfachschule (Fachrichtung Tourismus), 6280 Zell am Ziller, Schwimmbadweg 4

Deutsch (34/D), Geschichte und Kultur (8/D), Biologie (8), Englisch (12/D, 14) Italienisch (8/D, 2), Russisch (11), Mathematik (21), Religion röm.-katholisch (6), Ethik (3), Kommunikation und Präsentation (7), Informations- und Officemanagement (12), Kaufmännische Fächer (29), Betriebswirtschaft – Congressmanagement (2), Touristisches Management (18), Management für Tourismusorganisationen (22), Reisebüro (8), Rezeptionstechnik (4), Tourismus und Marketing (6), Betriebswirtschaftliche Übungen und Projektmanagement – Übungsfirma (2), Betriebspraktikum (53), Hotelmanagement (4), Restaurant (23), Ernährungslehre (3), Einsatz NMS: Tux: Deutsch (4), Musikerziehung (2), NMS Hippach: Deutsch (6), Englisch (6), Biologie (6), NMS Mayrhofen: Mathematik (8), Technisches Werken (4), Bewegung und Sport/Knaben (6)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 6020 Innsbruck, Technikerstraße 7 a

Mathematik (29/D), Physik (10/D), Italienisch (6), Bewegung und Sport (6), Informations- und Officemanagement (15)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe und höhere gewerbliche Bundeslehranstalt (Fachrichtung Mode und Bekleidungstechnik), 6020 Innsbruck, Weinhartstraße 4

Physik (13), Mathematik (40), Informations- und Officemanagement (24), Angewandte Informatik (14), Küche und Service (15), Medieninformatik (5), Fachtheoretisches Seminar (17), Kommunikations- und Mediendesign (20), Ausbildungsschwerpunkt Video (22), Softwareentwicklung, Projektmanagement und Projektarbeit (21), Textiltechnologie (2), Kommunikation und Marketing (1), Designtheorie, Modegeschichte und Trendforschung (1), Entwurf- und Modezeichnen (6), Schnittkonstruktion, Gradieren und Modellgestaltung mit CAD (2), Schwerpunkt Mode und Design (12), Werkstatt und Fertigungstechnik (4), Praxisseminar (1), Einsatz NMS: NMS Völs: Deutsch (14), Englisch (10)

Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe, 6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 34a

Kaufmännische Fächer (22), Musikerziehung (8), Englisch (12), Deutsch (6), Bewegung und Sport (6), Mathematik (3), Italienisch (8), Religion (5), Einsatz NMS: NMS II Wörgl: Deutsch (8), Englisch (24), Geschichte (4), Bewegung und Sport/Mädchen (6)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 6500 Landeck, Kreuzgasse 9a

Russisch (11)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 6330 Kufstein, August-Scherl-Straße 1

Gesundheit und Soziales (4), Musikerziehung (26), Bewegung und Sport (25), Einsatz NMS: NMS I Kufstein: Deutsch (12), Mathematik (12), NMS Langkampfen: Mathematik (8), Musikerziehung (4)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 6600 Reutte, Gymnasiumstraße 8

Bildnerische Erziehung und Kreatives Gestalten (10)

Expositur der HBLA für wirtschaftliche Berufe Innsbruck, 6405 Pfaffenhofen, Klosterweg 41

Englisch (10), Kaufmännische Fächer (20), Musikerziehung (4), Informations- und Officemanagement (22)

#### KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Fachschule für wirtschaftliche Berufe der Dominikanerinnen, 9900 Lienz, Schlossgasse 2

Integration (21), Betriebs- und Volkswirtschaft (1), Rechnungswesen (3), Biologie und Ökologie (4), Chemie (2)

Private Schulen für Sozialbetreuungsberufe der Caritas der Diözese Innsbruck, 6020 Innsbruck, Maximilianstraße 41

Aktivierung und Kreativer Ausdruck (2,25), Kreatives Werken (3), Angeleiteter Unterricht (1,75), Alten-, Palliativ- und Hauskrankenpflege (4,25), Berufskunde (1,5), Berufskunde und Ethik (1), Berufskunde/Exkursionen (1,25), Berufskunde/Pflegeorganisation (0,50), Ethik und Recht

(0,75), Fachtheoretisches Seminar/Berufside ntität (1), Gerontologie (1), Gesundheits- und Krankenpflege (7), Hospizarbeit (0,75), Humanwissenschaftliche Grundbildung (10,75), Kommunikation (22,55), Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung (6), Organisationsentwicklung (2,5), Politische Bildung, Geschichte und Recht (7,5), Praktikumsseminar (5,60), Projektseminar (1), Psychoziale Aspekte (1), Religion katholisch (2), EDV (1), Einführung in die Fallbearbeitung (0,5), Psychohygiene und Supervision (13,50), Diplomseminar (1), Ausbildungsschwerpunkt Altenarbeit (16,325), Ausbildungsschwerpunkt Behindertenarbeit und Behindertenbegleitung (31,875), Ausbildungsschwerpunkt Familienarbeit (8,25)

#### NICHTKONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Höhere Lehranstalt für Tourismus und Hotelfachschule Villa Blanka, 6020 Innsbruck, Weiherburggasse 31

Mathematik (6), Rechnungswesen (9), Betriebs- und Volkswirtschaft (4), Hotel- und Gastronomiemanagement (1), Touristisches Management (1), Küchenorganisation und Kochen (18), Serviceorganisation und Servieren (25), Getränke (3), Betriebspraktikum (23)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Vorarlberg:

Höhere Bundeslehranstalt für Tourismus, Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe, 6700 Bludenz, Schillerstraße 10

Englisch (7), Musikerziehung (1), Kochen (23), Servieren (23), Kath. Religion (20/D), Kaufmännische Fächer (23/D), Politische Bildung und Recht (17/D), Rezeption und Betriebswirtschaft (36/D), Informations- und Officemanagement (5/D)

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe, 6830 Rankweil, Negrellistraße 50a

Chinesisch (2), Mathematik (8), Hauswirtschaftlicher Fachunterricht (3)

#### KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe der Dominikanerinnen, 6900 Bregenz-Marienbergr, Schlossbergstraße 11

Französisch (6), Chemie (4), Biologie (5), Bewegung und Sport Mädchen (8), Kaufmännische Fächer (22), Religion röm.-kath. (4/D), Mathematik (6/D), Bewegung und Sport Mädchen (6/D), Politische Bildung und Recht (9/D), Angewandte Informatik (10/D), Kultur, Wirtschaft und Soziales (5/D), Informations- und Officemanagement (10/D)

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe Sacré Coeur, 6900 Bregenz-Riedenburg, Arlbergstraße Nr. 88

Musikerziehung (6/D), Politische Bildung und Recht (8/D), Kaufmännische Fächer (9/D), Angewandte Informatik (25/D)

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe Institut St. Josef, 6800 Feldkirch, Ardetzenbergstraße Nr. 31

Deutsch (6), Englisch (3), Französisch (6), Mathematik (4), Rechnungswesen (3), Kommunikation (6), Gesundheit und Ernährung (4), Gesundheit und Soziales (6), Küchenführung und Servierkunde (6)

#### NICHT KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Fachschule für wirtschaftliche Berufe, 6850 Dornbirn, Haselstauderstraße 22

Religion röm.-katholisch (8), Biologie (11), Deutsch (3/D), Englisch (13/D), Musikerziehung (2/D), Informations- und Officemanagement (26/D)

#### Im Bereich der Zentrale Lehranstalten:

Höhere Lehranstalt für Land- und Ernährungswirtschaft, Schulverein Grazer Schulschwestern, 8020 Graz, Georgigasse 84

Ernährungs- und Lebensmitteltechnologie, Ernährungsökologie (2-3), Betriebswirtschaftslehre und Rechnungswesen, Qualitätsmanagement, Marketing (10)

Wien, 11. April 2011

Für die Bundesministerin:

**Mag. Christian Rubin**

**bm:uk** Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur

BMUKK-618/35-III/8/2011

#### Ausschreibung

Die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen sind der GZ 618/34-III/8/2011 zu entnehmen.

Am **Bundes-Blindenerziehungsinstitut und am Bundesinstitut für Gehörlosenbildung** gelangen mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 voraussichtlich nachstehende LehrerInnen-/ErzieherInnenstellen zur Besetzung.

Die in Klammern angeführte Zahl ist die Wochenstundenzahl. Gelangt eine Stelle nicht nur vertretungsweise/vorübergehend, sondern auf Dauer zur Besetzung, wird auf diesen Umstand durch den Vermerk „/D“ hingewiesen.

#### Bundes-Blindenerziehungsinstitut

Bundes-Blindenerziehungsinstitut 1020 Wien, Wirtelsbachstraße 5

Bewegung und Sport/Knaben – S-Klassen (23/D), Schwerstbehindertenklasse (22/D, 22), Basale Förderklasse (50), Kindergarten (25), Hort (30/D), Internat (40/D, 120), Schwerstbehindertenhort (30/D, 90), Nachmittagsbetreuung (34/D), Nachmittagsbetreuung (120), Kindergarten Nachmittagsbetreuung (28)

#### Bundesinstitut für Gehörlosenbildung

Bundesinstitut für Gehörlosenbildung 1130 Wien, Maygasse 25

Fachunterricht (60/D, 100), ErzieherIn (50/D, 100), Kindergarten (20/D, 20)

Wien, 8. April 2011

Für die Bundesministerin:

**MR Dr. Friedrich Fröhlich**



**Bundesministerium für  
Unterricht, Kunst und Kultur**

BMUKK-618/37-III/8/2011

#### Ausschreibung

Die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen sind der GZ 618/34-III/8/2011 zu entnehmen.

An **Konvikten und Schülerheimen** gelangen mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 voraussichtlich nachstehende ErzieherInnenstellen zur Besetzung.

Die in Klammern angeführte Zahl ist die Wochenstundenzahl. Gelangt eine Stelle nicht nur vertretungsweise/vorübergehend, sondern auf Dauer zur Besetzung, wird auf diesen Umstand durch den Vermerk „/D“ hingewiesen.

#### Konvikte und Schülerheime:

#### Konvikte und Schülerheime im Bereich des Landesschulrates für Niederösterreich:

Bundesschülerheim 3100 St. Pölten, Kolpingstraße Nr. 1

Erzieherdienst (männlich) (170), Erzieherdienst (weiblich) (89)

Bundesschülerheim 3580 Horn, Wiesengasse 3

Erzieherdienst (männlich) (30), Erzieherdienst (weiblich) (15)

Wien, 8. April 2011

Für die Bundesministerin:

**MR Dr. Friedrich Fröhlich**



**Bundesministerium für  
Unterricht, Kunst und Kultur**

BMUKK-618/0039-III/5b/2011

#### Ausschreibung

Die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen sind der GZ 618/34-III/8/2011 zu entnehmen.

An **Handelsakademien und Handelsschulen** gelangen mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 voraussichtlich nachstehende Lehrer- und Lehrerinnen-/Erzieher- und Erzieherinnenstellen zur Besetzung.

Die in Klammern angeführte Zahl ist die Wochenstundenzahl. Gelangt eine Stelle nicht nur vertretungsweise/vorübergehend, sondern auf Dauer zur Besetzung, wird auf diesen Umstand durch den Vermerk „/D“ hingewiesen.

#### Im Bereich des Stadtschulrates für Wien:

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Wien 10, 1100 Wien, Pernerstorfergasse 77

Biologie/Deutsch (20), Deutsch (40), Deutsch/Tschechisch (20), Englisch (15), Englisch/Russisch (20), Informations- und Officemanagement (40), Kaufmännische Fächer (120), Kaufmännische Fächer mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik (20), Mathematik (20), Mathematik/Physik (40)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Wien 11, 1110 Wien, Geringergasse 2

Kaufmännische Fächer (20/D), Bewegung und Sport/Mädchen (18/D), Mathematik (9/D), Kaufmännische Fächer (19), Englisch (11), Italienisch (18)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Wien 12, 1120 Wien, Hetzendorfer Straße 66

Kaufmännische Fächer: Abendstunden (20), Englisch/Deutsch: Abendstunden (20), English Native Teacher mit kaufmännischer Ausbildung (10), Deutsch/Englisch (15), Wirtschaftsinformatik (10), Islamische Religion (20)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Wien 13, 1130 Wien, Maygasse 43

Englisch (10/D, 10), Deutsch (10), Kaufmännische Fächer (20)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Wien 22, 1220 Wien, Polgarstraße 24

Englisch (21/D), Deutsch (26), Spanisch (6), Kaufmännische Fächer (10), Biologie (9)

#### NICHT KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Vienna Business School Handelsakademie und Handelsschule I der Wiener Kaufmannschaft, 1010 Wien, Akademiestraße 12

Wirtschaftsinformatik (10), Kaufmännische Fächer (50), Juristische Fächer (20), Mathematik (12), Physik (3), Informations- und Officemanagement (20), Englisch (10)

Vienna Business School Handelsakademie und Handelsschule Augarten, 1020 Wien, Untere Augartenstraße 9

Kaufmännische Fächer (20/D, 20), Wirtschaftsinformatik (20/D), Deutsch (12)

Handelsakademie und Handelsschule des Berufsförderungsinstitutes, 1050 Wien, Margaretenstraße Nr. 65

Kaufmännische Fächer mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik (20/D, 40), Kaufmännische Fächer (30/D, 18), Deutsch/Englisch (20), Informations- und Officemanagement (25), Islamische Religion (40)

Vienna Business School Handelsakademie II und Handelsschule IV der Wiener Kaufmannschaft, 1080 Wien, Hamerlingplatz 5-6

Biologie/Chemie: teilweise Englisch als Arbeitssprache (12/D, 5), Kaufmännische Fächer (33), Informations- und Officemanagement (35), Evangelische Religion (2)

Vienna Business School Handelsakademie III und Handelsschule IV der Wiener Kaufmannschaft, 1080 Wien, Schönbornrgasse 3-5

Kaufmännische Fächer (35/D, 11), Deutsch/Englisch (20/D), Informations- und Officemanagement (11), Wirtschaftsinformatik (5), Evangelische Religion (1), Biologie (9)

Vienna Business School Handelsakademie und Handelsschule Floridsdorf, 1210 Wien, Franklinstraße 24

Englisch (30), Physik (15/D), Wirtschaftsinformatik (10), Kaufmännische Fächer (30)

#### KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Handelsakademie und Handelsschule Sacre Coeur – Marienanstalt, 1030 Wien, Fasangasse 4

Informations- und Officemanagement (20/D), Kaufmännische Fächer (30), Deutsch (40), Chor (2)

Privatschule Friesgasse-Handelsschule und HAK-Aufbaulehrgang, 1150 Wien, Friesgasse 4-8

Informations- und Officemanagement (7), Kaufmännische Fächer (25), Englisch (20)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Niederösterreich:

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 2500 Baden, Mühlgasse 65

Deutsch/NM-Deutsch (mit Einsatz Wirtschaftshauptschule Baden) (20)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 2460 Bruck/L., Fischamender Straße 23-25

Informatik mit Spezialkenntnissen in Programmierung (Visual Basic, Java, Joomla, PHP, MySQL, YAML), fundierte Kenntnisse in Netzwerkmanagement und -administration (Windows- und Linux-Server) (41), Rechnungswesen, Betriebswirtschaft (10), Deutsch (mit Einsatz NÖ-Schulmodell) (32), Englisch (mit Einsatz NÖ-Schulmodell) (12), Mathematik/Physik (23), Einsatzort Neue Mittelschule (NMS) Himberg: NMS-Deutsch (18)/NMS-Englisch (18)/NMS-kaufmännische Gegenstände (18), Einsatz NMS Schwadorf: NMS-Deutsch (5)/ NMS-kaufmännische Gegenstände (4), Einsatz NMS Ebergassing: NMS-Deutsch (2)/NMS-Englisch (2)/NMS-kaufmännische Gegenstände (2), Einsatz NMS Gramatneusiedl: NMS-Deutsch (2)/NMS-Englisch (2)/ NMS-kaufmännische Gegenstände (2)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 2230 Gänserndorf, Hans-Kudlich-Gasse 30

Wirtschaftsinformatik, Projekt- und Qualitätsmanagement, Organisationsmanagement, Computerunterstütztes Rechnungswesen, Netzwerkmanagement, Rechnungswesen und Controlling (80)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 3950 Gmünd, Otto-Glöckel-Straße 6

Chemie (6), Tschechisch (6), Deutsch/NMS-Deutsch (Einsatz HS Schrems) (20), Deutsch/Englisch (mit Einsatz FW Gmünd) (20)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 2020 Hollabrunn, Kirchenplatz 2

Netzwerktechnik mit Übungen, Telekommunikation u. Multimedia, Netzwerkmanagement, Netzwerke – EDV, ÜFA und Case Studies (mit Einsatz Euro-HS Hollabrunn) (12)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 3580 Horn, Gartengasse 1

Businesstraining, Officemanagement, Projektmanagement und Projektarbeit (12), Informations- und Officemanagement, NMS-Einführung in die Informatik (Einsatz HS Weitesfeld) (23), Informationstechnik und Digital Management, Wirtschaftsinformatik, Businesstraining (16), Biologie, Ökologie und Warenlehre, Chemie (10)

Bundeshandelsakademie, 2100 Korneuburg, Bankmanning 1

Mathematik (17), Physik (6)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 3500 Krems, Langenloiserstraße 22

Weinmanagement, Weinmarketing FR Weinwirtschaft (3)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 2136 Laa/Thaya, Anton Bruckner-Straße 39

Kaufmännische Fächer/Bewegung und Sport Mädchen (9), Kaufmännische Fächer (15), Tschechisch – Freigegegenstand (2), Unverbindliche Übung Darstellendes Spiel (2)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 2130 Mistelbach, Brennerweg 8

Tschechisch – Freigegegenstand (2)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 2070 Retz, Rupert Rockenbauer-Platz 2

Deutsch/NMS Deutsch (Einsatz HS Retz) (8), Englisch/NMS Englisch (Einsatz HS Retz) (13), Tschechisch für Tschechen (native speaker) (14)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 3100 St. Pölten, Waldstraße 1

Softwareentwicklung, Netzwerktechnik mit Übungen (12), Kaufmännische Fächer (51), Chinesisch – Freigegegenstand (6), Englisch einschließl. Wirtschaftssprache/NMS Englisch (Einsatz NMS Harland)/Tschechisch einschließl. Wirtschaftssprache (20), Informations- und Office-Management (22), NMS Deutsch (Einsatz NMS Theodor Körner II und Harland) (8), NMS Deutsch/NMS Mathematik (Einsatz NMS Wagram und St. Georgen) (14)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 3340 Waidhofen/Ybbs, Pocksteinerstraße 3

Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik, Computerunterstütztes Rechnungswesen, Rechnungswesen und Controlling, Projektmanagement und Projektarbeit (18)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 2700 Wr. Neustadt, Pernerstorferstraße 44

Kaufmännische Fächer inkl. Wirtschaftsinformatik (20), NMS-Englisch/NMS-Deutsch (Einsatz HS Pitten bzw. HS Lanzenkirchen) (20), NMS-Mathematik (Einsatz HS Lanzenkirchen) (10)

Bundeshandelsakademie u. Bundeshandelsschule, 3910 Zwettl, Hammerweg 1

Tschechisch – Freigegegenstand (4)

#### NICHT KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Vienna Business School Handelsakademie und Handelsschule der Wr. Kaufmannschaft, 2340 Mödling, Maria-Theresien-Gasse 25

NET und WEB, Informationstechnologie, Wirtschaftsinformatik, Microsoft, Netzwerkbetreuung (20), Englisch (50), Mathematik (12), Deutsch (9), NMS-Deutsch (Einsatz HS Brunn/Gebirge) (20), NMS-Englisch (Einsatz HS Brunn/Gebirge) (20)

Handelsakademie und Handelsschule der Stadtgemeinde, 3430 Tulln, Donaulände 64

Chorgesang und Spielmusik - Freigegegenstand (2), Schulorchester – Freigegegenstand (2), Bewegung und Sport – Knaben (20), NMS-Deutsch (Einsatz HS Langstögergasse und Hermannstraße, Klosterneuburg) (16), NMS-Englisch (Einsatz HS Langstögergasse, Klosterneuburg) (10)

Handelsakademie und Handelsschule der Stadtgemeinde, 3370 Ybbs/Donau, Schulring 1

Kaufmännische Gegenstände (10), NMS-Englisch (Einsatz HS Pöchlarn) (12)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Burgenland:

Expositur Frauenkirchen der Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Neusiedl/See, 7132 Frauenkirchen, Kirchenplatz 1

Mathematik (20 inkl. NMS), Englisch (10 inkl. NMS), Kaufmännische Fächer (20)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Neusiedl/See, 7100 Neusiedl/See Bundesschulstraße 4

Kaufmännische Fächer (31), Mathematik (6), Englisch (25)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Eisenstadt, 7000 Eisenstadt, Bad Kissingen-Platz 3

Informations- und Officemanagement (20/D), Spanisch (10/D), Mathematik (20/D), Spanisch (30), Kaufmännische Fächer (120), Englisch einschließl. Wirtschaftssprache (37)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Mattersburg, 7210 Mattersburg, Michael Koch-Straße 44

Bewegung und Sport Knaben/Erzieher (70), Bewegung und Sport Mädchen (9), Deutsch (10), Kaufmännische Fächer (20), Englisch (20 inkl. NMS), Englisch (10 inkl. NMS), Mathematik (18 inkl. NMS), Biologie/Chemie (18 inkl. NMS), Geschichte (11 inkl. NMS)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Oberpullendorf, 7350 Oberpullendorf, Gymnasiumsstraße 19

Bewegung und Sport Mädchen (13/D), Deutsch (68 inkl. NMS), Englisch (70 inkl. NMS), Spanisch (9 inkl. NMS), Mathematik (57 inkl. NMS), Informatik (9 inkl. NMS), Ungarisch (3 inkl. NMS), Religion kath. (15)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Oberwart, 7400 Oberwart, Schulgasse 4

Kaufmännische Fächer (11), Ungarisch (9 inkl. NMS), Englisch (6 inkl. NMS)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Stegersbach, 7551 Stegersbach, Kirchengasse 44

Kaufmännische Fächer (45), Englisch (6 inkl. NMS), Mathematik/Physik/Chemie (14 inkl. NMS), Kroatisch (16)

Bundeshandelsschule Jennersdorf, 8380 Jennersdorf, Schulstraße 4

NDVA (Betreuung von IT-Arbeitsplätzen) (4/D), Biologie, Ökologie und Warenkunde (5), Softwareeinsatz und Netzwerkverwaltung (6), Zeitgeschichte, Politische Bildung und Recht (3)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Oberösterreich:

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 4820 Bad Ischl, Grazer Straße 27

Kaufmännische Fächer A (20), Deutsch (9), Englisch (9)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 5280 Braunau, Raitfeldstraße 3

Kaufmännische Fächer A mit Kenntnissen in SAP (20)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 4070 Eferding, Bräuhausstraße 3

Einsatz NMS HS Eferding Süd: Englisch (6), Mathematik (6), Einsatz NMS HS Eferding Nord: Mathematik (8)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 4240 Freistadt, Brauhausstraße 10

Mathematik (20), Einsatz NMS HS Pregarten: Englisch (6), Mathematik (8)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 4810 Gmunden, Habertstraße 5

Französisch teilweise NMS (13), NMS HS Neukirchen: Deutsch (4)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 4560 Kirchdorf, Weinzierlerstraße 22

Mathematik (3), NMS HS Scharnstein: Mathematik (6), NMS HS Vorchdorf: Mathematik (4)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 4020 Linz, Rudigierstraße 6

NMS HS 17: Deutsch (10)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 4040 Linz, Aubrunnerweg 4

Kaufmännische Fächer A (9), Deutsch (23) teilweise NMS, Mathematik teilweise NMS (24), NMS HS Gallneukirchen: Englisch (9)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 4320 Perg, Dirnbergerstraße 41

NMS HS 2 Enns: Englisch (9), Deutsch (10)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 4910 Riedl/L., Gartenstraße 1

Mathematik (25/D), Deutsch (20), Englisch (9)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 4150 Rohrbach, Akademiestraße 12

Kaufmännische Fächer A (22), Deutsch (6), IT-Fächer: Abgeschlossenes Studium der Informatik oder Wirtschaftsinformatik mit Kenntnissen in der Software-Entwicklung und Netzwerktechnik (14)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 4780 Schärding, Schulstraße 3

Englisch (9)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 4400 Steyr, Leopold-Wernldl-Straße 7

Deutsch (10), Englisch (9)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 4050 Traun, Schulstraße 59

Informations- und Officemanagement (14), Kaufmännische Fächer A (26), Kaufmännische Fächer A mit Erfahrung in der außerschulischen Sozialarbeit (20)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 4840 Vöcklabruck, Englweg 2

Bewegung und Sport-Knaben ab 1.12.2011 (10), Kaufmännische Fächer A mit Kenntnissen im IT-Bereich (20), Kaufmännische Fächer A mit Kenntnissen im Controlling (20), NMS HS Timelkam: Deutsch (6), Mathematik (12), NMS HS St. Georgen: Informatik (2)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule I, 4600 Wels, Stelzhamerstraße 20  
Kaufmännische Fächer A (35), Informations- und Officemanagement (20)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule II, 4600 Wels, Stelzhamerstraße 20  
Mathematik (20), NMS HS 5 Wels: Deutsch (10), Englisch (10), NMS HS 7 Wels: Wirtschaftsinformatik (10)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Salzburg:

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Neumarkt am Wallersee, 5202 Neumarkt a. Wallersee, Moserkellergasse 15

Russisch (2-5), E-learning-Kenntnisse sind unbedingt erforderlich: Biologie (14/D), Chemie (6/D), Physik (5/D), Kaufmännische Fächer (angesprochen werden Spezialisten: Fachsprache ENWS in BW und MIGT, WINF) (41/D), Deutsch (12-16), Englisch einschließlich Wirtschaftssprache (5-7), Informations- und Officemanagement (24-28), Kaufmännische Fächer (14),

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Hallein, 5400 Hallein, Neualmerstraße 28

Kaufmännische Fächer (Netzwerkadministration, Netzwerkbetreuung, Digital Business – IT Schwerpunkt, Reifeprüfungs- und Projektarbeitsverfahren, Mitarbeit im Qualitätsmanagement der Schule) (15-20/D), Kaufmännische Fächer (Leitung der Netzwerkadministration, Netzwerkbetreuung, Digital Business (IT-Schwerpunkt), IT-Erfahrung auch in der Wirtschaft, profunde Wirtschaftsinformatikkenntnisse) (15-20/D), Chemie (2/D), Physik (2/D), Biologie (2/D), Biologie (7), Geographie (Englisch als Arbeitssprache, Kombination mit naturwissenschaftlichen Fächern, Deutsch oder Englisch erwünscht) (8), Deutsch (Kombination mit Englisch, Geographie oder naturwissenschaftlichen Fächern erwünscht) (3), Englisch (7-10), Kaufmännische Fächer (Wirtschaftsinformatikkenntnisse und -erfahrung, Betriebswirtschaft, Rechnungswesen, betriebswirtschaftliche Übungen, Internationale Geschäftstätigkeit mit Schwerpunkt Wirtschaftsraum der Europäischen Union, Englisch als Arbeitssprache) (15-20), Englisch (6), Kaufmännische Fächer (Wirtschaftsinformatikkenntnisse, Betriebswirtschaftliche Übungen, HAS Erfahrung, Interesse an COOL und offenen Lernformen) (18-20), Kaufmännische Fächer (Salesmanagement, HAS Erfahrung, Wirtschaftsinformatikerfahrung) (13-15), Kaufmännische Fächer (Personalmanagement, Wirtschaftsinformatikkenntnisse) (7), Kaufmännische Fächer (Junior Company Erfahrung, HAS Erfahrung, Entrepreneurship, Wirtschaftsinformatikkenntnisse) (19-21)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule St. Johann im Pongau, 5600 St. Johann/Pg., Alte Bundesstraße 11

Deutsch (6-8/D), Kaufmännische Fächer (Wirtschaftsinformatik, e-learning) (14-16/D), Kaufmännische Fächer (Übungsfirma, Kooperatives offenes Lernen) (8-12), Kaufmännische Fächer (14-16)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Oberndorf, 5110 Oberndorf, Watzmannstraße 40

Englisch einschließlich Wirtschaftssprache (6-9), Werkerziehung Technisch (10-12), (Einsatz: NMS Bürmoos) (Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule I Salzburg, 5020 Salzburg, Joh. Brunauer-Straße 4, Postfach 272

Kaufmännische Fächer (Kommunikations-, Informations- und Datentechnik, Multimedia) (20/D), Kaufmännische Fächer (Unterricht ausschließlich in Englisch als Arbeitssprache) (10/D), Kaufmännische Fächer (PBSK-Ausbildung, Mediationsausbildung, COOLAusbildung) (15/D), Informationsmanagement (16), Kaufmännische Fächer (Übungsfirma, Wirtschaftsinformatik) (8), Kaufmännische Fächer (Wirtschaftsinformatik) (20), Spanisch (9)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule II Salzburg, 5020 Salzburg, Joh. Brunauer-Straße 2, Postfach 272

Biologie (20/D), Kaufmännische Fächer (20-23, 20-23, 12-15), Englisch einschließlich Wirtschaftssprache und Englisch Native Speaker (20-22), Kaufmännische Fächer (Für Unterricht in IT-Klassen) (20-22), Kaufmännische Fächer (Unterricht in englischer Sprache) (20-22), Englisch einschließlich Wirtschaftssprache (20-22), Mathematik (Eignung für HAK für Berufstätige) (10-12); für nachstehende Bereiche Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen: Mathematik (Einsatz: NMS Schlossstraße) (zusätzlich Informatikgrundkenntnisse) (12-14), Musik (Einsatz: NMS Schlossstraße) (4-6), Englisch (Einsatz: NMS Schlossstraße) (zusätzlich Informatikgrundkenntnisse) (6-7), Deutsch (Einsatz: NMS Schlossstraße) (zusätzlich Informatikgrundkenntnisse) (4-5), Mathematik (Einsatz: NMS Haydnstraße) (zusätzlich Informatikgrundkenntnisse) (12), Italienisch (Einsatz: NMS Haydnstraße) (zusätzlich Informatikgrundkenntnisse) (3), Technisches Werken (Einsatz: NMS Haydnstraße) (zusätzlich Informatikgrundkenntnisse) (6), Bewegung und Sport Knaben (Einsatz: NMS Haydnstraße) (7)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Tamsweg, 5580 Tamsweg, Lasaberweg 10

Für nachstehende Bereiche Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen: Italienisch (Einsatz: NMS Tamsweg Lasaberweg) (2), Mathematik (Einsatz: NMS Tamsweg Lasaberweg) (5), Bewegung und Sport Knaben (Einsatz: NIMS Tamsweg Schießstattstraße) (19)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Zell am See, 5700 Zell am See, Karl Vogt-Straße 21

Physik (E-learning Praxis, Erfahrung im Einsatz von Lernplattformen) (12/D), Deutsch (Elearning Praxis, Erfahrung im Einsatz von Lernplattformen) (15/D), Biologie (9/D), Chemie (6/D), Kaufmännische Fächer (Praktische Erfahrung in den Fachrichtungen Controlling und Jahresabschluss) (18/D), Kaufmännische Fächer (Praktische Erfahrung im Bereich Wirtschaftsinformatik) (18/D), Persönlichkeitsbildung (6/D), Religion kath. (18/D), Italienisch einschließlich Wirtschaftssprache (18)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Steiermark:

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 8990 Bad Aussee, Bahnhofstraße 150

WIPÄD (EDV-Kenntnisse, Netzwerkbetreuung, Multimedia) (30/D)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 8530 Deutschlandsberg, Lagergasse 11

Instrumentalmusik (5/D)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 8790 Eisenerz, Hiefelauerstraße 89

WIPÄD (40/D)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 8750 Judenburg, Stadionstraße 8-10

WIPÄD: Anforderungsprofil: MSN Netzwerk, Multimedia, Softwareentwicklung (JAVAProgrammierung), SAP-Fachkraft (20/D)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 8940 Liezen, Dr. Karl-Renner-Ring 40

WIPÄD: Anforderungsprofil: gute EDV-Kenntnisse/Englisch als Arbeitssprache (40/D, 20)

#### NICHT KONFESSIONELLE PRIVATSCHULEN

Aufbaulehrgang und Handelsschule, 8970 Schladming, Untere Klaus 181:

Trainer (alpin/nordisch/Snowboard/Biathlon) (14/D), WIPÄD (20/D)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Kärnten:

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule I Klagenfurt, 9020 Klagenfurt, Kumpfgasse 21 A

Deutsch – NMS (10)

Zweisprachige Bundeshandelsakademie, 9020 Klagenfurt, Prof.-Janezic-Platz 1

Sportmanagement – slowenische Sprache (8)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Althofen, 9330 Treibach, Friesacher Straße 4

Mathematik (10)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Völkermarkt, 9100 Völkermarkt, Mettingerstraße Nr. 16

NMS – Deutsch und Englisch – (20), NMS – Deutsch (10), NMS – Mathematik (10)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Wolfsberg, 9400 Wolfsberg, Gartenstraße 1

Informatik (10)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Tirol:

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-St. 13

Bewegung und Sport Knaben (7)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 6460 Imst, Landesrat-Gebhart-Str. 2

Russisch (6), Englisch (6), Spanisch (6), Italienisch (10), NMS Imst-Oberstadt: Deutsch (12), Englisch (12), Mathematik (12), NMS Imst-Unterstadt I: Deutsch (12), Italienisch (6), Bewegung und Sport/Knaben (6), NMS Imst-Unterstadt II: Deutsch (11), Englisch (11), Mathematik (6)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 6020 Innsbruck, Technikerstraße 19a

Mathematik (20/D), Mathematik (6), Informations- und Officemanagement (10), Religion Katholisch (14), NMS II Olympisches Dorf: Deutsch (12), Englisch (10), Geografie (3), Mathematik (10), Biologie (7), NMS Axams: Deutsch (8), Englisch (8), Geografie (4), Biologie (4)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 6370 Kitzbühel, Traunsteinerweg 11

Bewegung und Sport Knaben (8), Religion Katholisch (8), Kaufmännische Gegenstände (7), Rechtsfächer (8)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 6500 Landeck, Kreuzgasse 9a

Mathematik (6), Deutsch (17), Italienisch (18)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 6600 Reutte, Gymnasiumstraße 8

Biologie (14/D), Chemie (7/D), Physik (3/D), Kaufmännische Gegenstände (39/D), Englisch

(26/D), Deutsch (10), Kaufmännische Gegenstände (10), Mathematik (6), NMS Reutte Untermarkt: Deutsch (5), Englisch (5), Mathematik (4), Musikerziehung (4), Bildnerische Erziehung (6), NMS Reutte am Königsweg: Deutsch (12), Englisch (12), Mathematik (10), Musikerziehung (8), NMS Vils: Deutsch (4), Geografie (2)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 6130 Schwaz, Johannes-Messner-Weg 14

Softwareentwicklung und Netzwerktechnik (6), Wirtschaftsinformatik (2), Religion Katholisch (8), NMS I Schwaz (Dr. Albert-Jäger-Hauptschule): Deutsch (8), Englisch (12), Mathematik (7), Bewegung und Sport/Knaben (3), Bewegung und Sport/Mädchen (6), NMS II Schwaz: Deutsch (10), Englisch (8), Geschichte (2), Bewegung und Sport/Knaben (10), Bewegung und Sport/Mädchen (6), NMS Vomp-Stans: Deutsch (15), Englisch (15)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 6300 Wörgl, Innsbruckerstraße 34

Englisch (32), Geographie (13), Italienisch (12), Deutsch (9), Mathematik (3), Bewegung und Sport Knaben (19), NMS I Wörgl: Englisch (16), Mathematik (12), Informatik (6), Physik (2)

Handelsakademie, Handelsschule und Aufbaulehrgang, 6410 Telfs, Weißenbachgasse 37

NMS Haiming: Deutsch (6), Englisch (6), NMS Silz: Deutsch (6), Englisch (6), NMS Stams: Deutsch (6), Englisch (6), NMS Telfs Dr.-Aloys-Weissenbach: Deutsch (20), Englisch (6), Mathematik (8), Biologie (4), Physik (4), NMS Seefeld: Musikerziehung (6), Bewegung und Sport/Mädchen (12)

#### Im Bereich des Landesschulrates für Vorarlberg:

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 6700 Bludenz, Schillerstraße 10

Kath. Religion (16), Deutsch (11), Englisch (21), Französisch (3), Spanisch (16), Bewegung und Sport Mädchen (12), Kaufmännische Fächer (17/D, 69)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 6900 Bregenz, Hinterfeldstraße 11

Englisch/Spanisch (21), Kaufmännische Fächer (24), Kath. Religion (25/D), Internet Multimedia (14/D), Wirtschaftsinformatik (21/D)

Bundeslehranstalt, Handelsschule, Fachschule für wirtschaftliche Berufe, Tourismusschulen, 6870 Bezau, Platz 138

Deutsch (25), Englisch (17), Französisch (9), Spanisch (4), Chinesisch (2), Mathematik (9), Kaufmännische Fächer (34), Informations- und Officemanagement (18), Betriebspraktikum (16/D)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 6890 Lustenau, Neudorfstraße 22

Spanisch (7), Geschichte, (2), Mathematik (10), Kaufmännische Fächer (10/D, 45)

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule, 6800 Feldkirch, Liechtensteinerstraße 50

Deutsch (11), Englisch (23), Mathematik (9), Bewegung und Sport Knaben (15), Bewegung und Sport Mädchen (24), Kaufmännische Fächer (11/D, 69), Netzwerkbetreuung (10/D)

Wien, 7. April 2011

Für die Bundesministerin:

**Mag. Christian Rubin**

**bm:uk** Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur

BMUKK-618/36-III/8/2011

#### Ausschreibung

Die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen sind der GZ 618/34-III/8/2011 zu entnehmen.

An **Bildungsanstalten** gelangen mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 voraussichtlich nachstehende LehrerInnen-/ErzieherInnenstellen zur Besetzung.

Die in Klammern angeführte Zahl ist die Wochenstundenzahl. Gelangt eine Stelle nicht nur vertretungsweise/vorübergehend, sondern auf Dauer zur Besetzung, wird auf diesen Umstand durch den Vermerk „/D“ hingewiesen.

#### Zentrallehranstalt

Bundesinstitut für Sozialpädagogik 2500 Baden, Elisabethstraße 14-16

Bewegung und Sport (8/D, 2), Geschichte (6), Hauswirtschaft (10/D), Hort- und Heimpraxis (6), Instrumentalmusik-Gitarre (6/D), Mathematik (10/D, 3), Pädagogik (2), ÜbungshorterzieherIn (12), Betreuung von Datenverarbeitungsanlagen (5/D)

#### Bildungsanstalten im Bereich des Stadtschulrates für Wien

#### Bundesstellen an Bundesschulen:

Bundes-Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik 1080 Wien, Lange Gasse 47

Deutsch (15), Englisch (10), Geschichte (4), Praxis/Didaktik (8), Heil- und Sonderpädagogik (5)

Bundes-Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik 1100 Wien, Ettenreichgasse 45c

Rhythmik (10/D, 20), Kath. Religion (20/D), Englisch (17), Instrumentalmusik-Gitarre (4), Instrumentalmusik-Flöte (3), Bildn. Erziehung/Werkerziehung/Text. Gestalten (22)

#### Bundessubventionsstellen an konfessionellen Privatschulen:

Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik „Mater Salvatoris“ 1070 Wien, Kenyongasse 4-12

Instrumentalmusik-Gitarre (16), Bewegung und Sport (13), ÜbungshorterzieherIn (12), Übungs-kindergärtnerIn (24)

Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik „Maria Regina“ 1190 Wien, Hofzeile 17

Mathematik (20/D, 15), ÜbungskindergärtnerIn (24/D, 24), Englisch (6/D), Biologie (6/D), Didaktik/Praxis (8), Text. Gestalten/Werkerziehung (4)

#### Bildungsanstalten im Bereich des Landesschulrates für Niederösterreich

#### Bundesstellen an Bundesschulen:

Bundes-Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik 2130 Mistelbach, Brennerweg 8

Deutsch (6), Englisch (28), Bildn. Erziehung (5), Informatik und Medien (1), Rhythmik/Instrumentalmusik-Blockflöte (13), Bildn. Erziehung und kreatives Gestalten/Text. Gestalten (21)

Bundes-Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik und Sozialpädagogik 3100 St. Pölten, Dr. Theodor-Körner-Straße 8

Englisch (10), Bildn. Erziehung/Werkerziehung/Text. Gestalten (20), Praxis/Soziologie/SOKI-Lehrgang (5)

#### Bundessubventionsstellen an konfessionellen Privatschulen:

Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik, Trägerverein der Franziskanerinnen, 3300 Amstetten, Rathausstraße 16

Musikerziehung (10), Rhythmisch-musikalische Erziehung (5D)

Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik Sacre Coeur 3021 Pressbaum, Klostergasse 12

Übungskindergarten (20), Praxis/Pädagogik (19), Informatik und Medien (12), Horterziehung (20/D), Bildn. Erziehung/Werkerziehung/Text. Gestalten (18), Englisch (8/D); NÖ Schulmodell (HS Pressbaum/Purkersdorf/Pressbaum): Mathematik (24), Englisch (18), Deutsch (17), Französisch/Spanisch (10)

Kolleg für Kindergartenpädagogik, Trägerverein der Franziskanerinnen, 3910 Zwettl, Klostergasse Nr. 10

Pädagogik/Sonder- und Heilpädagogik (5), Instrumentalmusik-Gitarre (9), Rhythmisch-musikalische Erziehung (2), Bildn. Erziehung/Werkerziehung (8), Kindergartenpraxis (6)

#### Bundessubventionsstellen an nicht konfessionellen Privatschulen:

Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik der Stadt 2700 Wr. Neustadt, Bräunlichgasse 1

NMS/Europahauptschule Wr. Neustadt: Mathematik (15), Englisch (20), Englisch/Französisch (19), Deutsch (20)

#### Bildungsanstalten im Bereich des Landesschulrates für Burgenland

#### Bundesstellen an Bundesschulen:

Bundes-Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik 7400 Oberwart, Dornburggasse 93

Pädagogik (10), Übungshort (11), Pädagogik/Hortpraxis (10), Instrumentalmusik-Blockflöte (12), Deutsch (3), ÜbungshorterzieherIn (15), Kroatisch/Ungarisch (10), Kath. Religion (8)

#### Bildungsanstalten im Bereich des Landesschulrates für Salzburg

#### Bundesstellen an Bundesschulen:

Bundes-Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik 5500 Bischofshofen, Südtirolerstraße 75

Mathematik (6/D, 2-4), ÜbungskindergartenpädagogIn (Reife- und Diplomprüfung für Kindergartenpädagogik mit aktueller Praxiserfahrung, Diplomprüfung für Sonderkindergartenpädagogik und Frühförderung, Ausbildung im Bereich Motopädagogik, Lehrgang für frühe sprachliche Förderung) (15/D, 8)

**Bundessubventionsstellen an konfessionellen Privatschulen:**

Private Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik der Franziskanerinnen von Vöcklabruck M.Ö.R. 5020 Salzburg, Schwarzstraße 75

Didaktik/Kindergartenpraxis (10-15), ÜbungshortpädagogIn (10); NMS Lieferung (Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen): Bildhauerei (2), Informatik (2), Englisch (Interesse an Montessoripädagogik) (16-18); NMS Lehen (Teamteaching, fächerübergreifender Unterricht, offene Lernformen): Deutsch (10-12)

**Bildungsanstalten im Bereich des Landesschulrates für Kärnten****Bundesstellen an Bundesschulen:**

Bundes-Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik 9020 Klagenfurt, Hubertusstraße 1

Kommunikation und Gruppendynamik (7), ÜbungskindergärtnerIn (20), Biologie (20)

**Bildungsanstalten im Bereich des Landesschulrates für Tirol****Bundesstellen an Bundesschulen:**

Bundes-Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik 6020 Innsbruck, Haspingerstraße 5

Seminar Bildn. Erziehung, Werkerziehung, Text. Gestalten (6/D), Bildn. Erziehung (8/D), Mathematik (12), Chemie (6), Englisch (11), Deutsch (8), Instrumentalmusik-Blockflöte (7), Instrumentalmusik-Gitarre (4), ÜbungskindergärtnerIn (24)

**Bundessubventionsstellen an konfessionellen Privatschulen:**

Katholische Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik 6020 Innsbruck, Falkstraße 28

Mathematik (18), Deutsch (6), Didaktik (2), Kindergartenpraxis (12), Pädagogik (11), Integrative Pädagogik (2), Pädagogik/Hort (1), Pädagogik/Früherziehung (2), Migrantensprache (2), Früherziehungspraxis (2), Integrative Heil- und Sonderpädagogik (2), Seminar Kommunikation und Gruppendynamik (4), Bildn. Erziehung (21), Text. Gestalten (22), Werkerziehung (9), Darst. Spiel (1)

Katholische Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik 6511 Zams, Klostergasse 8

Deutsch (14), Mathematik (6), Englisch (3), Mathematik-Lernhilfe (1), Deutsch-Lernhilfe (1), Pädagogik (5), Pädagogik/Hort (1), Pädagogik/Früherziehung (1), Seminar Kommunikation und Gruppendynamik (2), Heil- und Sonderpädagogik (1), Rhythmisch-musikalische Erziehung (8), Instrumentalmusik-Gitarre (22), SonderkindergärtnerIn (18), Horterzieherin (23), Bewegung und Sport (16), Geschichte (6)

Institut für Sozialpädagogik der Diözese Innsbruck 6422 Stams, Stiftshof 1

Kath. Religion (1), Pädagogik (4/D, 3), Heil- und Sonderpädagogik (5), Hort- und Heimpraxis (24, 8), Deutsch-Lernhilfe (1,5), Englisch-Lernhilfe (5), Mathematik-Lernhilfe (5), Bewegung und Sport (1,5), Ergänzende Unterrichtsveranstaltung (5), Bildn. Erziehung (4), Theaterpädagogik (1), Schulsozialpädagogik (0,5), Grundprobleme der Behindertenpädagogik (1,5), Arbeitsweisen einschlägiger Facheinrichtungen (3), Musiktherapie (0,5), Methoden der Heil- und Sondererziehung (1), Bewegungstherapie (1), Ergotherapie (1), Logopädie (1)

**Bildungsanstalten im Bereich des Landesschulrates für Vorarlberg****Bundessubventionsstellen an konfessionellen Privatschulen:**

Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik 6800 Feldkirch, Ardetzenbergstraße 31

Bildn. Erziehung/Werkerziehung (25), Kindergartenpraxis/Didaktik (18)

Wien, 8. April 2011

Für die Bundesministerin:

**MR Dr. Friedrich Fröhlich**

**bm:uk** Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur

BMUKK-618/0041-III/5b/2011

**Ausschreibung**

An den **Kirchlich/Privaten Pädagogischen Hochschulen** gelangen voraussichtlich mit September 2011 nachstehende Lehrerinnen- und Lehrerstellen zur Besetzung.

Es gelten die Allgemeinen Ausschreibungsbedingungen von Punkt 1 bis 6, die unter GZ 618/34-III/8/2011 in diesem Amtsblatt kundgemachten werden.

Die Bewerbungen sind bis spätestens 6. Mai 2011 jeweils an der Hochschule – allenfalls im Dienstweg – einzureichen.

Kirchliche Pädagogische Hochschule in Wien 1010 Wien, Singerstraße 7/4

office@kphvie.at;

www.kphvie.at

• Bewerbungen (samt erforderlichen Bewerbungsunterlagen und Personaldatenblatt [www.kphvie.at/bewerbung](http://www.kphvie.at/bewerbung)) für den Campus Wien-Strebersdorf sind an die KPH Wien/Krems, Personalreferat, Mayerwerkstraße 1, 1210 Wien, zu richten.

• Bewerbungen (samt erforderlichen Bewerbungsunterlagen und Personaldatenblatt [www.kphvie.at/bewerbung](http://www.kphvie.at/bewerbung)) für den Campus Krems-Mitterau sind an die KPH Wien/Krems, Personalreferat, Campus Krems-Mitterau, Dr. Gschmeidler-Strasse 28, 3500 Krems, zu richten.

Kirchliche Pädagogische Hochschule Edith Stein 6020 Innsbruck, Riedgasse 11

info@kph-es.at;

www.kph-es.at

Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz 4020 Linz, Salesianumweg 3

office@ph-linz.at;

www.ph-linz.at

Kirchliche Pädagogische Hochschule der Diözese Graz-Seckau 8020 Graz, Lange Gasse 2

rektorat@kphgraz.at;

www.kphgraz.at

Stiftung private Pädagogische Hochschule Burgenland 7000 Eisenstadt, Thomas Alva Edison-Straße Nr. 1

office@ph-burgenland.at;

www.ph-burgenland.at

Die in Klammer angeführte Zahl ist die Wochenstundenzahl. Gelangt eine Stelle nicht nur vertretungsweise/vorübergehend, sondern auf Dauer zur Besetzung, wird auf diesen Umstand durch den Vermerk „/D“ hingewiesen.

**Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems, 1010 Wien, Singerstraße 7/4**

Für den Campus Wien-Gersthof/Institut für Ausbildung von evangelischen RL

Systematische Theologie, Praktische Theologie, Religionswissenschaft (10), Biblische Theologie (6), Fachdidaktik Theologie (Bibl. Theologie, Kirchengeschichte, Philosophie) (6), Fachdidaktik (3), Schulpraktische Studien (15), Erziehungswissenschaft, Pädagogische Soziologie, Unterrichtswissenschaft (7), Praxiskoordination (9)

Für den Campus Wien-Strebersdorf/Institut für Ausbildung von katholischen RL

Religionspädagogik (10), Erziehungswissenschaft (4), Pädagogische Psychologie (1), Pädagogische Soziologie (4), Unterrichtswissenschaft (6), Schulrecht (2), Kirchenrecht (1)

Für den Campus Wien-Strebersdorf/Rektorat

Blended Learning, Game Based Learning; PH-Online (18, 20)

Für den Campus Wien-Strebersdorf/Institut für Ausbildung

Studiengang Sonderschule, Volksschule, Hauptschule: Schulrecht (2), Studiengang Hauptschule, Fachwissenschaften Englisch (20), Studiengang Volksschule, Schulpraktische Studien (10), Alle Studiengänge, Bewegung und Sport (20), Alle Studiengänge, Pädagogische Psychologie (6), Studiengang Volksschule, Fachwissenschaften Mathematik (10), Alle Studiengänge, Erziehungswissenschaften (10), Qualitativ-empirische Bildungsforschung (10), Studiengang Sonderschule, Mathematik (8)

Für den Campus Wien-Strebersdorf/Institut für Fort- und Weiterbildung

Verhaltensauffälligkeiten (1), PR Arbeit/interne Kommunikation/Datenmanagement (4)

Für den Campus Wien-Strebersdorf/Praxisvolksschule

Religion Evangelisch (3), Supplierreserve, unverbindliche Übungen (10), Supplierreserve, unverbindliche Übungen (12), Schuleingangsphase, unverbindliche Übungen (20), Textiles und technisches Werken (20)

Für den Campus Wien-Strebersdorf/Praxishauptschule/Neue Mittelschule

Deutsch, Geographie und Wirtschaftskunde, Bildnerische Erziehung (20), Deutsch, Biologie und Umweltkunde (20), Englisch und Musikerziehung (20), Englisch und textiles Werken (15), Englisch und Französisch (10), Mathematik (8), Evangelische Religion (4)

Für den Campus Krems-Mitterau/Rektorat:

Blended Learning (10)

Für den Campus Krems-Mitterau/Institut für Ausbildung APS-NÖ:

Studiengang Haupt-, Sonder- und Volksschulen: Koordination der Studiengänge/PH-Online (10), Koordination der Studiengänge (5)

Studiengang Hauptschulen: Unterrichtswissenschaften (2), Mediendidaktik (9), Koordination Schulpraktische Studien (10), FW/FD Deutsch (5), FW/FD Bewegung und Sport – weiblich (5), Schreibwerkstatt (8), Schulpraktische Studien (4), Politikwissenschaften (2), Integration (2) Studiengang Sonderschulen Mediendidaktik (2,5), FW/FD Bildnerische Erziehung (1) Studiengang Volksschulen: Mathematik (20), Unterrichtswissenschaften (3), Mediendidaktik (3,5), FW/FD Englisch (10), Bewegung und Sport (5), Schreibwerkstatt (6), Integration (2,5)

Für den Campus Krems-Mitterau/Institut für Fort- und Weiterbildung NÖ:

Fortbildung im Bereich AHS (20), Fortbildung im Bereich Sekundarstufe I und PTS (20)

Für den Campus Krems-Mitterau/Praxisvolksschule:

PraxischullehrerIn Klassenführung (20/D), PraxischullehrerIn ohne Klassenführung (30/D, 20)

**Kirchliche Pädagogische Hochschule Edith Stein, 6020 Innsbruck, Riedgasse 11**

Institut für Religionspädagogische Bildung Feldkirch

Religionspädagogik (mit der Übernahme der Stunden ist gleichzeitig die Funktion der Institutsleitung verbunden) (20)

Institut für Religionspädagogische Bildung Salzburg

Fortbildung: Marchtalpädagogik (2), Religionspädagogik (5) (Regionalstelle Wörgl), Spezielle Didaktik (4)

Institut für LehrerInnenbildung Stams/Ausbildung:

Studiengang Volksschule: Bildnerische Erziehung (7/D), Informatik (3/D), Fachdidaktik Englisch (5/D), Schulpraktische Studien (15/D), Religionspädagogik (2,5/D), Studiengang Hauptschule: Fachdidaktik Musikerziehung (2,5/D), Schulpraktische Studien Musik (4,5/D), Schulpraktische Studien Deutsch (9/D), Religionspädagogik (2,5/D), Fachwissenschaft/Fachdidaktik Ernährung und Haushalt (3,5/D), Schulpraktische Studien Ernährung und Haushalt (2,5/D), Fachwissenschaften/Fachdidaktik Bildnerische Erziehung (6/D), Schulpraktische Studien Bildnerische Erziehung (2,5/D), Englisch Fachdidaktik (3,5/D), Englisch Schulpraktische Studien (4,5/D), Mathematik Fachwissenschaften (3/D), Mathematik Schulpraktische Studien (4,5/D), Geschichte Fachdidaktik (1,5/D), Geschichte Schulpraktische Studien (2,5/D), Studiengang Allg. Sonderschule: Sprachbehindertpädagogik (1/D), Sprachheilpädagogik und Sprachpathologie (1/D), Psychologische Grundlagen der Verhaltensauffälligkeiten (1/Geschichte und Sozialkunde (1), Lehrgang Röm.-kath. Religion (4/D), Hochschullehrgang Sprachheilpädagogik (6/D)

Institut für Religionspädagogische Bildung Innsbruck-Stams:

Studiengang Kath. Religion: Didaktik der VS, PTS und BS (3), Didaktik der PTS und BS (3), Erlebnispädagogik (1), Fachwissenschaften Theologie (8/D), Fachdidaktik und Schulpraktische Studien (6/D), Fortbildung: Religiöse Elementarerziehung, Kindergartenpädagogik und Horterziehung (10), Praxischule: Mathematik (9/D), Physik (5/D), Chemie (1,5/D), IT (4), Musikerziehung (2/D), Unverbindliche Übung Chor (2/D), Unverbindliche Übung Instrumental und Ensembles (1/D), Fremdsprache Englisch (9/D), Geographie und Wirtschaftskunde (3/D), Bildnerische Erziehung (2/D), Deutsch (9/D), Berufsorientierung (1/D)

**Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz, 4020 Linz, Salesianumweg 3**

Bildnerische Erziehung in der VL-Ausbildung (4/D), Deutsch in der VL- und SL-Ausbildung (14/D), E-learning in der Aus- und Weiterbildung (2/D), Elementarpädagogik im Bereich der Fortbildung (6/D), Englisch in der VL- und SL-Ausbildung (17/D), Fachdidaktik Mathematik in der VL-Ausbildung (15/D), Fachdidaktik Musikerziehung in der VL-Ausbildung (7/D), Fachdidaktik / Fachwissenschaft in der Fort- und Weiterbildung (82/D), Forschung und Entwicklung (17/D), Gesang in der VL-Ausbildung (19/D), Humanwissenschaften in der VL- und HL-Ausbildung (16/D), Instrumentalunterricht Gitarre in der VL-, HL- und SL-Ausbildung (43/D), Instrumentalunterricht Klavier in der VL-Ausbildung (7/D), Lehrverhaltenstraining in der VL-Ausbildung (2/D), Pädagogische Assistenz (3/D), Pädagogische Psychologie (7/D), Planung, Beratung (30/D), Schulpraxis in der VL-, HL- und SL-Ausbildung (69/D), Werkerziehung technisch in der SL-Ausbildung (1/D), Werkerziehung textil in der VL-Ausbildung (4/D)

Praxishauptschule:

Lehrer/In für E/BSM (18/D), Lehrer/In für E/GW/UÜ/SL (20/D), Lehrer/In für D/GW/INF/BO (16/D), Lehrer/In für E/BU/SR (13/D), Lehrer/In für E/WTX/SR (11/D), Lehrer/In für M/PC (6/D), Lehrer/In für ME (4/D), Lehrer/In für WTX (8/D), Lehrer/In für D/BE/INF/FR (20/D), Lehrer/In für D/GW (20/D)

Praxisvolksschule

Lehrer/In ohne Klassenführung (20/D), Lehrer/In ohne Klassenführung (10/D)

**Kirchliche Pädagogische Hochschule der Diözese Graz-Seckau, 8020 Graz, Lange Gasse 2**

Ausbildung

Humanwissenschaften: Multikulturelle Gesellschaft; Training in multikultureller Kommunikation (9), Religionspädagogik (4), Fachdidaktik/Fachwissenschaften: Englisch in der VL-/SL-Ausbildung (10), Bewegungserziehung und Sport in der SL-Ausbildung (2), Musikerziehung / Rhythmische Erziehung in der VL-/SL-Ausbildung (4), Musikerziehung (20), Schuleingang (3), Politische Bildung (5), Darstellendes Spiel (2), Biographiearbeit, Coaching (4), Religion in der RL-Ausbildung (5), Schulpraktische Studien: Praxisberatung (16), Ergänzende Studien: Planung, Durchführung und Auswertung von Forschungsprojekten/Computerunterstützte Datenauswertung (3), Freigegegenstand: Einführung in die Bibliotheksbenutzung (2), Deutsch für Incomings (3), Planung schulpraktische Studien (12), Internationale Angelegenheiten (10)

Fortbildung

Institut für Religionspädagogik und Katechetik (Schwerpunkt Medienpädagogik und Medienbetreuung) (20), Institut für Ganzheitliche Pädagogik (20), Freigegegenstand: Die Bibliothek, ein Ort des Lehrens, Forschens und Lernens (2), Gemeinsam Unterwegs. Auf der Suche nach Kunst und Kultur (2)

Praxischule

Klassenführende/r Lehrer/In f.d. 1.-4. Klasse (65), Klassenführende/r Lehrer/In f. d. 1.-4. Klasse (Karenzvertretung) (60), Religionslehrer/In römisch-katholisch (20), Assistenzlehrer/In f. d. 1.-4. Klasse (60), Assistenzlehrer/In f. d. 1.-4. Klasse mit Schwerpunkt Englisch (8), ASO-Lehrer/In für Integrationsklasse (35), Lehrer/In für die Nachmittagsbetreuung (70)

**Stiftung private Pädagogische Hochschule Burgenland, 7000 Eisenstadt, Thomas Alva Edison-Straße Nr. 1**

Lehrer/In mit Schwerpunkt virtuelle Lernformen und innovative Lernumgebungen: ausgewiesene Kompetenz und Erfahrung in Koordination und Management von Projekten und Prozessen in der LehrerInnenbildung, Vernetzung und Organisationsentwicklung, Beratung, Personalführung und Administration. Generelle E-Learning- und IT-Kompetenz, sowie Erfahrung bei E-Learning-Projekten (20), Nationale und internationale Bildungskooperationen und EU-Mobilitätsprogramme (25/D), Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung (5), E-Learning und Arbeit mit einem Lernmanagement-System im Unterricht an Pflichtschulen sowie Netzwerkadministration und Serververwaltung (5), Forschungsgeleitete Lehre und Projekte im Kompetenzzentrum für angewandte Forschung und Entwicklung (25), Lehrer/In Netzwerkadministration und Serververwaltung: Erfahrung in der Arbeit mit einem Lernmanagement-System, PH-Online sowie mit E-Learning im Unterricht (18/D)

Fort- und Weiterbildung

Fort- und Weiterbildung sowie Schulentwicklungsberatung und Qualitätsmanagement an allgemein bildenden Pflichtschulen mit Schwerpunkt Neue Mittelschulen (20/D), Fort- und Weiterbildung an Polytechnischen Schulen sowie im naturwissenschaftlichen Bereich an Hauptschulen und Neuen Mittelschulen (5/D), Moralthologie (2), Fort- und Weiterbildung für Kindergartenpädagogen und Kindergartenpädagoginnen sowie Horterzieher/innen, Nahtstelle Kindergarten und Volksschule (10/D), Soziales Lernen, Persönlichkeitsbildung und Schulentwicklung (8), Didaktik der Neuen Medien, Implementierung von E-Learning in den Unterricht, insbesondere in Neuen Mittelschulen und Projekt ELSA (7), Fort- und Weiterbildung für röm.-kath. Religion an Hauptschulen/Neuen Mittelschulen, Projekt Pilgrim (8), Fort- und Weiterbildung für röm.-kath. Religion an Volksschulen, Integration sowie Betreuung der Arbeitsgemeinschaften (3), Fort- und Weiterbildung sowie Schulentwicklung und Qualitätsmanagement mit dem Schwerpunkt Implementierung von kompetenzorientiertem Unterricht an Berufsschulen (10/D), Fachwissenschaft/Fachdidaktik Kroatisch, Entwicklung von Unterrichtsmaterialien und E-Learning-Betreuung im Rahmen der Sprachenwerkstätten (4), Fachwissenschaft/Fachdidaktik Ungarisch, Entwicklung von Unterrichtsmaterialien und E-Learning-Betreuung im Rahmen der Sprachenwerkstätten (4)

Studiengang Lehramt Volksschulen

Humanwissenschaft und Fachdidaktik (67/D), Schulpraktische Studien (47), Fachwissenschaft/Fachdidaktik Englisch (15/D), Psychologie (2/D), Vergleichende Erziehungswissenschaft – europäische Dimension (5), Politische Bildung (4), E-Learning und Lernmanagement-System (3), Bildnerische Erziehung (9), Sachunterricht „ELB Natur“ (4)

Studiengang Lehramt Hauptschulen:

Fachwissenschaft/Fachdidaktik Mathematik (10), Fachwissenschaft/Fachdidaktik Englisch (10), Fachwissenschaft/Fachdidaktik Deutsch (10), Fachwissenschaft/Fachdidaktik Physik/Chemie (10), Fachwissenschaft/Fachdidaktik Biologie (10), Fachwissenschaft/Fachdidaktik Bewegung und Sport (10)

Wien, 12. April 2011

Für die Bundesministerin:

**Mag. Christian Rubin**